STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

PREISE
LÖHNE
WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 11

Tariflöhne und Tarifgehälter

II. Tarifgehälter

Oktober 1973

VERLAG W. KOHLHAMMER

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE M

PREISE
LÖHNE
WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 11

Tariflöhne und Tarifgehälter

II. Tarifgehälter

Oktober 1973

Bestellnummer: 311120 — 730402

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Erschienen im November 1974
Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet
Preis: DM 13,—

Inhalt

		Seite
Einführung		5

		Tarifblatt Seite	Tarifliche Regelungen Seite
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau			
110	Steinkohlenbergbau (einschl. -brikettherstellung) und Kokerei	7	74
111	Braun- und Pechkohlenbergbau (einschl. -brikettherstellung) und Braunkohlenschwelerei	8	74
115	Kali- und Steinsalzbergbau sowie Salinen	8	74
116	Gewinnung von Erdöl, Erdgas und bituminösen Gesteinen	9	74
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)			
200	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)	9	75
210	Kunststoffverarbeitung	14	76
215	Gummi- und Asbestverarbeitung	16	77
	(Kautschuk-, asbest- und kunststoffverarbeitende Industrie in Hamburg s. Tabelle 210 1 S. 14)		
220	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	17	77
230	Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke)	21	78
	(desgl. für Eisen-, Stahl- und Tempergießerei, Ziehereien und Kaltwalzwerke, Stahlverformung, Oberflächenveredelung und Härtung)		
231	Metallverarbeitende Industrie	21	78
	(desgl. für NE - Metallerzeugung (einschl. -halbzeugwerke), NE - Metallgießerei, Stahl- und Leichtmetallbau, Maschinenbau, Schiffbau, Luftfahrzeugbau, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik, Herstellung von EBM - Waren)		
244	Straßenfahrzeugbau	27	80
	(siehe auch die Tabellen unter 231 = S. 21)		
258	Herstellung von Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	30	80
	(siehe auch die Tabellen unter 231 = S. 21)		
261	Holzverarbeitung	30	81
264	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	33	81
265	Papier- und Pappeverarbeitung	34	82
268	Druckerei und Vervielfältigung	35	82
270	Herstellung, Zurichtung und Veredlung von Leder	38	83
271	Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)	39	83
272	Herstellung und Reparatur von Schuhen aus Leder und Textilien	39	83
275	Textilgewerbe	41	84
276	Bekleidungsgewerbe	43	84
280	Herstellung von Nahrungs- und Genußmitteln verschiedener Art	45	85
288	Milchverwertung	47	85
293	Brauerei und Mälzerei	48	86
294	Alkoholbrennerei, Herstellung von Spirituosen, Weinherstellung und -verarbeitung	49	86

	Tarifblatt Seite	Tarifliche Regelungen Seite
Baugewerbe		
300 Hoch- und Tiefbau	50	86
Handel		
400 Großhandel mit Waren verschiedener Art	56	88
430 Einzelhandel mit Waren verschiedener Art	61	89
(Kraftfahrzeughandel siehe die Tabellen unter 244 S. 27 ff.)		
Verkehr und Nachrichtenübermittlung		
501 Straßenverkehr	69	91
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe		
60 Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	72	92
61 Versicherungsgewerbe	73	92

Einführung

Diese Veröffentlichung soll einen Einblick in die tarifliche Gehaltsentwicklung geben. Hierfür wurden 132 besonders wichtige Gehaltstarifverträge ausgewählt, wobei die Zahl der unter die einzelnen Verträge fallenden Beschäftigten für die Auswahl bestimmend war. Für die ausgesuchten Tarifverträge werden die Gehaltssätze und einige besonders wichtige tarifliche Regelungen nachgewiesen. Die Darstellung erstreckt sich

auf die tariflich festgelegten monatlichen Anfangs- (a) und Endgehälter (b) der höchsten tariflichen Ortsklasse

für die Gehaltsgruppen mit dem höchsten und niedrigsten Gehaltssatz sowie für einige dazwischenliegende stärker besetzte Gehaltsgruppen.

Sofern der Tarifvertrag in einer Gehaltsgruppe nur ein Gehalt aufweist, wurde dieses in der Tabelle unter „a" aufgeführt.

Soweit ein Tarifvertrag mehrere Ortsklassen vorsieht, wird die prozentuale Abstufung zur höchsten Ortsklasse nachgewiesen. (Ist im Tarifvertrag keine solche Abstufung festgelegt, werden für eine oder mehrere ausgewählte Gehaltsgruppen die Gehaltssätze in den übrigen Ortsklassen — außerhalb der höchsten Ortsklasse — eingesetzt).

Als wichtige tarifliche Regelungen werden die tarifliche Wochenarbeitszeit, die Urlaubsdauer sowie von bestimmten Voraussetzungen abhängige Zahlungen aufgeführt.

Auf folgende Einzelheiten wird hingewiesen:

a) Zusätzlich zu der numerischen bzw. alphabetischen Bezeichnung der Gehaltsgruppe im Tabellenkopf werden eine oder mehrere der unter diese Gehaltsgruppe fallenden Tätigkeiten in Textform eingesetzt. Diese sind nur als ausgewählte Beispiele anzusehen; die angegebenen Gehaltssätze beziehen sich immer auf die gesamte Gehaltsgruppe.

b) Der Tabellenkopf enthält die jeweils nach dem letzten Stande geltende Gehaltsgruppenbezeichnung und Tätigkeit. Ein Wechsel der Bezeichnungen, wie er im Laufe des nachgewiesenen Zeitraums zum Teil recht häufig vorkommt, konnte nicht berücksichtigt werden. Es ist jedoch sichergestellt, daß die Zeitreihen nach ihrem Begriffsinhalt in sich vergleichbar sind. Wo in Ausnahmefällen die begriffliche Kontinuität auch nicht im Willen der Vertragspartner lag, wurde die Tabelle abgeschlossen und eine neue angelegt.

110 Steinkohlenbergbau (einschl. -brikettherstellung) und Kokerei

110 1 Gehaltstarifvertrag für den rheinisch - westfälischen Steinkohlenbergbau

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte 1) in Gehaltsgruppe											
			Kaufmännische Angestellte						Technische Angestellte					
			46	45	44	43	42	41	unter Tage		über Tage			
			Selbständig arbeitende Angestellte			Angestellte mit			03	01	16	14	13	12
			Selbständige und verantwortliche Bearbeitung eines schwierigen Aufgabengebietes usw.	schwierige Arbeiten nach allgemeinen Richtlinien	Arbeiten nach allgemeiner Anweisung	abgeschl. Lehre als Industriekaufmann oder gleichwertigem Lehrberuf	gleichförmig wiederkehrenden Bürоarbeiten	Ohne kaufm. Berufsausbildung, schematische Arbeiten	Angestellte, die ein Revier führen usw.	Aufsichtspersonen im eng umgrenzten Bereich usw.	Angestellte, die einen umfangreichen und schwierigen Aufsichtsbereich führen	Angestellte, die selbständig einen größeren Bereich beaufsichtigen usw.	Angestellte, die einen begrenzten Bereich beaufsichtigen usw.	Tätigkeiten nach Anweisung in einem einfachen Bereich usw.
1. 2.67	31. 5.68	a	1 000	700	580	400	350	300	852	695	.	813	569	372
		b	1 250	1 050	880	720	600	500	1 108	788	.	1 047	732	651
1. 7.68	31.12.69	a	1 055	739	612	422	369	317	899	733	.	858	600	392
		b	1 319	1 108	928	760	633	528	1 169	831	.	1 105	722	687
1. 1.70		a	1 155	824	697	507	454	402	984	836	.	948	685	477
		b	1 444	1 219	1 025	845	718	613	1 280	927	.	1 221	857	772
1. 6.70	31. 5.71	a	1 277	920	783	578	521	465	1 092	933	1 372	1 022	902	767
		b	1 588	1 345	1 136	942	806	693	1 411	1 031	1 652	1 322	1 202	1 082
1. 6.71	31. 5.72	a	1 370	987	840	620	590	524	1 172	1 032	1 472	1 097	968	872
		b	1 704	1 443	1 219	1 011	865	744	1 514	1 116	1 773	1 419	1 290	1 161
1. 7.72		a	1 781	1 347	1 181	932	843	709	1 700	1 524	1 768	1 376	1 242	1 141
		b	2 159	1 864	1 610	1 374	1 154	957	2 128	1 629	2 083	1 713	1 578	1 443
1. 8.73		a	1 952	1 476	1 294	1 021	924	777	1 888	1 691	1 938	1 508	1 361	1 251
		b	2 366	2 043	1 765	1 506	1 265	1 049	2 357	1 806	2 283	1 877	1 729	1 582
1. 5.74		a	2 188	1 655	1 451	1 145	1 036	871	2 116	1 896	2 172	1 690	1 526	1 402
		b	2 652	2 290	1 979	1 688	1 418	1 176	2 645	2 026	2 559	2 104	1 938	1 773

1) Ab 1. 6. 1970 einschl. Sozialzulagen, bei den technischen Angestellten über Tage einschl. Leistungszulagen.

110 2 Gehaltstarifvertrag für den Saarbergbau

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Gehaltsgruppe										
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte						
							Untertagebetriebe		Übertagebetriebe				
			K 1	K 3	K 4	K 6	U 2	U 4	T 1	T 2	T 3	T 4	T 5
			Leiter eines Belegschaftsbüros usw.	Buchhalter im Finanz- oder Rechnungswesen usw.	Angestellte, die kaufm. Arbeiten nach Anweisung ausführen usw.	Bürohilfskräfte mit überwiegend schematischen Arbeiten usw.	Grubenabteilungssteiger usw.	Grubenfahrhauer usw.	Erste Chemotechniker usw.	Abteilungssteiger usw.	Steiger usw.	Fördermaschinisten mit mehrjähriger Berufserfahrung usw.	Vermessungstechniker usw.
												Meister	
												Maschinen- und Elektromeister usw.	Lampenmeister usw.
1. 6.66	31. 5.68	a	1 021	729	683	497	972	809	1 085	851	745	690	621
		b	1 341	1 012	890	610	1 225	953	1 349	1 135	1 012	890	776
1. 7.68	31.12.69	a	1 062	758	710	517	1 011	841	1 128	885	775	718	646
		b	1 395	1 052	926	634	1 274	991	1 403	1 180	1 052	926	807
1. 1.70		a	1 163	843	795	602	1 112	938	1 235	978	860	803	731
		b	1 528	1 163	1 028	719	1 402	1 105	1 537	1 304	1 163	1 024	892
1. 6.70		a	1 253	908	857	649	1 198	1 011	1 331	1 054	927	865	788
		b	1 646	1 253	1 108	775	1 511	1 191	1 656	1 405	1 253	1 103	961
1. 6.71	31. 5.72	a	1 341	972	917	694	1 282	1 118	1 424	1 128	992	926	843
		b	1 766	1 344	1 189	832	1 621	1 278	1 777	1 508	1 344	1 184	1 031
1. 7.72	30. 6.73	a	1 587	1 210	1 124	743	1 710	1 515	1 682	1 371	1 228	1 158	1 041
		b	2 031	1 598	1 431	890	2 151	1 682	2 055	1 772	1 600	1 431	1 269
1. 8.73	31. 7.74	a	1 739	1 326	1 232	814	1 874	1 660	1 843	1 503	1 346	1 269	1 141
		b	2 226	1 751	1 568	975	2 357	1 843	2 252	1 942	1 754	1 568	1 391
1. 5.74	30. 4.75	a	1 948	1 485	1 380	911	2 099	1 859	2 065	1 683	1 507	1 421	1 278
		b	2 494	1 961	1 756	1 091	2 641	2 065	2 523	2 175	1 965	1 756	1 558

111 Braun- und Pechkohlenbergbau (einschl. -brikettherstellung) und Braunkohlenschwelerei

111 1 Gehaltstarifvertrag für den Rheinischen Braunkohlenbergbau

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Tarifgruppe									
			26 Fahrsteiger und Stellvertreter des Betriebsführers	25 Bereichsingenieur usw.	22 Bilanzbuchhalter usw.	20 Vermessungssteiger usw.	19 Fachtechniker oder Ingenieur usw.	17 Lohnsteuersachbearbeiter usw.	15 Buchhalter usw.	10 Technischer Zeichner usw.	8 Stenotypistin (Phonotypistin) usw.	5 Schreibkraft für einfache Arbeiten usw.
1.12.67	31.12.68	a	.	1 470	1 310	1 190	995	940	940	835	795	640
		b				1 380	1 160	1 110	1 110	975	920	720
1. 1.69		a	.	1 697	1 520	1 402	1 343	1 225	1 107	930	898	802
		b		1 793	1 616	1 498	1 439	1 321	1 203	1 026	961	865
1.12.69	30.11.70	a	.	1 910	1 715	1 585	1 520	1 380	1 250	1 055	1 015	910
		b		2 018	1 823	1 693	1 628	1 488	1 358	1 163	1 087	982
1.12.70	30.11.71	a	2 149	2 076	1 860	1 717	1 645	1 500	1 356	1 133	1 077	988
		b	2 257	2 184	1 968	1 825	1 753	1 608	1 464	1 181	1 125	1 036
1.12.71	30.11.72	a	2 327	2 249	2 014	1 858	1 779	1 623	1 466	1 224	1 161	1 067
		b	2 444	2 366	2 131	1 975	1 896	1 740	1 583	1 302	1 239	1 145
1.12.72	30.11.73	a	2 492	2 408	2 158	1 991	1 907	1 740	1 573	1 315	1 248	1 148
		b	2 618	2 534	2 284	2 117	2 033	1 866	1 699	1 399	1 332	1 232
1.12.73	30.11.74	a	2 748	2 656	2 381	2 197	2 105	1 922	1 738	1 454	1 380	1 270
		b	2 874	2 782	2 507	2 323	2 231	2 048	1 864	1 580	1 506	1 396

115 Kali- und Steinsalzbergbau sowie Salinen

115 1 Gehaltstarifvertrag für den Kali- und Steinsalzbergbau in Niedersachsen, Nordrhein - Westfalen, Hessen und Südbaden

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Gehaltsgruppe									
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte					
							Untertage				Übertage	
								Aufsichtspersonen			Selbständige Arbeiten	
			K 5 Selbständige Bearbeitung eines schwierigen und umfangreichen Arbeitsgebietes	K 4 Selbständige Tätigkeit, qualifizierte kaufmännische Kenntnisse usw.	K 2 Einfache kaufmännische Arbeiten	K 1 Vorwiegend schematische oder mechanische Tätigkeit ohne Berufsausbildung usw.	T 11 Angestellte, denen mehrere Reviere unterstehen usw.	T 10 Angestellte, die in ihrer Schicht ein Revier beaufsichtigen usw.	T 9 in einem größeren Aufgabenbereich (Steiger)	T 7 in einem eng umgrenzten Aufgabenbereich	T 6 in einem umfassenden Aufgabengebiet	T 4 im Rahmen allgemeiner Richtlinien usw.
1. 7.66		a	916	787	567	475	1 168	1 002	904	756	916	778
		b	1 465	1 221	903	795	1 832	1 562	1 350	1 111	1 465	1 202
1. 3.68		a	955	820	591	495	1 218	1 045	942	788	955	811
		b	1 527	1 273	941	829	1 910	1 628	1 407	1 158	1 527	1 253
1. 4.69		a	1 012	869	626	525	1 291	1 108	999	835	1 012	860
		b	1 619	1 349	997	879	2 025	1 726	1 491	1 227	1 619	1 328
1.10.69		a	1 077	934	691	590	1 356	1 173	1 064	900	1 077	925
		b	1 684	1 414	1 062	944	2 090	1 791	1 556	1 292	1 684	1 393
1. 6.70	30. 9.70	a	1 077	934	691	590	1 356	1 173	1 064	900	1 077	925
		b	1 684	1 414	1 062	944	2 090	1 791	1 556	1 292	1 684	1 393
1.10.70		a	1 189	1 031	763	651	1 497	1 295	1 175	994	1 189	1 021
		b	1 859	1 561	1 172	1 042	2 307	1 977	1 718	1 426	1 859	1 538
1. 9.71	30. 9.71	a	1 370	1 160	790	670	1 735	1 470	1 310	1 035	1 370	1 110
		b	1 930	1 650	1 220	1 070	2 400	2 030	1 800	1 490	1 930	1 600
1.10.71		a	1 464	1 239	842	682	1 853	1 570	1 399	1 106	1 464	1 185
		b	2 061	1 762	1 303	1 143	2 563	2 168	1 922	1 591	2 061	1 709
1.10.72		a	1 657	1 406	972	800	2 091	1 771	1 577	1 257	1 657	1 348
		b	2 205	1 885	1 394	1 223	2 742	2 320	2 057	1 702	2 205	1 829
1.10.73		a	1 831	1 554	1 074	884	2 311	1 957	1 743	1 389	1 831	1 490
		b	2 437	2 083	1 540	1 351	3 030	2 564	2 273	1 881	2 437	2 021

116 Gewinnung von Erdöl, Erdgas und bituminösen Gesteinen

116 1 Gehaltstarifvertrag für die Erdöl- und Erdgas-, Bohr- und Gewinnungsbetriebe im Bundesgebiet

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Gehaltsgruppe KT7 Verantwortliche Bearbeitung besonders schwieriger kaufm. bzw. techn. Arbeitsgebiete usw. kaufmännische	KT7 technische	KT5 Selbständige Erledigung schwieriger kaufm. bzw. techn. Arbeiten im Rahmen allgemeiner Richtlinien	KT4 Schwierigere kaufm. bzw. techn. Arbeiten im Rahmen allgemeiner Anweisung usw.	KT3 Abgeschlossene Lehre, kaufm. bzw. techn. Arbeiten nach allgemeiner Anweisung usw.	KT1 Sich wiederholende Arbeiten nach direkten Anweisungen usw.
1. 6.66	31. 7.67	a	1 133	1 231	983	652	513	411
		b	1 372	1 422	1 253	1 059	879	751
1. 4.68	30. 6.69	a	1 184	1 286	1 027	681	536	429
		b	1 434	1 486	1 309	1 107	919	785
1. 6.69		a	1 273	1 382	1 104	732	576	461
		b	1 542	1 597	1 407	1 190	988	844
		a	1 394	1 513	1 209	802	631	505
		b	1 688	1 749	1 541	1 303	1 082	924
1.10.70		a	1 679		1 353	969	857	670
		b	1 943		1 733	1 491	1 257	1 026
1.10.71	30. 9.72	a	1 810		1 459	1 045	924	722
		b	2 095		1 868	1 607	1 355	1 106
1.10.72	30. 9.73	a	1 946		1 568	1 123	993	776
		b	2 252		2 008	1 728	1 457	1 189
1.10.73	30. 9.74	a	2 180		1 756	1 258	1 112	869
		b	2 522		2 249	1 935	1 632	1 332

200 Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)

200 1 Gehaltstarifvertrag für die Chemische Industrie und Kunststoffverarbeitung in Schleswig - Holstein

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Gehaltsgruppe Kaufmännische Angestellte K 5 Selbständige Arbeiten nach allgem. Richtlinien, begrenzte Leitungsaufgaben	K 3 Schwierigere Arbeiten nach Anweisung (Bearbeitung von Konten usw.)	K 2 Berufsausbildung, Büroarbeiten unter allgemeiner Aufsicht	K 1 Einfache Arbeiten (Abschreibearbeiten usw.)	Technische Angestellte T 5 Selbständige Arbeiten nach allgem. Richtlinien, begrenzte Leitungsaufgaben	T 3 Schwierigere Arbeiten nach Anweisung (Konstruieren und Berechnen von Maschinen usw.)	T 2 Berufsausbildung, technische Arbeiten unter allgemeiner Aufsicht	T 1 Einfache Arbeiten (Sortieren von technischen Unterlagen usw.)	Meister M 4 Meister mit besonders vielseitigem und schwierigem Aufsichtsbereich	M 3 Meister mit Verantwortung und schwierigem Aufsichtsbereich	M 1 Meister mit einfachem Arbeitsgebiet
1. 3.67	29. 2.68	a	1 357	859	533	395	1 382	892	571	407	1 298	1 161	808
		b		999	780	591		1 008	803	601			
1. 3.68	30. 4.69	a	1 425	902	560	415	1 451	937	600	427	1 363	1 219	848
		b		1 049	819	621		1 058	843	631			
1. 5.69		a	1 532	970	602	446	1 560	1 007	645	459	1 465	1 310	912
		b		1 128	880	668		1 137	906	678			
1.10.69	30. 4.70	a	1 586	1 004	623	462	1 615	1 042	668	475	1 516	1 356	944
		b		1 167	911	691		1 177	938	702			
1. 5.70	30. 4.71	a	1 801	1 140	708	525	1 834	1 183	759	540	1 721	1 540	1 072
		b		1 325	1 034	785		1 336	1 065	797			
1. 7.71	30. 4.72	a	1 941	1 229	763	566	1 977	1 275	818	582	1 855	1 660	1 156
		b		1 428	1 115	846		1 440	1 148	859			
1. 5.72	30. 4.73	a	2 037	1 296	813	608	2 075	1 345	870	625	1 951	1 747	1 230
		b		1 506	1 188	909		1 519	1 221	922			
1. 5.73	30. 4.74	a	2 240	1 425	895	670	2 280	1 480	960	690	2 145	1 920	1 355
		b		1 655	1 310	1 000		1 670	1 345	1 015			

200 2 Gehaltstarifvertrag für die Chemische Industrie in Hamburg

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Gehaltsgruppe										
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte								Meister		
			K 5	T 5	K 4	T 4	K 3	T 3	K T 2	K T 1	M 4	M 2	M 1
			Selbständige und verantwortliche Bearbeitung größerer Aufgabengebiete		Selbständige Tätigkeit im Rahmen allgemeiner Anweisung		Erweiterte Fachkenntnisse und Berufserfahrungen, begrenztes Aufgabengebiet		Abgeschlossene Berufsausbildung, Erledigung bestimmter Aufgaben nach eingehender Anweisung	Einfache oder schematische Tätigkeiten	Selbständiges und verantwortliches größeres Aufgabengebiet	Meister mit abgeschl. Lehre und umgrenztem Aufgabengebiet	Meister mit einfachem Arbeitsgebiet
1. 3.67	29. 2.68	a	1 133	1 157	885	899	646	655	502	434	1 276	948	840
		b	1 276	1 300	1 127	1 143	926	933	826	630			
1. 3.68	30. 4.69	a	1 192	1 217	931	946	680	689	528	457	1 342	997	884
		b	1 342	1 368	1 186	1 202	974	982	869	663			
1. 5.69		a	1 281	1 308	1 001	1 017	731	741	568	491	1 443	1 072	950
		b	1 443	1 471	1 275	1 292	1 047	1 056	934	713			
1.10.69	30. 4.70	a	1 326	1 354	1 036	1 053	757	767	588	508	1 494	1 110	983
		b	1 494	1 522	1 320	1 337	1 084	1 093	967	738			
1. 5.70	30. 4.71	a	1 506	1 537	1 176	1 196	860	871	668	577	1 696	1 260	1 116
		b	1 696	1 728	1 499	1 518	1 231	1 241	1 098	838			
1. 7.71	30. 4.72	a	1 623	1 657	1 268	1 289	927	939	720	622	1 828	1 358	1 203
		b	1 828	1 863	1 616	1 636	1 327	1 338	1 184	903			
1. 5.72	30. 4.73	a	1 708	1 744	1 338	1 359	981	994	764	665	1 924	1 437	1 277
		b	1 924	1 961	1 705	1 725	1 405	1 417	1 257	966			
1. 5.73	30. 4.74	a	1 877	1 917	1 470	1 494	1 078	1 092	840	731	2 114	1 579	1 403
		b	2 114	2 155	1 874	1 896	1 544	1 557	1 381	1 062			

200 3 Gehaltsabkommen für die chemische und kunststoffverarbeitende Industrie in Niedersachsen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Gehaltsgruppe								
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Meister		
			K 5	K 2	K 1	T 5	T 2	T 1	M 4	M 2	M 1
			Selbständige Arbeiten nach allgemeinen Richtlinien, begrenzte Leitungsaufgaben	Berufsausbildung, Büroarbeiten unter allgemeiner Aufsicht	Einfache Arbeiten (Abschreibearbeiten usw.)	Selbständige Arbeiten nach allgemeinen Richtlinien, begrenzte Leitungsaufgaben	Berufsausbildung, technische Arbeiten unter allgemeiner Aufsicht	Einfache Arbeiten (Sortieren von technischen Unterlagen usw.)	Meister mit besonders vielseitigem und schwierigem Aufsichtsbereich	Meister mit nicht einfachem Arbeitsgebiet und Verantwortung	Meister mit einfachem Arbeitsgebiet
1. 3.67	29. 2.68	a	1 356	486	326	1 425	534	326	1 174	931	872
		b		798	639		892	639	1 289	1 023	914
1. 3.68	30. 4.69	a	1 427	511	343	1 499	562	343	1 235	979	917
		b		839	672		938	672	1 356	1 076	962
1. 5.69		a	1 534	549	369	1 611	604	369	1 328	1 052	986
		b		902	722		1 008	722	1 458	1 157	1 034
1.10.69	30. 4.70	a	1 588	568	382	1 667	625	382	1 374	1 089	1 021
		b		934	747		1 043	747	1 509	1 197	1 070
1. 5.70	30. 4.71	a	1 813	618	474	1 900	744	474	1 575	1 259	1 138
		b		1 087	879		1 208	879	1 725	1 379	1 238
1. 7.71	30. 4.72	a	1 954	666	511	2 048	802	511	1 698	1 357	1 275
		b		1 172	948		1 302	948	1 860	1 487	1 335
1. 5.72	30. 4.73	a	2 054	707	545	2 152	849	545	1 787	1 434	1 349
		b		1 244	1 012		1 379	1 012	1 957	1 571	1 413
1. 5.73	30. 4.74	a	2 260	860	600	2 370	935	600	1 965	1 580	1 485
		b		1 370	1 115		1 520	1 115	2 155	1 730	1 555

200 4 Tarifvertrag für die Chemische Industrie in den Reg. - Bez. Düsseldorf und Köln

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte												
			im Tarifgebiet 1										im Tarifgebiet 2		
			in Gehaltsgruppe										in Gehaltsgruppe		
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Meister				K 3	T 3	M 2
			K 5	K 3	K 1	T 5	T 3	T 1	M 4	M 3	M 2	M 1	schwierigere Arbeiten nach Anweisung		
		a b	Selbständige Arbeiten nach allgem. Richtlinien, begrenzte Leitungsaufgaben	Schwierigere Arbeiten nach Anweisung (Bearbeitung von Konten usw.)	Einfache Arbeiten (Abschreibearbeiten usw.)	Selbständige Arbeiten nach allgem. Richtlinien, begrenzte Leitungsaufgaben	Schwierigere Arbeiten nach Anweisung (Konstruieren und Berechnen von Maschinen usw.)	Einfache Arbeiten (Sortieren von techn. Unterlagen usw.)	Meister mit besonders vielseitigem und schwierigem Aufsichtsbereich	Meister mit Verantwortung und schwierigem Aufsichtsbereich	Meister mit nicht einfachem Arbeitsgebiet	Meister mit einfachem Arbeitsgebiet	Bearbeitung von Konten usw.	Konstruieren und Berechnen von Maschinen usw.	Meister mit nicht einfachem Arbeitsgebiet
1. 2.67	31. 1.68	a	1 438	770	370	1 509	809	388	1 286	1 121	995	922	767	805	990
		b		1 027	616		1 078	647	1 429	1 245	1 106		1 022	1 073	1 100
1. 2.68	31. 3.69	a	1 512	810	389	1 588	851	408	1 354	1 179	1 048	970	Fortsetzung s. Tarifgebiet I		
		b		1 080	648		1 134	680	1 504	1 310	1 164				
1. 4.69		a	1 625	871	418	1 706	914	439	1 455	1 267	1 127	1 043			
		b		1 161	697		1 219	732	1 617	1 408	1 252				
1.10.69	31. 3.70	a	1 683	902	433	1 767	947	454	1 507	1 312	1 166	1 080			
		b		1 202	721		1 262	757	1 674	1 458	1 296				
1. 4.70	31. 3.71	a	1 952	1 046	502	2 050	1 098	527	1 748	1 523	1 354	1 253			
		b		1 394	836		1 464	878	1 942	1 692	1 504				
1. 6.71	31. 3.72	a	2 104	1 127	541	2 209	1 184	568	1 885	1 642	1 459	1 351			
		b		1 503	902		1 578	947	2 094	1 824	1 621				
1. 4.72	31. 3.73	a	2 210	1 194	584	2 319	1 253	613	1 981	1 730	1 540	1 430			
		b		1 587	964		1 665	1 011	2 199	1 920	1 709				
1. 4.73	31. 3.74	a	2 429	1 312	695	2 549	1 377	729	2 177	1 901	1 692	1 572			
		b		1 744	1 059		1 830	1 111	2 417	2 110	1 878				

200 5 Gehaltstarifvertrag für die Chemische Industrie in Westfalen (Reg. - Bez. Arnsberg, Detmold und Münster)

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte												
			im Tarifgebiet 1										im Tarifgebiet 2		
			in Gehaltsgruppe										in Gehaltsgruppe		
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Meister				K 3	T 3	M 2
			K 5	K 3	K 1	T 5	T 3	T 1	M 4	M 3	M 2	M 1	schwierigere Arbeiten nach Anweisung		
		a b	Selbständige Arbeiten nach allgem. Richtlinien, begrenzte Leitungsaufgaben	Schwierigere Arbeiten nach Anweisung (Bearbeitung von Konten usw.)	Einfache Arbeiten (Abschreibearbeiten usw.)	Selbständige Arbeiten nach allgem. Richtlinien, begrenzte Leitungsaufgaben	Schwierigere Arbeiten nach Anweisung (Konstruieren und Berechnen von Maschinen usw.	Einfache Arbeiten (Sortieren von techn. Unterlagen usw.)	Meister mit besonders vielseitigem und schwierigem Aufsichtsbereich	Meister mit Verantwortung und schwierigem Aufsichtsbereich	Meister mit nicht einfachem Arbeitsgebiet	Meister mit einfachem Arbeitsgebiet	Bearbeitung von Konten usw.	Konstruieren und Berechnen von Maschinen usw.	Meister mit nicht einfachem Arbeitsgebiet
1. 4.67	31. 3.68	a	1 498	775	372	1 573	814	391	1 268	1 104	982	818	767	806	972
		b		1 033	620		1 085	651	1 409	1 227	1 091	909	1 023	1 074	1 080
1. 4.68	31. 5.69	a	1 567	816	392	1 644	857	412	1 335	1 163	1 033	861	808	848	1 023
		b		1 088	653		1 142	686	1 483	1 292	1 148	957	1 077	1 131	1 137
1. 6.69		a	1 685	878	421	1 769	922	442	1 436	1 250	1 112	926	Fortsetzung s. Tarifgebiet I		
		b		1 170	702		1 229	737	1 595	1 389	1 235	1 029			
1.10.69	31. 5.70	a	1 744	908	436	1 831	954	458	1 486	1 294	1 150	959			
		b		1 211	727		1 272	763	1 651	1 438	1 278	1 065			
1. 6.70	30. 4.71	a	1 967	1 054	506	2 066	1 107	532	1 752	1 526	1 356	1 130			
		b		1 405	843		1 476	886	1 947	1 696	1 507	1 256			
1. 7.71	30. 4.72	a	2 121	1 136	545	2 227	1 193	572	1 889	1 645	1 463	1 219			
		b		1 515	909		1 591	954	2 099	1 828	1 625	1 354			
1. 5.72	30. 4.73	a	2 227	1 204	591	2 337	1 263	619	1 986	1 733	1 545	1 292			
		b		1 600	972		1 678	1 018	2 205	1 924	1 714	1 433			
1. 5.73	30. 4.74	a	2 447	1 323	754	2 568	1 388	790	2 183	1 905	1 698	1 420			
		b		1 758	1 068		1 844	1 119	2 423	2 114	1 884	1 575			

200 Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)

200 6 Gehaltstarifvertrag für die Chemische Industrie in Hessen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte											
			in Ortsklasse S									in Ortsklasse A		
			in Gehaltsgruppe									in Gehaltsgruppe		
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Meister			K 3	T 3	M 3
			K 5	K 3	K 1	T 5	T 3	T 1	M 4	M 3	M 1	Schwierigere Arbeiten nach Anweisung		
			Selbständige Arbeiten nach allgemeinen Richtlinien, begrenzte Leitungsaufgaben	Schwierigere Arbeiten nach Anweisung	Ohne Berufsausbildung, einfache Arbeiten	Selbständige techn. Arbeiten nach allgemeinen Richtlinien, begrenzte Leitungsaufgaben	Schwierigere techn. Arbeiten nach Anweisung	Einfache techn. Arbeiten	Meister mit besonders vielseitigem und schwierigem Aufsichtsbereich	Meister mit Verantwortung und schwierigem Aufsichtsbereich	Meister mit einfachem Arbeitgebiet	Bearbeitung von Konten usw.	Konstruieren und Berechnen von Maschinen usw.	Meister mit Verantwortung und schwierigem Aufsichtsbereich
1. 2.67	31. 1.68	a	1 206	685	347	1 276	748	347	1 384	1 197	762	670	739	1 182
		b	1 348	925	601	1 470	1 059	601				898	1 036	
1. 2.68	31. 3.69	a	1 269	721	365	1 342	787	365	1 456	1 259	802	705	777	1 243
		b	1 418	973	632	1 546	1 114	632				945	1 090	
1. 4.69		a	1 364	775	392	1 443	846	392	1 565	1 353	862	758	835	1 336
		b	1 524	1 046	679	1 662	1 198	679				1 016	1 172	
1.10.69		a	1 412	802	406	1 494	876	406	1 620	1 400	892	785	864	1 383
		b	1 577	1 083	703	1 720	1 240	703				1 052	1 213	
1. 3.70		a	1 412	802	406	1 494	876	406	1 620	1 400	892	794	870	1 392
		b	1 577	1 083	703	1 720	1 240	703				1 068	1 227	
1. 4.70	31. 3.71	a	1 638	930	471	1 733	1 016	471	1 879	1 624	1 035	921	1 010	1 615
		b	1 829	1 256	815	1 995	1 438	815				1 238	1 423	
1. 6.71	31. 3.72	a	1 766	1 003	508	1 868	1 095	508	2 026	1 751	1 116	Fortsetzung s. Ortsklasse S		
		b	1 972	1 354	879	2 151	1 550	879						
1. 4.72	31. 3.73	a	1 858	1 062	545	1 963	1 156	545	2 139	1 854	1 187			
		b	2 075	1 434	942	2 261	1 637	942						
1. 4.73	31. 3.74	a	2 042	1 167	599	2 157	1 270	599	2 351	2 038	1 305			
		b	2 280	1 576	1 035	2 485	1 799	1 035						

200 7 Gehaltstarifvertrag für die chemische, kautschuk-, kunststoff- und mineralölverarbeitende Industrie in Rheinland - Pfalz

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte											
			in Ortsklasse I									in Ortsklasse III		
			in Gehaltsgruppe									in Gehaltsgruppe		
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Meister			K 3	T 3	M 2
			K 5	K 3	K 1	T 5	T 3	T 1	M 4	M 2	M 1	Schwierigere Arbeiten nach Anweisung		
			Selbständige Arbeiten nach allgemeinen Richtlinien, begrenzte Leitungsaufgaben	Schwierigere Arbeiten nach Anweisung (Bearbeitung von Konten usw.)	Einfache Arbeiten (Abschreibearbeiten usw.)	Selbständige Arbeiten nach allgemeinen Richtlinien, begrenzte Leitungsaufgaben	Schwierigere Arbeiten nach Anweisung (Konstruieren und Berechnen von Maschinen usw.)	Einfache Arbeiten (Sortieren von techn. Unterlagen usw.)	Meister mit besonders vielseitigem und schwierigem Aufsichtsbereich	Meister mit nicht einfachem Arbeitsgebiet	Meister mit einfachem Arbeitsgebiet	Bearbeitung von Konten usw.	Konstruieren und Berechnen von Maschinen usw.	Meister mit nicht einfachem Arbeitsgebiet
1.10.67	31. 1.68	a	1 245	630	323	1 329	705	323	1 476	976	830	624	698	967
		b	1 383	969	646	1 476	1 084	646		1 084	922	960	1 074	1 074
1. 4.68	31. 3.69	a	1 310	663	340	1 397	741	340	1 552	1 026	873	657	734	1 016
		b	1 455	1 019	679	1 552	1 140	679		1 140	970	1 009	1 129	1 129
1. 4.69		a	1 409	713	366	1 503	797	366	1 669	1 104	939	Fortsetzung s. Ortsklasse I		
		b	1 565	1 096	731	1 669	1 226	731		1 226	1 043			
1.10.69	31. 3.70	a	1 458	738	378	1 556	825	378	1 728	1 143	972			
		b	1 620	1 134	756	1 728	1 269	756		1 269	1 080			
1. 4.70	31. 3.71	a	1 692	856	439	1 805	958	439	2 005	1 326	1 128			
		b	1 880	1 316	878	2 005	1 473	878		1 473	1 253			
1. 6.71	31. 3.72	a	1 825	923	473	1 946	1 033	473	2 162	1 430	1 216			
		b	2 027	1 419	946	2 162	1 588	946		1 588	1 351			
1. 4.72	31. 3.73	a	1 917	976	506	2 043	1 090	506	2 270	1 509	1 287			
		b	2 130	1 501	1 011	2 270	1 676	1 011		1 676	1 430			
1. 4.73	31. 3.74	a	2 114	1 076	558	2 252	1 201	558	2 502	1 663	1 419			
		b	2 348	1 655	1 115	2 502	1 847	1 115		1 847	1 576			
1. 4.74	31. 3.75	a	2 372	1 208	637	2 528	1 348	637	2 808	1 867	1 594			
		b	2 635	1 859	1 273	2 808	2 074	1 273		2 074	1 771			

200 Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)

200 8 Gehaltstarifvertrag für die Chemische Industrie in Nordbaden und Nordwürttemberg

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Gehaltsgruppe								
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Meister		
			K 5 Verantwortliche Tätigkeiten mit Dispositionsbefugnissen usw.	K 3 Selbständige Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen	K 1 Ohne Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten nach Einweisung usw.	T 5 Verantwortliche technische Tätigkeiten mit Dispositionsbefugnissen usw.	T 3 Selbständige Tätigkeiten aufgrund gegebener Unterlagen und Anweisungen	T 1 Ohne Berufsausbildung, einfache technische Tätigkeiten usw.	M 4 Meister in einer besonders wichtigen Abteilung, Obermeister usw.	M 3 Meister in einem wichtigen Aufgabengebiet	M 1 Meister mit einfachem Aufgabengebiet usw.
1. 3.67	29. 2.68	a	freie Vereinbarung	796	348	freie Vereinbarung	935	348	1 346	1 176	820
		b		1 006	616		1 176	692			
1. 3.68	30. 4.69	a	1 541	837	366	1 659	984	366	1 416	1 237	863
		b		1 058	648		1 237	728			
1. 5.69		a	1 657	900	393	1 783	1 058	393	1 522	1 330	928
		b		1 137	697		1 330	783			
1.10.69	30. 4.70	a	1 715	932	407	1 845	1 095	407	1 575	1 377	960
		b		1 177	721		1 377	810			
1. 5.70	30. 4.71	a	1 976	1 075	515	2 127	1 262	515	1 816	1 588	1 106
		b		1 357	835		1 588	933			
1. 7.71	30. 4.72	a	2 130	1 159	586	2 293	1 360	600	1 958	1 712	1 192
		b		1 463	900		1 712	1 006	2 058	1 812	1 272
1. 5.72	30. 4.73	a	2 237	1 231	637	2 406	1 439	652	2 058	1 804	1 265
		b		1 546	962		1 804	1 072	2 162	1 907	1 348
1. 5.73	30. 4.74	a	2 458	1 353	769	2 644	1 581	781	2 262	1 983	1 390
		b		1 699	1 057		1 983	1 178	2 376	2 096	1 481

200 9 Gehaltstarifvertrag für die Chemische Industrie in Bayern

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Ortsklasse I in Gehaltsgruppe											in Ortsklasse 1) II III		II III		II III	
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister			in Gehaltsgruppe					
			K 5 Selbständige Arbeiten nach allgem. Richtlinien, begrenzte Leitungsaufgaben	K 3 Schwierigere Arbeiten nach Anweisung (Bearbeitung von Konten usw.)	K 2 Berufsausbildung, Bürearbeiten unter allgem. Aufsicht	K 1 Einfache Arbeiten (Abschreibearbeiten usw.)	T 5 Selbständige Arbeiten nach allgem. Richtlinien, begrenzte Leitungsaufgaben	T 3 Schwierigere Arbeiten nach Anweisungen (Konstruieren und Berechnen von Maschinen usw.)	T 2 Berufsausbildung, technische Arbeiten unter allgem. Aufsicht	T 1 Einfache Arbeiten (Sortieren von techn. Unterlagen usw.)	M 4 Meister mit besonders vielseitigem und schwierigem Aufsichtsbereich usw.	M 2 Meister mit nicht einfachem Arbeitsgebiet usw.	M 1 Meister mit einfachem Arbeitsgebiet usw.	K 3 Schwierigere Arbeiten nach Anweisung: Bearbeitung von Konten usw.	T 3 Schwierigere Arbeiten nach Anweisung: Konstruieren und Berechnen von Maschinen usw.		M 2 Meister mit nicht einfachem Arbeitsgebiet usw.	
1. 4.67	31. 3.68	a	1 214	619	346	304	1 242	632	346	304	1 292	948	785	613 600	626 613		939 920		
		b	1 329	901	757	626	1 355	947	757	626				892 874	938 919				
1. 4.68	31. 5.69	a	1 277	651	364	320	1 307	665	364	320	1 359	997	826	638	652		977		
		b	1 398	948	796	659	1 425	996	796	659				929	976				
1. 6.69		a	1 373	700	391	344	1 405	715	391	344	1 461	1 072	888	686	701		1 051		
		b	1 503	1 019	856	708	1 532	1 071	856	708				999	1 050				
1.10.69	31. 5.70	a	1 421	725	405	356	1 454	740	405	356	1 512	1 110	919	711	725		1 088		
		b	1 556	1 055	886	733	1 586	1 108	886	733				1 034	1 086				
1. 6.70	31. 5.71	a	1 630	829	671	696	1 701	884	686	701	1 723	1 293	1 076	812	866		1 267		
		b	1 772	1 237	1 017	819	1 849	1 319	1 039	825				1 212	1 293				
1. 8.71	31. 5.72	a	1 757	893	767	751	1 834	953	784	756	1 857	1 394	1 160	875	934		1 366		
		b	1 910	1 333	1 096	883	1 993	1 422	1 120	889				1 306	1 394				
1. 6.72	31. 5.73	a	1 848	945	816	803	1 927	1 007	883	808	1 954	1 474	1 232	926	987		1 445		
		b	2 009	1 411	1 165	945	2 095	1 503	1 190	951				1 383	1 473				
1. 6.73	31. 5.74	a	2 031	1 086	896	883	2 132	1 167	916	888	2 162	1 635	1 354	Fortsetzung s. Ortsklasse I					
		b	2 208	1 551	1 280	1 039	2 317	1 667	1 308	1 045									

1) Ab 1. 4. 1968 Wegfall der Ortsklasse II. Fortsetzung siehe Ortsklasse III = II.

200 Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)

200 10 Gehaltstarifvertrag für die Chemische Industrie in Berlin (West)

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Gehaltsgruppe										
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister		
			K 5 [1] Leitende Stellung, selbständig und verantwortlich	K 4 Selbständige Stellung mit voller Verantwortung, umfassende Berufskenntnisse	K 3 Selbständige Erledigung schwieriger Arbeiten mit besonderen Fachkenntnissen	K 1 Einfache Tätigkeiten ohne Berufsausbildung	T 5 [1] Besonders verantwortliche und leitende Stellung	T 4 Selbständige Stellung mit Spezialkenntnissen und besonderer Berufserfahrung	T 3 Selbständige Erledigung schwieriger Arbeiten	T 1 Einfache Tätigkeiten ohne Berufsausbildung	M 4 Obermeister mit Anordnungs- und Aufsichtsbefugnis	M 3 Handwerksmeister, Lehrmeister usw.	M 1 Lagermeister usw.
1. 8.67	29. 2.68	a	1 281	904	699	378	1 368	998	763	378	1 186	891	708
		b	–	1 121	951	596	–	1 210	1 006	596		1 112	865
1. 3.68	30. 4.69	a	1 348	951	735	398	1 439	1 050	803	398	1 248	937	745
		b	–	1 179	1 000	627	–	1 273	1 058	627		1 170	910
1. 5.69		a	1 449	1 022	790	428	1 547	1 129	863	428	1 342	1 007	801
		b	–	1 267	1 075	674	–	1 368	1 137	674		1 258	978
1.10.69	30. 4.70	a	1 500	1 058	818	443	1 601	1 169	893	443	1 389	1 042	829
		b	–	1 311	1 113	698	–	1 416	1 177	698		1 302	1 012
1. 5.70	30. 4.71	a	1 703	1 201	928	572	1 817	1 327	1 014	572	1 577	1 183	941
		b	–	1 488	1 263	792	–	1 607	1 336	792		1 478	1 149
1. 7.71	30. 4.72	a	1 836	1 295	1 000	617	1 959	1 431	1 093	617	1 700	1 275	1 014
		b	–	1 604	1 362	854	–	1 732	1 440	854		1 593	1 239
1. 5.72	30. 4.73	a	1 932	1 366	1 059	662	2 059	1 508	1 155	662	1 791	1 345	1 075
		b	–	1 692	1 442	916	–	1 825	1 522	916		1 681	1 314
1. 5.73	30. 4.74	a	2 145	1 520	1 180	745	2 285	1 680	1 290	745	1 990	1 500	1 200
		b	–	1 885	1 610	1 030	–	2 030	1 695	1 030		1 870	1 470

1) Außer dem Anfangsgehalt bestimmt sich die Gehaltshöhe nach freier Vereinbarung.

210 Kunststoffverarbeitung

210 1 Gehaltstarifvertrag für die kautschuk-, asbest- und kunststoffverarbeitende Industrie in Hamburg

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte				Meister		
			VII Selbständige und verantwortliche Bearbeitung größerer und schwieriger Aufgabengebiete	VI Selbständige Arbeiten nach allgemeinen Richtlinien	III Abgeschlossene Berufsausbildung (Industriekaufmann, Laborant, techn. Zeichner usw.)	I Ohne Berufsausbildung, einfache oder schematische Tätigkeiten	M 4 Meister, die selbständig und verantwortlich größere Aufgabengebiete bearbeiten usw.	M 3 Meister, die einer Abteilung vorstehen	M 2 Meister, welche einer Gruppe vorstehen, die einfache Arbeiten ausführt
1. 9.66	30. 6.67	a	1 260	1 025	525	370	1 235	1 080	935
		b		1 130	790	620			
1. 5.68	30. 6.69	a	1 325	1 080	555	390	1 300	1 135	985
		b		1 190	830	655			
1. 7.69	30. 6.70	a	1 445	1 180	605	475	1 420	1 240	1 075
		b		1 300	905	715			
1. 6.70	30. 6.71	a	1 562	1 297	722	592	1 637	1 457	1 292
		b		1 417	1 022	832			
1. 7.71	30. 6.72	a	1 685	1 399	779	639	1 766	1 572	1 394
		b		1 529	1 103	898			
1. 7.72	30. 6.73	a	1 879	1 639	939	764	1 879	1 673	1 483
		b			1 174	956			
1. 7.73	30. 6.74	a	2 090	1 815	1 122	842	2 067	1 840	1 631
		b			1 403	1 052			

210 Kunststoffverarbeitung

210 2 Gehaltstarifvertrag für die kunststoffverarbeitende Industrie in Hessen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte													
			in Ortsklasse I											in Ortsklasse II		
			in Gehaltsgruppe											in Gehaltsgruppe		
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister					
			K G	K E	K D	K B	T G	T E	T D	T B	M 4	M 2	M 1	K D	T D	M 2
			Begrenzte Leitungsaufgaben usw.	Selbständige kaufm. Tätigkeiten, die sich auf schwierige Geschäftsvorgänge erstrecken	Kaufm. Tätigkeiten, die sich auf schwierigere Geschäftsvorgänge erstrecken	Büroarbeiten, die nur allgem. Aufsicht bedürfen usw.	Begrenzte Leitungsaufgaben usw.	Selbständige techn. Tätigkeiten, die sich auf schwierige Aufgaben erstrecken	Techn. Tätigkeiten, die einer eingehenden Anweisung bedürfen usw.	Techn. Tätigkeiten, die nur allgem. Aufsicht bedürfen usw.	Anordnungs- und Aufsichtsbefugnis mit Verantwortung für eine größere Werkstatt usw.	Anordnungs- und Aufsichtsbefugnis mit fachlicher Verantwortung usw.	Hilfsmeister usw.	Fortgeschrittene Fachkenntnisse und Leistungen (Buchhalter, Korrespondenten usw.)	Fortgeschrittene Fachkenntnisse (Hilfskonstrukteure usw.)	Meister in kleineren Betrieben oder Werkstätten
15.10.67	30. 9.68	a	1 297	763	586	440	1 358	795	644	440	1 196	885	644	581	644	871
		b		1 003	795	513		1 095	913	513				777	902	
1.10.68	30. 9.69	a	1 381	813	624	469	1 446	847	686	469	1 274	943	686	Fortsetzung s. Ortsklasse I		
		b		1 068	847	546		1 166	972	546						
1.10.69	30. 9.70	a	1 446	878	689	554	1 511	912	751	554	1 339	1 008	751			
		b		1 133	912	631		1 231	1 037	631						
1.10.70	30. 9.71	a	1 591	966	769	664	1 662	1 003	831	664	1 473	1 109	831			
		b		1 246	1 003	711		1 354	1 141	711						
1.10.71	30. 9.72	a	1 706	1 036	824	762	1 782	1 075	891	762	1 579	1 189	944			
		b		1 336	1 075			1 451	1 223							
1.10.72	30. 9.73	a	1 819	1 104	940	759	1 900	1 146	950	759	1 683	1 267	1 006			
		b		1 424	1 146	892		1 547	1 304	892						
1.10.73		a	2 001	1 214	1 034	835	2 090	1 261	1 045	835	1 851	1 394	1 107			
		b		1 566	1 261	981		1 702	1 434	981						
1. 1.74	30. 9.74	a	2 056	1 247	1 062	858	2 147	1 295	1 074	858	1 901	1 432	1 137			
		b		1 609	1 295	1 008		1 748	1 473	1 008						

210 3 Gehaltstarifvertrag für die kunststoffverarbeitende Industrie in Nordbaden und Nordwürttemberg

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte										
			in Ortsklasse I										in Ortsklasse II
			in Gehaltsgruppe [1]										
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister		
			K 6	K 5	K 3	K 1	T 6	T 5	T 3	T 1	M 4	M 1	
			Selbständige Tätigkeiten, die qualifizierte Spezialkenntnisse usw. erfordern	Selbständige Bearbeitung schwieriger Geschäftsvorgänge usw.	Abgeschlossene Berufsausbildung, einfache Büroarbeiten usw.	Ohne Berufsausbildung, einfache Büroarbeiten	Selbständige techn. Tätigkeiten, die qualifizierte Spezialkenntnisse usw. erfordern	Selbständige techn. Tätigkeiten für schwierige Aufgaben usw.	Abgeschlossene Ausbildung usw., techn. Tätigkeiten für einfache Aufgaben	Ohne Berufsausbildung, einfache techn. Arbeiten	Meister einer besonders wichtigen Abteilung, Obermeister usw.	Meister mit einfachem Aufgabengebiet	in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I
1. 1.68	31.12.68	a	1 251	805	456	352	1 363	947	462	352	1 363	832	98
		b		1 020	771	623		1 191	868	700			
1. 1.69	31.12.69	a	1 332	857	486	375	1 452	1 009	492	375	1 452	886	Fortsetzung s. Ortsklasse I
		b		1 086	821	663		1 268	924	746			
1.11.69	30. 9.70	a	1 479	951	539	416	1 612	1 120	546	416	1 612	983	
		b		1 205	911	736		1 407	1 026	828			
1.10.70	30. 9.71	a	1 740	1 119	634	526	1 897	1 318	643	537	1 897	1 157	
		b		1 417	1 072	866		1 655	1 208	975			
1.10.71	30. 9.72	a	1 866	1 200	680	564	2 034	1 413	690	576	2 034	1 241	
		b		1 520	1 150	929		1 775	1 295	1 046			
1.10.72	30. 9.73	a	2 000	1 420	1 040	675	2 180	1 515	1 130	695	2 180	1 330	
		b		1 630	1 235	995		1 900	1 390	1 120			
1.10.73	30. 9.74	a	2 260	1 605	1 175	763	2 463	1 712	1 277	785	2 463	1 503	
		b		1 842	1 396	1 124		2 147	1 571	1 266			

1) Die Gehaltsgruppe K 7 und T 7 (begrenzte Leitungsaufgaben usw.) unterliegen der freien Vereinbarung.

210 Kunststoffverarbeitung

210 4 Gehaltstarifvertrag für die kunststoffverarbeitende Industrie in Bayern

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Ortsklasse I in Gehaltsgruppe									in Ortsklasse II
			Kaufmännische und technische Angestellte						Meister			
		a b	K 5 Selbständige kaufm. Arbeiten im Rahmen allgemeiner Richtlinien usw.	K 3 Abgeschlossene kaufm. Lehre, schwierigere Arbeiten nach Anweisung	K T 2 Abgeschlossene Berufsausbildung usw., Büro- und techn. Arbeiten, die nur allgemeiner Aufsicht bedürfen	K T 1 Ohne Berufsausbildung, einfache Büro- bzw. techn. Arbeiten usw.	T 5 Selbständige techn. Arbeiten im Rahmen allgemeiner Richtlinien usw.	T 3 Abgeschlossene Lehre usw., schwierige techn. Arbeiten nach Anweisung	M 4 Meister mit einem besonders schwierigen Bereich usw.	M 3 Meister mit Verantwortung im zugewiesenen Aufsichtsbereich usw.	M 1 Meister mit einfachem Arbeitsgebiet usw.	in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I
1. 7.66	30. 6.67	a	1 000	562	440	360	1 036	540	1 219	1 003	677	96
		b	1 177	803	677	554	1 219	831				
1. 1.69	31.12.69	a	1 095	615	481	394	1 133	590	1 333	1 097	740	97
		b	1 288	879	740	606	1 333	908				
1.11.69		a	1 216	683	534	437	1 258	655	1 480	1 218	821	
		b	1 430	976	821	673	1 480	1 008				
1. 7.70	30. 9.70	a	1 216	683	534	437	1 258	655	1 480	1 218	821	98
		b	1 430	976	821	673	1 480	1 008				
1.10.70	30. 9.71	a	1 431	804	628	514	1 481	770	1 742	1 433	966	99
		b	1 683	1 149	966	791	1 742	1 185				
1.10.71		a	1 535	863	674	552	1 589	827	1 869	1 538	1 037	
		b	1 806	1 233	1 037	849	1 869	1 272				
1. 1.72	30. 9.72	a	1 535	863	674	552	1 589	827	1 869	1 538	1 037	Fortsetzung s. Ortsklasse I
		b	1 806	1 233	1 037	849	1 869	1 272				
1.10.72	31.10.73	a	1 638	921	719	589	1 695	882	1 994	1 641	1 106	
		b	1 927	1 316	1 106	906	1 994	1 357				
1.11.73	31.10.74	a	1 843	1 037	809	662	1 907	993	2 243	1 846	1 244	
		b	2 168	1 481	1 244	1 019	2 243	1 527				

215 Gummi- und Asbestverarbeitung

215 1 Gehaltstarifvertrag für die kautschukverarbeitende Industrie in Niedersachsen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Gehaltsgruppe									
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte			Meister		
		a b	K 5 Selbständige und verantwortliche Dispositionstätigkeit	K 3 Schwierigere Arbeiten nach allgemeinen Anweisungen	K 2 Abgeschlossene Berufsausbildung usw. mit einfachen Tätigkeiten nach Anweisung	K 1 Mechanische oder schematische Tätigkeiten ohne Berufsausbildung	T 5 Schwierige und hochwertige Arbeiten, Dispositionstätigkeit	T 3 [1] Angestellte mit techn. Lehre und Berufserfahrung usw.	T 1 Mechanische oder schematische Tätigkeiten ohne Berufsausbildung	M 4 Meister mit einem größeren Aufgabengebiet, selbständig und verantwortlich	M 2 Meister, die einer kleineren Abteilung vorstehen	M 1 Hilfsmeister usw.
3.11.67	30. 4.68	a	1 359	691	507	346	1 459	852	346	1 306	1 014	891
		b	1 551	998	768	730	1 613	1 091	730	1 382	1 091	991
1. 5.68	30. 6.69	a	1 427	814	564	387	1 532	814	387	1 371	1 064	935
		b	1 629	1 048	823	766	1 693	1 161	766	1 452	1 145	1 040
1. 7.69	30. 6.70	a	1 533	875	606	416	1 646	875	416	1 472	1 143	1 005
		b	1 749	1 126	883	823	1 819	1 247	823	1 559	1 230	1 117
1. 6.70	30. 6.71	a	1 740	995	690	475	1 870	995	475	1 675	1 300	1 145
		b	1 990	1 280	1 005	935	2 065	1 420	935	1 770	1 400	1 270
1. 7.71	30. 6.72	a	1 880	1 075	745	510	2 020	1 075	510	1 805	1 405	1 235
		b	2 145	1 385	1 085	1 010	2 230	1 530	1 010	1 915	1 510	1 370
1. 7.72	30. 6.73	a	2 005	1 145	840	635	2 150	1 145	635	1 925	1 495	1 315
		b	2 285	1 470	1 155	1 075	2 375	1 630	1 075	2 040	1 610	1 460
1. 7.73	30. 6.74	a	2 240	1 280	950	810	2 400	1 280	810	2 150	1 670	1 465
		b	2 555	1 645	1 290	1 200	2 655	1 820	1 200	2 275	1 795	1 630

1) Ab 1. 7. 1973 Anfangsgehalt = Eingangsstufe für Angestellte mit technischer Lehre und Berufserfahrung, Endgehalt = Endgehalt für Ingenieure.

215 Gummi- und Asbestverarbeitung

215 2 Gehaltstarifvertrag für die Gummiwaren - Industrie in Hessen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Gehaltsgruppe								
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Meister		
			K 5	K 2	K 1	T 5	T 2	T 1	M 4	M 2	M 1
			Selbständige und verantwortliche Dispositionstätigkeit	Abgeschlossene Berufsausbildung mit einfachen Tätigkeiten nach Anweisung	Mechanische oder schematische Tätigkeiten ohne Berufsausbildung	Schwierige und hochwertige Arbeiten, Dispositionstätigkeit	Abgeschlossene Berufsausbildung usw., einfache Tätigkeiten nach Anweisung	Mechanische oder schematische Tätigkeiten ohne Berufsausbildung	Meister mit einem größeren Aufgabengebiet, selbständig und verantwortlich	Meister in einer kleineren Abteilung	Hilfsmeister usw.
1.12.67	30. 4.68	a	1 285	460	394	1 376	460	394	1 470	1 086	793
		b	1 512	791	624	1 588	826	624			
1. 5.68	30. 6.69	a	1 345	481	412	1 440	481	412	1 538	1 136	829
		b	1 582	827	653	1 661	865	653			
1. 7.69	30. 6.70	a	1 437	514	440	1 538	514	440	1 642	1 213	1 031
		b	1 690	884	697	1 775	924	697			
1. 6.70		a	1 562	631	515	1 663	631	515	1 767	1 338	1 192
		b	1 815	977	790	1 900	1 017	790			
1. 7.71	30. 6.72	a	1 683	680	555	1 792	680	555	1 904	1 442	1 284
		b	1 956	1 053	851	2 047	1 096	851			
1. 7.72	30. 6.73	a	1 773	735	605	1 886	735	605	2 002	1 524	1 360
		b	2 056	1 121	912	2 150	1 165	912			
1. 7.73	30. 6.74	a	1 944	811	668	2 068	811	668	2 195	1 679	1 500
		b	2 255	1 237	1 006	2 358	1 285	1 006			

220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden

220 1 Gehaltstarifvertrag für die Industrie der Steine und Erden in Hessen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte													
			in Ortsklasse I											in Ortsklasse II		
			in Gehaltsgruppe											in Gehaltsgruppe		
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister					
			K 6	K 4	K 2	K 1	T 6	T 4	T 2	T 1	M 4	M 2	M 1	K 2	T 2	M 2
			Verantwortliche Stellung mit Dispositionsbefugnis	Schwierige selbständige Arbeiten (1. Buchhalter usw.)	Einfache kaufmännische Tätigkeiten (Kontoristen usw.)	Einfache mechanische Arbeiten (Hilfskräfte für Ein- und Verkauf usw.)	Besonders verantwortliche selbständige Tätigkeiten	Schwierige selbständige Arbeiten, eigene Verantwortung (Konstruktionstechniker usw.)	Vorwiegend mechanische und einfache zeichnerische und technische Tätigkeiten (Zeichner usw.)	Einfache mechanische Arbeiten (Zeichnungsregistratoren usw.)	Anordnungs- und Aufsichtsbefugnis (Obermeister usw.)	Anordnungs- und Aufsichtsbefugnis (Hilfstätigkeit für Abteilungsmeister usw.)	Beaufsichtigungs- und Anweisungsbefugnis (Platzmeister usw.)	Einfache kaufmännische Tätigkeiten (Kontoristen usw.)	Vorwiegend mechanische und einfache zeichnerische und technische Tätigkeiten (Zeichner usw.)	Anordnungs- und Aufsichtsbefugnis (Hilfstätigkeit für Abteilungsmeister usw.)
1. 9.67	30. 6.68	a	1 467	860	591	506	1 530	905	591	506	1 314	1 013	758	568	568	
		b		1 148	789	604		1 212	789	604				758	758	971
1. 7.68	30. 6.69	a	1 526	894	618	529	1 591	941	618	529	1 367	1 059	792	594	594	1 015
		b		1 194	825	631		1 260	825	631				792	792	
1. 7.69		a	1 640	961	664	569	1 710	1 012	664	569	1 470	1 138	851	639	639	1 091
		b		1 284	887	678		1 355	887	678				851	851	
1.12.69	31. 3.70	a	1 697	995	687	589	1 770	1 047	687	589	1 521	1 178	881	661	661	1 129
		b		1 329	918	702		1 402	918	702				881	881	
1. 4.70	31. 3.71	a	1 850	1 085	763	654	1 929	1 141	763	654	1 658	1 308	978	734	734	1 253
		b		1 449	1 019	779		1 528	1 019	779				978	978	
1. 4.71	31. 3.72	a	1 998	1 172	597	531	2 083	1 232	597	531	1 791	1 413	1 056	570	570	1 353
		b		1 565	1 101	841		1 650	1 101	841				1 056	1 056	
1. 4.72	31. 3.73	a	2 128	1 248	636	566	2 218	1 312	636	566	1 907	1 505	1 125	607	607	1 441
		b		1 667	1 173	896		1 757	1 173	896				1 125	1 125	
1. 4.73		a	2 330	1 367	696	620	2 429	1 437	696	620	2 088	1 648	1 232	665	665	1 578
		b		1 825	1 284	981		1 924	1 284	981				1 232	1 232	
1. 7.73	31. 3.74	a	2 330	1 367	746	710	2 429	1 437	746	710	2 088	1 648	1 232	Fortsetzung s. Ortsklasse I		
		b		1 825	1 334	1 071		1 924	1 334	1 071						
1. 4.74	31. 3.75	a	2 598	1 524	832	792	2 708	1 602	832	792	2 328	1 838	1 374			
		b		2 035	1 487	1 194		2 145	1 487	1 194						

220 2 Gehaltstarifvertrag für die Industrie der Steine und Erden in Rheinland - Pfalz (Reg. - Bez. Koblenz, Trier und ehem. Reg. - Bez. Rheinhessen) [1]

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte				Meister		
			6 Angestellte mit umfangreichem Arbeitsgebiet erheblichen Schwierigkeitsgrades usw.	4 Abgeschlossene kaufm. oder techn. Ausbildung und weitere praktische Erfahrung usw.	3 Abgeschlossene kaufm. oder techn. Ausbildung usw., allgemein festliegende, qualifizierte Tätigkeiten	1 Einfache schematische oder mechanische Tätigkeiten nach kurzer Einweisung	M 4 Meister, die mehrere Abteilungen verantwortlich leiten usw.	M 2 Meister, die eine Abteilung verantwortlich leiten	M 1 Hilfsmeister mit Aufsichtstätigkeit
1. 8.67	30. 6.68	a	1 224	768	399	192	1 064	879	791
		b	1 390	1 097	885	738	1 209	998	898
1. 7.68	30. 6.69	a	1 279	803	417	201	1 113	918	827
		b	1 453	1 147	925	772	1 264	1 043	939
1. 7.69		a	1 375	864	448	216	1 196	988	889
		b	1 562	1 234	995	830	1 359	1 122	1 010
1.11.69	31. 3.70	a	1 423	895	464	224	1 239	1 023	921
		b	1 617	1 278	1 030	860	1 407	1 162	1 046
1. 4.70	31. 3.71	a	1 567	987	513	247	1 550	1 280	1 160
		b	1 780	1 410	1 140	950			
1. 4.71	31. 3.72	a	1 693	1 066	638	308	1 674	1 404	1 296
		b	1 923	1 523	1 355	1 129			
1. 4.72	31. 3.73	a	1 790	1 143	680	329	1 783	1 496	1 381
		b	2 033	1 633	1 444	1 203			
1. 4.73	31. 3.74	a	1 961	1 253	745	361	1 953	1 639	1 555
		b	2 227	1 789	1 582	1 318			
1. 4.74	31. 3.75	a	2 266	1 415	851	447	2 298	1 928	1 829
		b	2 517	2 021	1 772	1 489			

1) Ohne Feuerfeste Industrie.

220 3 Gehaltstarifvertrag für die Natursteinindustrie (Bahn- und Wegebaustoffe, Werksteinmaterial (Sandsteine), Kies- und Sandindustrie) im Reg. - Bez. Rheinhessen - Pfalz [1]

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Ortsklasse (S) I [2] in Gehaltsgruppe												in Ortsklasse II [2] (I)	(II)
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister				in % der Gehaltssätze der Ortsklasse (S) I	
			K 5 Selbständige u. verantwortliche Tätigkeit, umfassende Spezialkenntnisse (Aufstellen v. Bilanzen usw.)	K 4 Größere Selbständigkeit u. Verantwortung (schwierigere Buchhaltungsarbeiten usw.)	K 2 Schreib- u. Büroarbeiten (Prüfen u. Sortieren v. Lochkarten, Schreiben v. Rechnungen nach Vorlage usw.)	K 1 Mechanische und schematische Schreib- od. Büroarbeiten (Fertigmachen der Post usw.)	T 5 Selbständige und verantwortl. Tätigkeit, umfassende Spezialkenntnisse (Selbständiges Entwerfen usw.)	T 4 Selbständige Erledigung schwieriger Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen (Ingenieurtätigkeiten usw.)	T 2 Einfache Tätigkeiten nach Anweisung (Technische Zeichner usw.)	T 1 Mechanische und schematische Tätigkeit, ohne Berufsausbildung (Durchpausen von Zeichnungen usw.)	M 4 Meister mit besonderer Verantwortung, denen mehrere Meister unterstellt sind	M 3 Anordnungs- und Aufsichtsbefugnis, fachl. Verantwortung für eine mittlere bis große Werkstatt	M 2 Anordnungs- und Aufsichtsbefugnis, fachl. Verantwortung für eine Gruppe von Arbeitnehmern	M 1 Beaufsichtigungs- u. Anweisungsbefugnis für eine Gruppe v. Arbeitnehmern außerhalb der Fertigung des Betriebes		
1.12.67	31. 5.68	a	1 036	722	351	221	1 091	792	405	221	1 195	1 011	792	703	97	96
		b	1 266	1 002	722	582	1 372	1 091	772	582	1 318	1 109	932	792		
1. 7.68	31. 5.69	a	1 083	754	367	231	1 140	828	423	231	1 249	1 056	828	735		
		b	1 323	1 047	754	608	1 434	1 140	807	608	1 377	1 159	974	828		
1. 6.69		a	1 164	811	395	248	1 226	890	455	248	1 343	1 135	890	790		
		b	1 422	1 126	811	654	1 542	1 226	868	654	1 480	1 246	1 047	890		
1.11.69	30. 4.70	a	1 205	839	409	257	1 269	921	471	257	1 390	1 175	921	818		
		b	1 472	1 165	839	677	1 596	1 269	898	677	1 532	1 290	1 084	921		
1. 5.70	30. 4.71	a	1 326	923	450	283	1 396	1 013	518	283	1 529	1 293	1 013	900		
		b	1 619	1 282	923	745	1 756	1 396	988	745	1 685	1 419	1 192	1 013		
1. 5.71	30. 4.72	a	1 448	1 010	491	340	1 525	1 107	566	340	1 671	1 413	1 191	1 045	97	
		b	1 769	1 402	1 010	814	1 917	1 525	1 079	814	1 842	1 549	1 302	1 107		
1. 5.72	30. 4.73	a	1 542	1 076	566	426	1 624	1 179	645	426	1 962	1 650	1 387	1 179		
		b	1 884	1 493	1 118	931	2 042	1 624	1 192	931						
1. 5.73	30. 4.74	a	1 688	1 178	620	466	1 778	1 291	706	466	2 148	1 807	1 519	1 291		
		b	2 063	1 635	1 224	1 019	2 236	1 778	1 305	1 019						

1) Ohne die Städte Mainz und Worms sowie die Ldkr. Alzey - Worms und Mainz - Bingen. — 2) Ab 1. 7. 1970 Neugliederung der Ortsklassen in Ortsklasse I und II.

220 4 Gehaltsabkommen für die Steine-, Erden- und Zement - Industrie in Baden - Württemberg

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte										
			in Ortsklasse I									in Ortsklasse 2)	
			in Gehaltsgruppe 1)									II	III
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Meister				
			K 4 Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten mit umfangreicher Berufserfahrung (Einkauf usw.)	K 3 Selbständige Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisung (Führen von Sachkonten usw.)	K 1 Einfache Tätigkeiten nach entsprechender Einweisung	T 4 Weitgehende Selbständigkeit bei Arbeiten von erhöhter Schwierigkeit (Statiker usw.)	T 3 Schwierige techn. Tätigkeiten mit mehrjähriger Berufserfahrung usw. (Kalkulationen usw.)	T 1 Einfache techn. Tätigkeiten ohne Berufsausbildung	M 4 Obermeister über mehrere Abteilungen usw.	M 3 Meister in einem wichtigen Aufgabengebiet	M 1 Meister mit einfachem Aufgabengebiet	in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I	
1. 4.66	31. 7.67	a	1 158	746	328	1 262	961	328	1 262	1 103	770	98	97
		b		943	578		1 103	650					
1. 3.68	31. 3.69	a	1 199	772	339	1 306	996	339	1 306	1 142	797		
		b		976	598		1 142	673					
1. 4.69	30. 4.70	a	1 283	826	363	1 397	1 065	363	1 397	1 222	853		
		b		1 044	640		1 222	720					
1. 5.70	30. 4.71	a	1 425	923	439	1 550	1 083	446	1 550	1 354	946	98	
		b		1 160	717		1 354	800					
1. 5.71	30. 4.72	a	1 560	1 023	565	1 695	1 196	569	1 695	1 489	1 046		
		b		1 280	807		1 490	897					
1. 4.72	31. 3.73	a	1 683	1 104	610	1 829	1 290	614	1 829	1 607	1 129	Fortsetzung s. Ortsklasse I	
		b		1 381	871		1 608	968					
1. 4.73	31. 3.74	a	1 850	1 210	670	2 010	1 420	680	2 010	1 760	1 240		
		b		1 520	960		1 770	1 060					
1. 4.74	31. 3.75	a	2 065	1 350	745	2 240	1 585	760	2 240	1 960	1 385		
		b		1 695	1 070		1 975	1 180					

1) Die Gehaltssätze der Gehaltsgruppe K 5 (Verantwortliche Stellung mit Dispositionsbefugnis) und T 5 (Selbständiges Ausführen schwieriger und hochwertiger Arbeiten) unterliegen freier Vereinbarung. – 2) Ab 1. 6. 1970 Wegfall der Ortsklasse III.

220 5 Gehaltstarifvertrag für die Industrie der Steine und Erden und das Betonsteinhandwerk in Bayern

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte															
			in Ortsklasse I										in Ortsklasse 1)					
													II	III	II	III	II	III
			in Gehaltsgruppe										in Gehaltsgruppe					
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister							
			K 5 Verantwortliche Stellung mit Dispositionsbefugnis	K 3 b Besondere Fachkenntnisse, Erfahrung, selbständige Erledigung schwieriger Aufgaben (Erste Buchhalter usw.)	K 3 a Selbständige Arbeiten auf allgemeine Anweisung (Lohnbuchhalter usw.)	K 2 Einfache kaufmännische Tätigkeiten (Kontoristen usw.)	T 5 Besonders verantwortliche selbständige Tätigkeiten	T 4 Selbständige Tätigkeiten, umfangreiche Spezialkenntnisse	T 3 b Schwierige Arbeiten, die selbständig und unter eigener Verantwortung zu erledigen sind (Steintechniker usw.)	T 2 Zeichnerische und technische Tätigkeiten, vorwiegend mechanischer und einfacher Art (Schablonenschneider usw.)	M 3 Abteilungsmeister, dem Facharbeiter unterstellt sind	M 2 Hilfstätigkeit für Abteilungsmeister usw.	K 3 b Besondere Fachkenntnisse, Erfahrung, selbständige Erledigung schwieriger Aufgaben (Erste Buchhalter usw.)		T 3 b Schwierige Arbeiten, die selbständig und unter eigener Verantwortung zu erledigen sind (Steintechniker usw.)		M 3 Abteilungsmeister, dem Facharbeiter unterstellt sind	
1.11.67	31.10.68	a	1 465	980	740	625	1 575	1 320	1 100	685	1 225	930	930	885	1 045	990	1 165	1 115
		b			820	700				760								
1.11.68		a	1 546	1 034	781	660	1 662	1 393	1 161	723	1 293	982	982	934	1 103	1 045	1 230	1 177
		b			866	739				802								
1.10.69	31. 3.70	a	1 705	1 140	860	730	1 830	1 535	1 280	800	1 425	1 085	1 085	1 030	1 215	1 150	1 355	1 295
		b			955	815				885								
1. 4.70		a	1 805	1 230	940	810	1 930	1 635	1 370	880	1 525	1 175	1 175	1 120	1 305	1 240	1 455	1 395
		b			1 035	895				965								
1.10.70	30. 4.71	a	1 805	1 230	940	810	1 930	1 635	1 370	880	1 525	1 175	1 175	1 126	1 305	1 246	1 455	1 401
		b			1 035	895				965								
1. 5.71	30. 4.72	a	1 950	1 330	1 040	910	2 085	1 770	1 480	980	1 650	1 295	1 275	1 240	1 410	1 360	1 575	1 525
		b			1 140	995				1 065								
1. 5.72	30. 4.73	a	2 110	1 440	1 125	985	2 255	1 915	1 600	1 060	1 785	1 400	1 380		1 525		1 705	
		b			1 235	1 075				1 155								
1. 5.73	30. 4.74	a	2 300	1 570	1 230	1 080	2 460	2 090	1 750	1 160	1 950	1 530	1 510		1 670		1 860	
		b		1 750	1 350	1 180			1 920	1 260			1 670		1 830			

1) Ab 1. 5. 1972 Wegfall der Ortsklasse III.

220 6 Gehaltstarifvertrag für die Ziegel- und Dachziegelindustrie in Nordrhein - Westfalen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte									
			in Ortsklasse I							in Ortsklasse II		
			in Gehaltsgruppe							in Gehaltsgruppe		
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte				Meister					
			K T 5 Verantwortliche Tätigkeiten mit Dispositionsbefugnis usw.	K T 4 Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten usw.	K T 2 Abgeschlossene Berufsausbildung, mindestens 3 jährige Tätigkeit bzw. einschlägige Berufserfahrung	K T 1 Ohne abgeschlossene Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten	M 3 Meister mit besonders schwierigem Aufsichtsbereich usw.	M 2 Meister mit Meisterprüfung usw.	M 1 Meister mit Aufgaben eines Betriebsmeisters	K T 2 Abgeschlossene Berufsausbildung, mindestens 3 jährige Tätigkeit bzw. einschlägige Berufserfahrung	K T 4 Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten usw.	M 3 Meister mit besonders schwierigem Aufsichtsbereich usw.
15. 9.67	31. 5.68	a	957	842	567	457	1 167	927	807	557	827	1 142
		b	1 307	1 047	872	732				827	1 022	
1. 7.68	31. 5.69	a	1 000	880	590	480	1 215	965	840	580	865	1 190
		b	1 360	1 090	910	765				865	1 065	
1. 6.69		a	1 070	940	630	515	1 300	1 035	900	Fortsetzung s. Ortsklasse I		
		b	1 455	1 165	975	820						
1. 2.70	31. 1.71	a	1 155	1 015	715	565	1 405	1 140	990			
		b	1 570	1 260	1 070	900						
1. 2.71	31. 1.72	a	1 280	1 130	815	665	1 560	1 270	1 100			
		b	1 740	1 400	1 180	1 000						
1. 2.72	31. 1.73	a	1 385	1 220	880	720	1 685	1 375	1 190			
		b	1 880	1 515	1 275	1 080						
1. 2.73	31. 1.74	a	1 510	1 330	960	785	1 840	1 685	1 500			
		b	2 115	1 840	1 405	1 210						
1. 2.74	31. 1.75	a	1 695	1 490	1 080	885	2 060	1 895	1 690			
		b	2 370	2 060	1 580	1 365						

220 7 Gehaltstarifvertrag für das Betonsteingewerbe in Nordrhein - Westfalen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte								
			in Ortsklasse I								in Ortsklasse II
			in Gehaltsgruppe								
			Kaufmännische und technische Angestellte				Meister				
			K T 4 Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten, Erledigung schwieriger Geschäftsvorfälle (K), abgeschl. Fachschulausbildung, entsprechende Berufskenntnisse usw. (T)	K T 3 Selbständige Erledigung schwierigerer Arbeiten im Rahmen allgemeiner Anweisung usw. (K), auf Grund gegebener Unterlagen usw. (T)	K T 2 Abgeschlossene Berufsausbildung usw., Maschinenbuchhalter (K), technische Zeichner (T) usw.	K T 1 Ohne Berufsausbildung, einfache bzw. mechanische Tätigkeit	4 Meister mit besonders schwierigem Aufsichtsbereich usw. (Obermeister)	3 Meister mit Meisterprüfung usw.	2 Meister mit fachlicher Erfahrung im Produktionsbetrieb	1 Meister ohne besondere Berufsausbildung (Platzmeister usw.)	in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I
1.11.67	31. 5.68	a	980	853	374	201	1 025	962	802	674	97
		b	1 406	1 072	842	679	1 140	1 025	882	750	
1. 6.68	31. 5.69	a	1 022	890	390	210	1 069	1 003	836	703	
		b	1 466	1 118	878	708	1 189	1 069	920	782	
1. 6.69	31. 5.70	a	1 094	952	417	225	1 144	1 073	895	752	
		b	1 569	1 196	939	758	1 272	1 144	984	837	
1.12.69	30. 6.70	a	1 171	1 019	446	241	1 224	1 148	958	805	
		b	1 679	1 280	1 005	811	1 361	1 224	1 053	896	
1. 7.70	30. 6.71	a	1 312	1 141	500	270	1 371	1 286	1 073	902	
		b	1 880	1 434	1 126	908	1 524	1 371	1 179	1 004	
1. 7.71	30. 6.72	a	1 430	1 244	545	294	1 661	1 494	1 285	1 094	
		b	2 049	1 563	1 227	980					
1. 7.72	30. 6.73	a	1 543	1 016	588	364	1 792	1 612	1 387	1 180	
		b	2 211	1 686	1 324	1 068					
1. 7.73	30. 6.74	a	1 715	1 130	655	405	1 990	1 790	1 540	1 310	
		b	2 455	1 870	1 470	1 185					

230 Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke)

230 1 Gehaltstarifvertrag für die Eisen- und Stahlindustrie in Nordrhein - Westfalen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische und technische Angestellte					Meister		
			KT6 Verantwortliche Bearbeitung eines schwierigen Aufgabenbereichs usw.	KT5 Selbständige Bearbeitung schwieriger Tätigkeiten nach allgemeinen Richtlinien usw.	KT4 Tätigkeiten nach allgemeinen Anweisungen usw.	KT3 Abgeschlossene Berufsausbildung usw. mit gewissen Kenntnissen und Fertigkeiten	KT1 Ohne Berufsausbildung, schematische Tätigkeiten usw.	M4 Meister mit schwierigem, verantwortungsvollem Aufgaben- und Aufsichtsbereich usw.	M3 Meister in einem größeren Betriebsbereich usw.	M1 Meister mit einfachem Aufgabenbereich
1.10.67	31. 5.68	a	1 291	971	769	421	320	1 217	1 101	769
		b		1 189	959	762	581			
1. 6.68		a	1 356	1 020	807	442	336	1 278	1 156	807
		b		1 248	1 007	800	610			
1.10.68		a	1 397	1 051	831	455	346	1 316	1 191	831
		b		1 285	1 037	824	628			
1. 3.69	30.11.69	a	1 424	1 071	847	464	353	1 342	1 214	847
		b		1 310	1 057	840	640			
1. 9.69	30. 9.70	a	1 581	1 189	940	515	392	1 490	1 348	940
		b		1 454	1 173	932	710			
1.10.70	30. 9.71	a	1 720	1 360	1 075	650	520	1 762	1 595	1 100
		b	1 979	1 665	1 317	1 029	822			
1. 2.72	30.11.72	a	1 823	1 442	1 140	689	551	1 868	1 691	1 166
		b	2 098	1 765	1 396	1 091	871			
1. 1.73	31.12.73	a	1 978	1 565	1 237	748	598	2 027	1 835	1 265
		b	2 276	1 915	1 515	1 184	945			
1.12.73	15.10.74	a	2 196	1 737	1 373	830	664	2 250	2 037	1 404
		b	2 526	2 126	1 682	1 314	1 049			

231 Metallverarbeitende Industrie

231 1 Gehaltstarifvertrag für die Metallindustrie in Schleswig - Holstein

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte												
			in Ortsklasse I								in Ortsklasse 1)				
											II	III	II	III	II	III
			in Gehaltsgruppe								in Gehaltsgruppe				
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte					Meister							
			KT6 Kaufm. Angest. mit Anweisungs- und Dispositionsbefugnis bzw. techn. Angest., die schwierige Aufgaben selbständig u. verantwortl. bearbeiten usw.	KT5 Schwierige und selbständige Tätigkeiten usw.	KT3 Abgeschlossene Berufsausbildung, Arbeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen, die Fachkenntnisse oder Fertigkeiten erfordern	KT2 Arbeiten nach eingehender Anweisung, die Fachkenntnisse oder Fertigkeiten erfordern	KT1 Einfache oder schematische Tätigkeiten ohne einschlägige Berufsausbildung	M4 Obermeister	M3 Meister einer Fertigungsabteilung	M1 Hof- und Lademeister usw.	KT2 Büroarbeiten nach eingehender Anweisung (Buchhalter, Locher usw.)		KT3 Selbständige Arbeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen (Zeichner, Zeitnehmer usw.)		M3 Meister einer Fertigungsabteilung	
1. 1.67	30. 6.67	a	1 267	956	589	481	354	1 200	1 084	725	467	462	571	565	1 051	1 041
		b		1 084	764	633	557				614	608	741	733		
1. 4.68		a	1 368	998	595	487	376	1 316	1 087	740	472		577		1 054	
		b		1 212	824	691	588		1 212	792	670		799		1 176	
1. 1.69		a	1 409	1 028	613	502	387	1 355	1 120	762	487		595		1 086	
		b		1 248	849	712	606		1 248	816	691		824		1 211	
1. 9.69	30. 9.70	a	1 522	1 110	662	542	418	1 463	1 210	823	526		642		1 174	
		b		1 348	917	769	654		1 348	881	746		889		1 308	
1.10.70	30. 9.71	a	1 702	1 249	745	613	476	1 664	1 359	922	595		723		1 318	
		b		1 510	1 025	862	736		1 510	986	836		994		1 465	
1. 1.72	31.12.72	a	1 830	1 343	801	659	512	1 830	1 461	991	639		777		1 417	
		b		1 623	1 102	927	791		1 623	1 060	899		1 069		1 574	
1. 1.73	31.12.73	a	1 986	1 457	869	720	566	1 986	1 585	1 075	698		843		1 537	
		b		1 761	1 196	1 011	869		1 761	1 150	981		1 160		1 708	
1. 1.74		a	2 204	1 617	965	799	628	2 204	1 759	1 193	775		936		1 706	
		b		1 955	1 328	1 122	965		1 955	1 277	1 088		1 288		1 896	
1. 4.74		a	2 224	1 632	973	806	634	2 224	1 775	1 204	782		944		1 722	
		b		1 972	1 340	1 132	973		1 972	1 288	1 098		1 300		1 913	
1. 7.74	31.12.74	a	2 244	1 646	982	814	640	2 244	1 791	1 215	790		953		1 737	
		b		1 990	1 351	1 142	982		1 990	1 300	1 108		1 310		1 930	

1) Ab 1. 4. 1968 Wegfall der Ortsklasse III.

231 2 Gehaltstarifvertrag für die Metallindustrie in Hamburg und Umgebung, Landkreise Harburg und Stade

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a / b	Monatsbeträge für Angestellte in Gehaltsgruppe									
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte			Meister		
			K 6 Selbständiges und verantwortliches Bearbeiten schwieriger Aufgabengebiete	K 5 Selbständiges Bearbeiten schwieriger Aufgaben nach allgemeinen Richtlinien	K 3 Tätigkeiten, die Kenntnisse und Fähigkeiten erfordern, wie sie im allgemeinen durch eine abgeschlossene kaufmännische Lehre vermittelt werden	K 1 Tätigkeiten, überwiegend schematischer Art, die eine gewisse Fertigkeit, aber keine Berufsausbildung erfordern	T 6 Selbständiges und verantwortliches Bearbeiten schwieriger Aufgabengebiete	T 4 Selbständige Erledigung umgrenzter Aufgaben nach Anweisung	T 1 Tätigkeiten, überwiegend schematischer Art, die eine gewisse Fertigkeit ohne Berufsausbildung erfordern	M 4 Schwieriger und verantwortungsvoller Aufgaben- und Aufsichtsbereich (im allgemeinen mehrere Abteilungen)	M 3 Schwieriges Aufgabengebiet, Fachausbildung und Berufserfahrung erforderlich	M 1 Einfaches Aufgabengebiet
1. 1.67	30. 6.67	a	1 314	991	474	354	1 375	854	354	1 282	1 116	794
		b		1 145	733	557		1 008	557			
1. 4.68		a	1 368	1 031	541	376	1 430	900	376	1 368	1 212	826
		b		1 212	790	588		1 061	588			
1. 1.69		a	1 409	1 062	557	387	1 473	927	387	1 409	1 248	851
		b		1 248	814	606		1 093	606			
1. 9.69	30. 9.70	a	1 522	1 147	602	418	1 591	1 001	418	1 522	1 348	919
		b		1 348	879	654		1 180	654			
1.10.70	30. 9.71	a	1 706	1 285	692	485	1 784	1 122	485	1 706	1 511	1 030
		b		1 511	1 002	750		1 323	750			
1. 1.72	31.12.72	a	1 834	1 381	744	521	1 918	1 206	521	1 834	1 624	1 107
		b		1 624	1 077	806		1 422	806			
1. 1.73	31.12.73	a	1 990	1 498	807	576	2 081	1 309	576	1 990	1 762	1 201
		b		1 762	1 169	885		1 543	885			
1. 1.74		a	2 209	1 663	896	639	2 310	1 453	639	2 209	1 956	1 333
		b		1 956	1 298	982		1 713	982			
1. 4.74		a	2 229	1 678	904	645	2 331	1 466	645	2 229	1 973	1 345
		b		1 973	1 309	991		1 728	991			
1. 7.74	31.12.74	a	2 249	1 693	912	651	2 352	1 479	651	2 249	1 991	1 357
		b		1 991	1 321	1 000		1 744	1 000			

231 3 Gehaltstarifvertrag für die Eisen-, Metall- und Edelmetallindustrie im Reg. - Bez. Hannover, Reg. - Bez. Hildesheim, Reg. - Bez. Lüneburg (ohne Landkreis Harburg)), in den Landkreisen Verden und Rotenburg und im Verwaltungsbezirk Braunschweig (ohne Stahlwerke Peine - Salzgitter AG. und Verkehrsbetriebe Peine - Salzgitter GmbH)

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a / b	Monatsbeträge für Angestellte in Ortsklasse I in Gehaltsgruppe											in Ortsklasse 1) II	in Ortsklasse 1) III
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister			in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I	
			7 Sehr schwierige Tätigkeiten nach allgemeinen Richtlinien mit Entscheidungsbefugnis	5 Schwierige selbständige und verantwortliche Tätigkeiten nach Richtlinien	3 Selbständige Tätigkeiten nach allgemeinen Anweisungen	1 a Einfache gleichbleibende Tätigkeiten	7 Sehr schwierige Tätigkeiten nach allgemeinen Richtlinien mit Entscheidungsbefugnis	6 Schwierige Tätigkeiten nach allgemeinen Richtlinien, Entscheidungen im eigenen Aufgabenbereich	4 Selbständige Tätigkeiten mit erhöhten Anforderungen nach allgemeinen Anweisungen	1 a Einfache gleichbleibende Tätigkeiten	6 Schwierige Tätigkeiten nach allgemeinen Richtlinien, Entscheidungen im eigenen Aufgabenbereich	5 Schwierige selbständige und verantwortliche Tätigkeiten nach Richtlinien	3 Selbständige Tätigkeiten nach allgemeinen Anweisungen		
1. 1.68	31. 3.68	a	1 189	930	667	318	1 370	1 067	778	318	1 162	998	716	97	96,5
		b		1 119	880	576		1 269	989	576		1 057	776		
1. 4.68		a	1 237	967	694	331	1 425	1 110	809	331	1 208	1 038	745	97	
		b		1 164	915	599		1 320	1 029	599		1 099	807		
1. 1.69		a	1 274	996	715	341	1 468	1 143	833	341	1 244	1 069	767		
		b		1 199	942	617		1 360	1 060	617		1 132	831		
1. 9.69	30. 9.70	a	1 376	1 076	772	368	1 585	1 234	900	368	1 344	1 155	828		
		b		1 295	1 017	666		1 469	1 145	666		1 223	897		
1.10.70	30. 9.71	a	1 514	1 184	849	418	1 744	1 357	990	418	1 552	1 334	956		
		b		1 425	1 119	746		1 616	1 260	746		1 412	1 036		
1. 1.72	31.12.72	a	1 628	1 273	913	449	1 875	1 459	1 064	449	1 668	1 434	1 028	Fortsetzung s. Ortsklasse I	
		b		1 532	1 203	802		1 737	1 355	802		1 518	1 114		
1. 1.73	31.12.73	a	1 761	1 385	1 000	501	2 029	1 584	1 159	501	1 805	1 557	1 120		
		b		1 658	1 310	880		1 879	1 471	880		1 642	1 213		
1. 9.73	31.12.73	a	2 060	1 600	1 175	610	2 060	1 825	1 380	610	1 825	1 600	1 175		
		b	2 220	1 750	1 325	760	2 220	1 975	1 530	760	1 975	1 750	1 325		
1. 1.74		a	2 287	1 776	1 304	677	2 287	2 026	1 532	677	2 026	1 776	1 304		
		b	2 464	1 943	1 471	844	2 464	2 192	1 698	844	2 192	1 943	1 471		
1. 3.74		a	2 287	1 776	1 304	760	2 287	2 026	1 532	760	2 026	1 776	1 304		
		b	2 464	1 943	1 471	844	2 464	2 192	1 698	844	2 192	1 943	1 471		
1.11.74	31.12.74	a	2 328	1 808	1 328	774	2 328	2 062	1 559	774	2 062	1 808	1 328		
		b	2 509	1 978	1 497	859	2 509	2 232	1 729	859	2 232	1 978	1 497		

1) Ab 1. 4. 71 ohne Ortsklassengliederung.

231 4 Gehaltstarifvertrag für die Eisen-, Metall-, Elektro- und Zentralheizungsindustrie der Stadt Bremen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Gehaltsgruppe									
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte			Meister		
			K 6	K 4	K 2	K 1	T 6	T 5	T 1	M 3	M 2	M 1
										Anordnende Tätigkeit in		
			Selbständige und verantwortliche Tätigkeit in schwierigen Aufgabengebieten	Tätigkeiten nach abgeschlossener kaufm. Lehre und mehrjähriger einschlägiger Tätigkeit	Tätigkeiten nach eingehender Anweisung (Erstellen von Rechnungen nach Vorlage usw.)	Überwiegend schematische Arbeiten ohne Berufsausbildung	Selbständige und verantwortliche Tätigkeit in schwierigen Aufgabengebieten	Selbständige Bearbeitung schwieriger Aufgaben nach allgemeinen Richtlinien	Überwiegend schematische Arbeiten ohne Berufsausbildung	einem schwierigen Aufgabengebiet usw.	kleineren Betriebsbereichen mit Fachausbildung usw.	einem einfachen Aufgabengebiet
1. 1.67	30. 6.67	a	1 185	671	412	340	1 271	842	340	940	846	664
		b	–	825	703	587	–	1 088	587	1 044	940	767
1. 4.68		a	1 269	754	487	376	1 352	936	376	978	884	826
		b	–	910	691	588	–	1 180	588	1 108	988	
1. 1.69		a	1 307	777	602	387	1 393	964	387	1 077	911	851
		b	–	937	712	606	–	1 215	606	1 141	1 018	
1. 9.69	30. 9.70	a	1 445	887	542	418	1 530	1 121	418	1 140	988	919
		b	–	1 069	769	654	–	1 352	654	1 290	1 107	
1.10.70	30. 9.71	a	1 706	1 030	625	485	1 784	1 323	485	1 511	1 241	1 030
		b	–	1 241	879	750	–	1 583	750			
1. 1.72	31.12.72	a	1 834	1 107	672	521	1 918	1 422	521	1 624	1 334	1 107
		b	–	1 334	945	806	–	1 702	806			
1. 1.73	31.12.73	a	1 990	1 201	735	576	2 081	1 543	576	1 762	1 447	1 201
		b	–	1 447	1 031	885	–	1 847	885			
1. 1.74		a	2 209	1 333	816	639	2 310	1 713	639	1 956	1 606	1 333
		b	–	1 606	1 144	982	–	2 050	982			
1. 4.74		a	2 229	1 345	823	645	2 331	1 728	645	1 973	1 621	1 345
		b	–	1 621	1 155	991	–	2 069	991			
1. 7.74	31.12.74	a	2 249	1 357	831	651	2 352	1 744	651	1 991	1 636	1 357
		b	–	1 636	1 165	1 000	–	2 087	1 000			

231 5 Gehaltsabkommen für die Eisen-, Metall- und Elektroindustrie in Nordrhein - Westfalen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte					Meister		
			K T 6	K T 5	K T 3	K T 2	K T 1	M 4	M 3	M 1
			Selbständiges und verantwortliches Bearbeiten eines schwierigen Aufgabenbereichs usw.	Selbständige Bearbeitung schwieriger Tätigkeiten nach allgemeinen Richtlinien usw.	Tätigkeiten, die Kenntnisse und Fertigkeiten erfordern, wie sie im allgem. durch eine Lehre als Industriekaufmann oder Lehrausbildung zu einem techn. Angestelltenberuf vermittelt werden usw.	Tätigkeiten nach eingehender Anweisung, für die eine Anlernausbildung erforderlich ist usw.	Überwiegend schematische Arbeiten; ohne Berufsausbildung	Schwieriger und verantwortungsvoller Aufgaben- und Aufsichtsbereich usw.	Aufgabengebiet, für das eine berufliche Fachausbildung oder Spezialkenntnisse erforderlich sind	Meister, denen in einem einfachen Aufgabenbereich vorwiegend ungelernte Arbeitskräfte unterstellt sind
1. 1.67	31. 3.68	a	1 360	1 023	445	398	337	1 282	1 160	809
		b		1 255	804	725	610			
1. 4.68		a	1 414	1 064	463	414	350	1 333	1 206	841
		b		1 305	836	754	634			
1. 1.69		a	1 456	1 096	477	426	361	1 373	1 242	866
		b		1 344	861	777	653			
1. 9.69	30. 9.70	a	1 572	1 184	515	460	390	1 483	1 341	935
		b		1 452	930	839	705			
1.10.70	30. 9.71	a	1 764	1 385	663	596	531	1 796	1 626	1 121
		b	1 885	1 697	1 048	944	837			
1. 1.72	31.12.72	a	1 886	1 489	713	641	571	1 931	1 748	1 205
		b	2 168	1 824	1 127	1 015	900			
1. 1.73	31.12.73	a	2 046	1 616	774	695	620	2 095	1 897	1 307
		b	2 352	1 979	1 223	1 101	977			
1. 1.74		a	2 271	1 794	859	771	688	2 325	2 106	1 451
		b	2 611	2 197	1 358	1 222	1 084			
1.11.74	31.12.74	a	2 312	1 826	875	785	701	2 367	2 144	1 477
		b	2 658	2 236	1 382	1 244	1 104			

231 6 Gehaltstarifvertrag für die Eisen-, Metall- und Elektroindustrie in Hessen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte – in Ortsklasse I – in Gehaltsgruppe – Kaufmännische Angestellte: K 6	K 4	K 2	K 1	Technische Angestellte: T 6	T 4	T 2	T 1	Meister – Anordnungs- u. Aufsichtsbefugnis: M 4	M 3	M 2	M 1	in Ortsklasse II – in Gehaltsgruppe: K 4	T 4	M 3
		a	Tätigkeiten in besonders verantwortlicher Stellung	Selbständige Bearbeitung schwieriger Geschäftsvorgänge	Tätigkeiten bei einfachen Geschäftsvorgängen	Vorwiegend schematische Tätigkeiten	Technische Tätigkeiten in besonders verantwortlicher Stellung	Selbständige technische Tätigkeiten für schwierigere Aufgaben	Technische Tätigkeiten für einfache Aufgaben	Vorwiegend schematische Tätigkeiten	über mehrere Meister mit schwierigem Aufgabengebiet	mit Verantwortung für eine Abteilung oder Werkstatt usw.	mit fachlicher Verantwortung	Platz-, Wiegemeister usw.	Selbständige Bearbeitung schwieriger Geschäftsvorgänge	Selbständige technische Tätigkeiten für schwierigere Aufgaben	Anordnungs- u. Aufsichtsbefugnis mit Verantwortung für eine Abteilung oder Werkstatt usw.
		b															
1. 1.67	31. 3.68	a	1 190	744	357	238	1 250	774	357	238	1 206	1 056	943	754	715	744	1 015
		b	1 309	982	714	595	1 369	1 041	714	595					944	1 001	
1. 4.68		a	1 238	774	371	248	1 300	805	371	248	1 254	1 098	980	784	744	774	1 056
		b	1 362	1 021	743	619	1 424	1 083	743	619					982	1 041	
1. 1.69		a	1 276	798	383	255	1 340	829	383	255	1 293	1 131	1 010	808	766	797	1 088
		b	1 404	1 053	766	638	1 467	1 117	766	638					1 011	1 073	
1. 9.69	30. 9.70	a	1 378	861	413	276	1 447	896	413	276	1 397	1 222	1 091	873	828	861	1 175
		b	1 516	1 137	827	689	1 585	1 206	827	689					1 092	1 159	
1.10.70	30. 9.71	a	1 516	948	606	455	1 592	985	606	455	1 536	1 344	1 200	960	929	966	1 319
		b	1 668	1 251	910	758	1 743	1 327	910	758					1 226	1 300	
1. 1.72	31.12.72	a	1 630	1 019	652	489	1 712	1 060	652	489	1 651	1 445	1 290	1 032	999	1 039	1 418
		b	1 793	1 345	978	815	1 875	1 426	978	815					1 318	1 398	
1. 1.73	31.12.73	a	1 768	1 105	707	530	1 856	1 149	707	530	1 792	1 568	1 400	1 120	Fortsetzung s. Ortsklasse I		
		b	1 945	1 459	1 061	884	2 033	1 547	1 061	884							

231 7 Gehaltstarifvertrag für die Eisen-, Metall- und Elektroindustrie in Rheinland - Rheinhessen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte – in Ortsklasse I – in Gehaltsgruppe – Kaufmännische Angestellte: K 6	K 4	K 1	Technische Angestellte: T 6	T 4	T 1	Meister: M 4	M 3	M 1	in Ortsklasse II – in Gehaltsgruppe: K 4	T 4	M 3
		a	Besonders verantwortl. leitende Stellung mit Dispositionstätigkeit (Abteilungsleiter usw.)	Selbständige u. verantwortliche Erledigung schwieriger Arbeiten nach allgem. Anweisung (Erste Buchhalter usw.)	Einfache oder mechanische Tätigkeiten (Schreibarbeiten usw.)	Besonders verantwortlicher und selbständiger Tätigkeitsbereich (Abteilungsleiter usw.)	Selbständige u. verantwortliche Erledigung schwieriger Arbeiten nach allgem. Anweisung (Konstrukteure usw.)	Einfache oder mechanische Tätigkeiten (Hilfskräfte)	Obermeister usw. mit Anordnungsbefugnis über mehrere Betriebsabteilungen usw.	Meister mit Anordnungsbefugnis usw. über eine mittlere bis große Werkstatt usw.	Aufseher-tätigkeit (überwachende Tätigkeit bei Versandarbeiten usw.)	Selbständige und verantwortliche Erledigung schwieriger Arbeiten nach allgemeiner Anweisung: Erste Buchhalter usw.	Konstrukteure usw.	Meister mit Anordnungsbefugnis usw. über eine mittlere bis große Werkstatt usw.
		b												
1. 1.67	30. 6.67	a	1 338	765	164	1 472	842	164	1 291	1 147	813	727	800	1 090
		b		956	574		1 052	574				908	999	
1. 4.68		a	1 392	795	170	1 531	875	170	1 342	1 193	845	755	831	1 133
		b		994	596		1 093	596				944	1 038	
1. 1.69	30. 9.69	a	1 434	819	175	1 577	901	175	1 382	1 229	870	778	856	1 168
		b		1 024	694		1 126	614				973	1 070	
1. 9.69	30. 9.70	a	1 548	885	189	1 703	974	189	1 493	1 327	940	841	925	1 261
		b		1 106	664		1 217	664				1 051	1 156	
1.10.70	30. 9.71	a	1 704	974	365	1 874	1 071	365	1 643	1 460	1 034	950	1 044	1 424
		b		1 217	730		1 339	730				1 187	1 306	
1. 1.72	31.12.72	a	1 831	1 046	393	2 014	1 151	393	1 766	1 570	1 112	Fortsetzung s. Ortsklasse I		
		b		1 308	785		1 439	785						
1. 1.73	31.12.73	a	1 987	1 135	426	2 186	1 249	426	1 916	1 703	1 206			
		b		1 419	851		1 561	851						
1. 1.74		a	2 205	1 260	543	2 426	1 386	543	2 126	1 890	1 339			
		b		1 575	945		1 733	945						
1.11.74	31.12.74	a	2 244	1 282	553	2 468	1 410	553	2 164	1 924	1 363			
		b		1 603	962		1 763	962						

231 Metallverarbeitende Industrie

231 8 Gehaltstarifvertrag für die Metallindustrie in Nordwürttemberg - Nordbaden

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte												
			in Ortsklasse I											in Ortsklasse 1) II	in Ortsklasse 1) III
			in Gehaltsgruppe												
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister				
			K 7	K 4	K 2	K 1	T 7	T 4	T 2	T 1	M 5	M 3	M 1	in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I	
			Verantwortliche Tätigkeiten mit Dispositionsbefugnissen usw.	Erhöhte Fachkenntnisse usw., selbständige Arbeiten im Rahmen allgemeiner Anweisung	Abgeschl. Berufsausbildung, Arbeiten nach eingehender Anweisung	Ohne Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten nach Einweisung	Verantwortliche techn. Tätigkeiten mit Dispositionsbefugnissen usw.	Schwierigere techn. Tätigkeiten usw., selbständige Arbeiten aufgrund gegebener Unterlagen und Anweisungen	Abgeschl. Berufsausbildung usw., einfache techn. Tätigkeiten	Ohne Berufsausbildung, einfache techn. Tätigkeiten	Meister mit einer besonders wichtigen Abteilung usw. (Obermeister)	Meister mit wichtigem Aufgabengebiet usw.	Meister mit einfachem Aufgabengebiet		
1. 3.67	31. 8.67	a		773	437	339		908	445	339	1 308	1 142	797	98	97
		b		977	741	598		1 142	832	672					
1. 4.68		a		804	454	353		944	463	353	1 360	1 188	829		
		b		1 016	771	622		1 188	865	699					
1. 1.69	31.10.69	a	freie Vereinbarung	828	468	364	freie Vereinbarung	972	477	364	1 401	1 224	854		
		b		1 046	794	641		1 224	891	720					
1.10.69	31.10.70	a		894	505	393		1 050	515	393	1 513	1 322	922		
		b		1 130	858	692		1 322	962	778					
1. 1.70		a		894	505	393		1 050	515	393	1 513	1 322	922	99	
		b		1 130	858	692		1 322	962	778					
1. 8.70	31.10.70	a	1 660	1 046	750	610	1 820	1 170	850	710	1 640	1 330	998		
		b		1 210	885	720		1 330	998	833					
1. 1.71		a	1 660	1 046	750	610	1 820	1 170	850	710	1 640	1 330	998	Fortsetzung s. Ortsklasse I	
		b		1 210	885	720		1 330	998	833					
1. 1.72	31.12.72	a	1 998	1 260	903	734	2 191	1 408	1 023	855	1 975	1 602	1 202		
		b		1 457	1 065	866		1 602	1 202	1 003					
1. 1.73	31.12.73	a	2 188	1 387	1 000	816	2 397	1 548	1 130	948	2 163	1 758	1 324		
		b		1 601	1 176	960		1 758	1 324	1 108					
1. 1.74		a	2 429	1 540	1 110	906	2 661	1 718	1 254	1 052	2 401	1 951	1 470		
		b		1 777	1 305	1 066		1 951	1 470	1 230					
1.12.74	31.12.74	a	2 472	1 567	1 130	922	2 709	1 749	1 277	1 071	2 444	1 987	1 496		
		b		1 809	1 329	1 085		1 987	1 496	1 252					

1) Ab 1. 1. 1970 Wegfall der Ortsklasse III.

231 9 Gehaltstarifvertrag für die Bayerische Metallindustrie

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte								
			in Ortsklasse Großstadt A 1)							in Ortsklasse 1) Großstadt B	in Ortsklasse 1) Provinz
			in Gehaltsgruppe							in Gehaltsgruppe	
			Kaufmännische und technische Angestellte			Meister					
			VII	IV	I a	VI	V	IV	III	IV	
							Selbständige Tätigkeiten				
			Selbständige Tätigkeiten hochqualifizierter Art nach allgem. Richtlinien mit Entscheidungen von erheblicher Bedeutung auch in angrenzenden Arbeitsbereichen	Selbständige Erledigung schwieriger Arbeiten nach allgemeiner Anweisung	Tätigkeiten einfacher, schematischer oder gleichbleibender Art	in mehreren Arbeitsbereichen nach allgemeinen Richtlinien mit Führungsaufgaben usw.	in einem größeren Arbeitsbereich nach Richtlinien usw.	nach allgemeinen Anweisungen mit Führungsaufgaben usw.	nach allgemeinen Anweisungen	Selbständige Erledigung schwierigerer Arbeiten nach allgemeiner Anweisung	
1. 4.67	30. 9.67	a	1 102	683	359	1 173	1 015	847	750	663	642
		b	1 305	893	559					866	839
1. 4.68		a	1 102	683	359	1 173	1 015	847	750	669	649
		b	1 305	893	559					875	848
16. 5.68		a	1 146	720	373	1 245	1 081	901	780	706	684
		b	1 357	944	581					925	897
1. 1.69	31.10.69	a	1 180	742	384	1 282	1 113	928	803	727	705
		b	1 398	972	598					953	923
1. 4.69		a	1 180	742	384	1 282	1 113	928	803	735	712
		b	1 398	972	598					962	933
1.10.69	31.10.70	a	1 274	801	415	1 385	1 202	1 002	867	793	769
		b	1 510	1 050	646					1 040	1 008
1.11.70	31.10.71	a	1 469	938	422	1 612	1 430	1 207	1 010	Fortsetzung s. Ortsklasse Großstadt A	900
		b	1 733	1 218	776						1 169
1. 2.72	31. 1.73	a	1 579	1 008	454	1 733	1 537	1 298	1 086		968
		b	1 863	1 309	834						1 257
1. 2.73	31. 1.74	a	2 062	1 286	718	1 790	1 497	1 286	1 006		s. Fußnote
		b	2 303	1 465	905	2 018	1 752	1 465	1 259		
1. 2.74		a	2 289	1 427	797	1 987	1 662	1 427	1 117		
		b	2 556	1 626	1 005	2 240	1 945	1 626	1 397		
1.11.74	31. 1.75	a	2 330	1 453	811	2 023	1 692	1 453	1 137		
		b	2 602	1 655	1 023	2 280	1 980	1 655	1 423		

1) Ab 1. 11. 1970 Ortsklasse Großstadt und Ortsklasse Provinz, ab 1. 2. 1973 97 %, ab 1. 2. 1974 98 % der Ortsklasse Großstadt, ab 1. 2. 1975 ohne Ortsklassengliederung.

231 Metallverarbeitende Industrie

231 10 Gehaltstarifvertrag für die weiterverarbeitende Eisen- und Metallindustrie im Saarland

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte									
			in Ortsklasse I							in Ortsklasse II		
			in Gehaltsgruppe							in Gehaltsgruppe		
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte				Meister					
			K T 6 b	K T 4	K T 3 a	K T 1	M 4 b	M 2 a	M 1	K T 4	K T 3 a	M 2 a
			Angestellte, die einen schwierigen Aufgabenbereich selbständig u. verantwortl. bearbeiten usw.	Tätigkeiten nach Anweisungen, gründl. Fachkenntnisse usw. (Lohnbuchhalter, Entwerfen von technischen Einzelteilen usw.)	Tätigkeiten, die im allgem. eine abgeschl. Lehre usw. erfordern (Hilfsbuchhalter, Aufstellen von einfachen Fertigungsplänen usw.)	Überwiegend schematische Tätigkeiten ohne Berufsausbildung	Obermeister mit einem schwierigen u. verantwortungsvollen Aufgaben- und Aufsichtsbereich	Meister mit Fachausbildung in einem kleinen Betriebs- und Verantwortungsbereich	Einfaches Aufgabengebiet, Beaufsichtigung ungelernter Arbeitskräfte	Tätigkeiten nach Anweisungen; gründl. Fachkenntnisse usw. (Lohnbuchhalter, Entwerfen von technischen Einzelteilen usw.)	Tätigkeiten, die im allgem. eine abgeschl. Lehre usw. erfordern (Hilfsbuchhalter, Aufstellen von einfachen Fertigungsplänen usw.)	Meister mit Fachausbildung in einem kleinen Betriebs- und Verantwortungsbereich
1. 1.68	31. 3.68	a	1 322	840	496	260	1 232	850	722	819	483	828
		b	1 407	1 029	831	623	1 369	944	802	1 003	810	920
1. 4.68		a	1 375	874	516	270	1 282	884	752	Fortsetzung s. Ortsklasse I		
		b	1 463	1 070	864	648	1 424	982	835			
1. 1.69		a	1 417	901	531	278	1 320	911	774			
		b	1 508	1 103	891	668	1 467	1 012	860			
1. 9.69	30. 9.70	a	1 529	972	573	300	1 425	983	835			
		b	1 627	1 190	961	721	1 583	1 092	928			
1.10.70	30. 9.71	a	1 697	1 079	636	485	1 582	1 091	927			
		b	1 806	1 321	1 067	800	1 757	1 212	1 030			
1. 1.72	31.12.72	a	1 823	1 159	684	521	1 699	1 172	996			
		b	1 940	1 419	1 146	859	1 888	1 302	1 107			
1. 1.73	31.12.73	a	1 977	1 257	741	565	1 842	1 271	1 080			
		b	2 104	1 539	1 243	932	2 047	1 412	1 200			
1. 1.74		a	2 195	1 396	823	627	2 046	1 411	1 200			
		b	2 336	1 709	1 380	1 035	2 274	1 568	1 333			
1.11.74	31.12.74	a	2 234	1 420	838	628	2 083	1 436	1 221			
		b	2 378	1 740	1 404	1 053	2 314	1 596	1 357			

231 11 Gehaltstarifvertrag für die Berliner Metallindustrie

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			6	5		3		1	M 4	M 1
			Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten mit Weisungsbefugnis usw.	Selbständige und verantwortliche Erledigung schwieriger Aufgaben usw.		Selbständige Erledigung von Aufgaben nach allgem. Anweisung, gründliche Fachkenntnisse usw.		Ohne Berufsausbildung, Tätigkeiten mechn. oder schematischer Art usw.	Meistertätigkeit mit Weisungsrecht gegenüber mehreren Werkstätten usw.	Platzmeistertätigkeit usw.
				kfm.	techn.	kfm.	techn.	kfm. und techn.		
1. 1.67	30. 6.67	a		1 166	1 253	577	767	350	1 204	727
		b		1 287	1 382	871	950	532		823
1. 4.68		a		1 231	1 322	670	810	376	1 283	770
		b		1 338	1 437	906	988	553		856
1. 1.69	30. 9.69	a		1 268	1 362	690	835	388	1 321	794
		b		1 378	1 480	933	1 018	570		882
1. 9.69		a		1 369	1 470	746	901	419	1 427	858
		b		1 488	1 598	1 008	1 099	616		953
1.10.70	30. 9.71	a		1 506	1 617	821	991	498	1 570	943
		b		1 637	1 758	1 109	1 209	712		1 048
1.10.71		a		1 617		991		498	1 570	943
		b		1 758		1 209		712		1 048
1. 1.72		a	2 021	1 739		1 066		536	1 688	1 014
		b		1 890		1 300		765		1 127
1. 1.73		a	2 284	1 887		1 044		581	1 920	1 157
		b		2 051		1 411		830		1 286
1. 1.74		a	2 535	2 095		1 284		645	2 131	1 284
		b		2 277		1 566		921		1 427
1. 3.74		a	2 535	2 095		1 284		829	2 131	1 284
		b		2 277		1 566		921		1 427
1.11.74	31.12.74	a	2 581	2 133		1 307		844	2 170	1 308
		b		2 318		1 594		938		1 453

244 Straßenfahrzeugbau

244 1 Gehaltstarifvertrag für die Volkswagenwerk AG Wolfsburg

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Gehaltsgruppe 13	12	10	9	7	5	1
		a b	Langjährige Berufserfahrung und Spezialkenntnisse, Arbeiten in einem schwierigen Aufgabengebiet mit zusätzlichen erhöhten Anforderungen		Mehrjährige Berufserfahrung und Fachkenntnisse, Bearbeitung eines begrenzten Aufgabengebietes	Mehrjährige Berufserfahrung, Arbeiten in einem schwierigen Sachgebiet	Erledigung begrenzter Aufgaben in einem Sachgebiet	Berufsvor- oder Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten	Ohne Berufsvorbildung, einfachste Tätigkeiten
1. 1.67	30. 6.67	a	.	1 900	1 510	1 345	1 040	785	455
		b							
1. 4.68		a	.	1 980	1 575	1 400	1 085	835	645
		b							
1. 1.69	31.12.69	a	.	2 090	1 665	1 480	1 145	885	670
		b							
1. 1.70	30.11.70	a	.	2 300	1 835	1 630	1 260	975	740
		b							
1.12.70	31.10.71	a	2 840	2 610	2 090	1 860	1 445	1 155	835
		b							
1. 1.72	31. 1.73	a	3 055	2 805	2 250	2 000	1 555	1 245	900
		b							
1. 2.73	31. 1.74	a	3 315	3 043	2 441	2 170	1 687	1 361	992
		b							

244 2 Gehaltstarifvertrag für das Kraftfahrzeughandwerk und -gewerbe und den Kraftfahrzeughandel in Niedersachsen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Ortsklasse I, in Gehaltsgruppe 1)						in Ortsklasse 2) II	III
			Kaufmännische Angestellte			Meister			in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I	
		a b	K V 3) Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten mit entsprechendem Arbeitsbereich	K IV Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen	K I Ohne Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten schematischer Art	M III Meister, denen mehr als 15 gewerbliche Arbeitnehmer unterstellt sind usw.	M II Meister mit Meisterprüfung	M I Hilfsmeister		
1. 6.65	28. 2.67	a	880	580	250	880	695	595	95	90
		b		755	390		810	695		
1. 6.68	31. 5.69	a	1 010	667	288	1 010	800	682		
		b		868	448		932	800		
1. 9.69	31. 5.70	a	1 125	730	320	1 125	880	750		
		b		960	490		1 025	880		
1. 6.70	31. 3.71	a	1 340	870	380	1 340	1 050	895		
		b		1 145	580		1 225	1 050		
1. 5.71		a	1 530	990	430	1 530	1 200	1 020	97,5	
		b		1 310	660		1 400	1 200		
1. 1.72	31. 5.72	a	1 610	1 040	450	1 610	1 260	1 070		
		b		1 380	690		1 470	1 260		
1. 6.72	31. 5.73	a	1 750	1 125	490	1 750	1 350	1 150		
		b		1 475	750		1 570	1 350		
1. 6.73	31. 5.74	a	1 930	1 240	540	1 930	1 490	1 270		
		b		1 630	830		1 735	1 490		

1) Soweit in den Betrieben des fachlichen Geltungsbereichs dieses Vertrages technische Angestellte beschäftigt werden, sind die kaufmännischen Gehaltsgruppen sinngemäß anzuwenden bzw. Sonderverträge zu vereinbaren. — 2) Ab 1. 5. 1971 Wegfall der Ortsklasse III. — 3) Freie Vereinbarung, mindestens jedoch die angegebenen Beträge.

244 3 Gehaltstarifvertrag für das Kraftfahrzeughandwerk und -gewerbe und den Kraftfahrzeughandel in Nordrhein - Westfalen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte						
			in Ortsklasse I						in Ortsklasse II
			in Gehaltsgruppe 1)						
			Kaufmännische Angestellte			Meister			
			V Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten (Bilanzbuchhalter usw.)	II Abgeschlossene Berufsausbildung, sachgemäße Erledigung genau umrissener Büroarbeiten	I Einfache Tätigkeiten ohne Berufsausbildung	M III Meister, denen mehr als 15 gewerbl. Arbeitnehmer unterstellt sind usw.	M II Meister mit Meisterprüfung	M I Hilfsmeister	in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I
1. 1.67	30. 9.67	a	959	454	303	1 066	1 006	847	95
		b	1 127	724	606				
1.10.68	31.10.69	a	998	473	316	1 109	1 047	881	
		b	1 173	753	631				
1.12.69	31.12.70	a	1 118	530	354	1 242	1 173	987	97
		b	1 314	843	707				
1. 1.71	31.12.71	a	1 295	630	523	1 420	1 300	1 087	98,5
		b	1 511	969	813				
1. 1.72	31.12.72	a	1 391	677	562	1 525	1 390	1 167	Fortsetzung s. Ortsklasse I
		b	1 623	1 041	873				
1. 2.73	31. 1.74	a	1 502	731	607	1 697	1 538	1 290	
		b	1 760	1 124	943				
1. 3.74	30.11.74	a	1 660	808	671	1 875	1 699	1 425	
		b	1 945	1 242	1 042				

1) Soweit in den Betrieben des fachlichen Geltungsbereiches dieses Vertrages technische Angestellte beschäftigt werden, sind die kaufmännischen Gehaltsgruppen sinngemäß anzuwenden bzw. Sonderverträge zu vereinbaren.

244 4 Gehaltstarifvertrag für das Kraftfahrzeughandwerk und -gewerbe und den Kraftfahrzeughandel in Hessen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte										
			in Ortsklasse I							in Ortsklasse 1)			
										II	III	II	III
			in Gehaltsgruppe 2)							in Gehaltsgruppe 2)			
			Kaufmännische Angestellte				Meister						
			V Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten mit entsprechendem Arbeitsbereich	IV Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen	II Abgeschlossene Berufsausbildung, sachgemäße Erledigung genau umrissener Büroarbeiten	I Ohne Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten schematischer Art	M III Meister, denen mehr als 15 gewerbliche Arbeitnehmer unterstellt sind usw.	M II Meister mit Meisterprüfung	M I Hilfsmeister	II Abgeschlossene Berufsausbildung, sachgemäße Erledigung genau umrissener Büroarbeiten		M III Meister, denen mehr als 15 gewerbliche Arbeitnehmer unterstellt sind usw.	
1. 7.64		a	847	632	359	225	847	766	675	343	333	809	755
		b	969	761	648	482				611	583		
1. 4.68		a	990	739	306	263	990	894	788	295	281	946	882
		b	1 132	889	700	563				663	631		
1. 4.69		a	1 020	761	315	271	1 020	921	812	304	289	974	903
		b	1 166	916	721	580				683	650		
1.10.69		a	1 110	828	343	295	1 110	1 002	883	331		1 060	
		b	1 269	997	784	631				743			
1. 2.70	30. 9.70	a	1 212	904	375	322	1 212	1 094	964	361		1 157	
		b	1 386	1 089	856	689				811			
1.10.70		a	1 345	1 003	416	357	1 345	1 214	1 070	404		1 305	
		b	1 538	1 209	950	765				922			
1. 4.71	30. 9.71	a	1 412	1 053	437	375	1 412	1 275	1 124	424		1 370	
		b	1 615	1 269	998	803				968			
1.11.71		a	1 518	1 132	470	403	1 518	1 371	1 208	461		1 488	
		b	1 736	1 364	1 073	863				1 052			
1. 1.72	30. 9.72	a	1 575	1 174	488	418	1 578	1 431	1 268	478		1 546	
		b	1 801	1 415	1 113	895				1 091			
1.10.72	30. 9.73	a	1 645	1 244	688	558	1 678	1 531	1 368	681		1 661	
		b	1 871	1 485	1 183	965				1 171			
1. 9.73	30. 6.74	a	1 810	1 368	775	630	1 850	1 690	1 510	Fortsetzung s. Ortsklasse I			
		b	2 058	1 634	1 310	1 070							

1) Ab 1. 10. 1969 Wegfall der Ortsklasse III. — 2) Soweit in den Betrieben des fachlichen Geltungsbereiches dieses Vertrages technische Angestellte beschäftigt werden, sind die kaufm. Gehaltsgruppen sinngemäß anzuwenden bzw. Sonderverträge zu vereinbaren.

244 5 Gehaltstarifvertrag für das Kraftfahrzeughandwerk und -gewerbe und den Kraftfahrzeughandel in Nordwürttemberg - Nordbaden und Südwürttemberg - Hohenzollern

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte						
			in Ortsklasse I						in Ortsklasse II
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische Angestellte 1)			Meister			
			K 5 2) Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten	K 2 Abgeschlossene Berufsausbildung, sachgemäße Erledigung genau umrissener Büroarbeiten	K 1 Einfache Tätigkeiten ohne abgeschlossene Berufsausbildung	M 3 Meister, denen mehr als 15 gewerbliche Arbeitnehmer unterstellt sind usw.	M 2 Meister mit Meisterprüfung	M 1 Hilfsmeister	in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I
1. 6.67	30. 9.67	a	1 121	458	291	1 121	981	896	96
		b	–	722	598				
1. 3.68	28. 2.69	a	1 160	475	305	1 160	1 015	930	Fortsetzung s. Ortsklasse I
		b	–	750	620				
1. 3.69	31. 3.70	a	1 235	505	325	1 235	1 080	990	
		b	–	800	660				
1. 1.70	31. 1.71	a	1 321	540	348	1 321	1 156	1 059	
		b	–	856	706				
1. 1.71		a	1 321	640	550	1 321	1 156	1 059	
		b	–	856	706				
1. 2.71	31. 1.72	a	1 460	707	608	1 460	1 277	1 170	
		b	–	946	780				
1. 2.72	31.12.72	a	1 570	760	654	1 570	1 373	1 258	
		b	–	1 017	839				
1. 1.73	31.12.73	a	1 723	845	730	1 723	1 510	1 385	
		b	–	1 123	930				
1.11.73	31. 7.74	a	1 896	930	803	1 896	1 661	1 524	
		b	–	1 236	1 023				

1) Die Gehaltssätze der technischen Angestellten (T 1 bis T 4 gleich K 1 bis K 4) liegen 15 % über den Gehaltssätzen der kaufmännischen Angestellten. – 2) Außer dem Anfangsgehalt freie Vereinbarung.

244 6 Gehaltsabkommen für das Kraftfahrzeughandwerk und -gewerbe und den Kraftfahrzeughandel in Bayern

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte							
			in Ortsklasse I						in Ortsklasse II	in Ortsklasse III
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische Angestellte 1)			Meister				
			V Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten mit entsprechendem Arbeitsbereich	II Abgeschlossene Berufsausbildung, sachgemäße Erledigung genau umrissener Büroarbeiten	I Ohne Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten schematischer Art	M III Meister, denen mehr als 15 gewerbliche Arbeitnehmer unterstellt sind usw.	M II Meister mit Meisterprüfung	M I Hilfsmeister	in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I	
1.10.67	31. 3.69	a	830	390	345	900	785	735	95	90
		b	950	617	537					
1. 4.69	31. 3.70	a	870	450	405	950	830	775		
		b	1 000	650	570					
31. 3.70		a	950	510	455	1 045	925	870		
		b	1 080	710	620					
1. 4.70	31. 3.71	a	1 025	560	500	1 125	1 005	950		
		b	1 155	760	665					
31. 3.71		a	1 135	605	540	1 210	1 080	1 020		
		b	1 265	820	715					
1. 4.71		a	1 200	650	580	1 275	1 140	1 080		
		b	1 330	870	760					
1.11.71		a	1 210	665	590	1 310	1 180	1 105		
		b	1 360	890	775					
1. 4.72	31. 3.73	a	1 280	710	630	1 390	1 245	1 165		
		b	1 440	940	820					
1. 4.73		a	1 380	770	685	1 505	1 350	1 260		
		b	1 560	1 020	890					
1.10.73	31. 3.74	a	1 480	780	695	1 585	1 400	1 260		
		b	1 660	1 030	900					

1) Soweit in den Betrieben des fachlichen Geltungsbereiches technische Angestellte beschäftigt werden, sind die Gehaltsgruppen für kaufmännische Angestellte sinngemäß anzuwenden bzw. durch Sonderverträge zu ergänzen.

258 Herstellung von Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren

258 1 Gehaltsabkommen für die Schmuckwaren-, Edelmetall- und Uhrenindustrie in Baden - Württemberg

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Gehaltsgruppe 1)									
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte							Meister		
			K 7 Leitende Angestellte mit Dispositionsbefugnis	K 6 Selbständige und verantwortliche Bearbeitung schwieriger Geschäftsvorfälle (Erste Buchhalter usw.)	K 4 Selbständige Erledigung schwieriger Arbeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen (Selbständige Buchhalter usw.)	K T 1 Einfache oder schematische Tätigkeiten ohne Berufsausbildung	T 7 Leitende Angestellte mit Dispositionsbefugnis	T 6 Weitgehende Selbständigkeit bei Arbeiten von erhöhter Schwierigkeit (Selbständige (Konstrukteure usw.)	T 4 Selbständige Erledigung schwierigerer Aufgaben im Rahmen gegebener Anweisungen (Schmuckzeichner usw.)	M 5 Leitung mehrerer Betriebsabteilungen (Obermeister)	M 3 Leitung einer wichtigen größeren Abteilung (Gelernte Fachmeister)	M 1 Beaufsichtigung vorwiegend ungelernter Arbeitnehmer (Meister ohne Facharbeiterlehre)
1. 1.68		a		1 123	725	335		1 164	791	1 214	1 031	736
		b		–	906	559		–	989			
1. 5.68	31.12.68	a		1 168	754	348		1 211	823	1 263	1 072	765
		b		–	942	581		–	1 029			
1. 2.69		a		1 250	806	373		1 296	881	1 351	1 147	819
		b		–	1 008	622		–	1 101			
1.11.69		a		1 350	871	403		1 400	951	1 459	1 239	885
		b		–	1 089	672		–	1 189			
1. 1.70		a		1 363	879	407		1 413	960	1 473	1 250	893
		b		–	1 099	678		–	1 200			
1.10.70		a		1 388	895	414		1 439	978	1 500	1 273	909
		b		–	1 119	690		–	1 222			–
1. 1.71	31.12.71	a		1 562	1 007	466		1 619	1 100	1 688	1 432	1 023
		b		–	1 259	776		–	1 375			
1. 1.72	31. 3.73	a		1 679	1 082	500		1 740	1 182	1 815	1 539	1 100
		b		–	1 353	834		–	1 478			
1. 4.73	31. 3.74	a	2 188	1 815	1 387	816	2188	1 920	1 488	2 010	1 704	1 228
		b		2 020	1 601	960		2 093	1 748			

1) Die Gehaltssätze der Gehaltsgruppen K 7 und T 7 (Selbständige, verantwortliche Stellung mit Dispositionsbefugnis) unterliegen vor dem 1. 4. 1973 der freien Vereinbarung.

261 Holzverarbeitung

261 1 Gehaltsabkommen für die holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Niedersachsen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Ortsklasse I in Gehaltsgruppe									in Ortsklasse 1) II	in Ortsklasse 1) III
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte						Meister			in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I	
			K 5 2) Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten mit Aufsichtsbefugnissen usw.	T 5 2) Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten mit Aufsichtsbefugnissen usw.	K 3 Schwierige Tätigkeiten nach allgemeiner Anweisung (umgrenztes Sachgebiet)	T 3 Schwierige Tätigkeiten nach allgemeiner Anweisung (umgrenztes Sachgebiet)	K/T 2 Einfache Tätigkeiten nach Anweisung	K/T 1 Mechanische und schematische Tätigkeiten ohne Berufsausbildung	M 4 Meister in einer großen Abteilung oder einer großen Reparaturwerkstatt	M 3 Abteilungsmeister	M 1 Hilfsmeister		
1. 4.66	31. 3.67	a	1 262	1 319	717	742	502	313	1 246	1 078	747	97	95
		b	–	–	914	961	755	700					
1. 4.68	31.12.68	a	1 300	1 359	739	764	517	322	1 283	1 110	769		
		b	–	–	941	990	778	721					
1. 1.69		a	1 352	1 413	769	795	538	335	1 334	1 154	800		96
		b	–	–	979	1 030	809	750					
1. 8.69	31.12.69	a	1 391	1 454	791	818	554	345	1 372	1 187	823		
		b	–	–	1 007	1 060	832	772					
1. 1.70		a	1 502	1 570	854	883	598	373	1 482	1 282	889	97	
		b	–	–	1 088	1 145	899	834					
1. 8.70	31.12.70	a	1 530	1 599	870	899	609	380	1 509	1 306	905		
		b	–	–	1 108	1 166	916	849					
1. 1.71		a	1 660	1 735	944	975	661	469	1 637	1 417	982		
		b	–	–	1 202	1 265	994	921					
1. 8.71	31.12.71	a	1 717	1 794	976	1 008	684	485	1 693	1 465	1 015		
		b	–	–	1 243	1 308	1 028	952					
1. 1.72	31.12.72	a	1 837	1 920	1 044	1 079	732	519	1 812	1 568	1 086		
		b	–	–	1 330	1 400	1 100	1 019					
1. 1.73		a	1 993	2 083	1 133	1 171	794	563	1 966	1 701	–		
		b	–	–	1 443	1 519	1 194	1 106					
1.10.73	31.12.73	a	1 993	2 083	1 133	1 171	794	563	1 966	1 701	–	98	
		b	–	–	1 443	1 519	1 194	1 106					
1. 1.74	31.12.74	a	2 212	2 312	1 258	1 300	885	628	2 182	1 888	–	99	
		b	–	–	1 602	1 686	1 331	1 233					

1) Ab 1. 1. 1970 Wegfall der Ortsklasse III. – 2) Die weitere Steigerung des Anfangsgehaltes erfolgt nach Leistung.

261 2 Gehaltstarifvertrag für die holz- und kunststoffverarbeitende Industrie, Polstermöbelindustrie, Sperrholzindustrie und das holz- und kunststoffverarbeitende Handwerk in Nordrhein - Westfalen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte															
			in Ortsklasse I										in Ortsklasse 1)					
													II	III	II	III	II	III
			in Gehaltsgruppe										in Gehaltsgruppe					
			Kaufmännische und technische Angestellte							Meister								
			H	G	F	D	C	B	A	M 4	M 3	M 1	F		D		M 3	
			Selbständige Bearbeitung eines schwierigen Sachgebietes mit Direktionsbefugnis (Leiter einer Einkaufsabt. oder eines Teilbetriebes usw.)	Bearbeitung eines schwierigen u. vertraulichen Sachgebietes (Leiter einer Lohnbuchhaltung, Konstrukteur usw.)	Bearbeitung eines schwierigen Sachgebietes (Reisender, Betriebsassistent in Anfangsstellung usw.)	Selbständige Teilarbeit innerhalb eines Sachgebietes (Leiten einer Postausgangsstelle, Techn. Zeichner usw.)	Teilarbeit nach Anweisung (Führung einer Kundenkartei, Teilzeichner usw.)	Einfache Tätigkeit (Mitarbeit an Karteien usw.)	Schematische Tätigkeit (Versandpapiere usw.)	Verantwortliche Leitung mehrerer Abteilungen	Verantwortliche Leitung einer Abteilung von Facharbeitern	Verantwortliche Leitung der unterstellten Gruppe	Bearbeitung eines schwierigen Sachgebietes (Reisender, Betriebsassistent in Anfangsstellung usw.)		Selbständige Teilarbeit innerhalb eines Sachgebietes (Leiten einer Postausgangsstelle, Techn. Zeichner usw.)		Verantwortliche Leitung einer Abteilung von Facharbeitern	
1. 4.66	31. 3.67	a	1 325	1 072	891	524	393	283	251	1 236	1 059	730	846	802	498	472	1 006	953
		b		1 174	1 043	820	699	587	489				991	939	779	738		
1. 2.68	31.12.68	a	1 365	1 104	918	540	410	291	259	1 273	1 091	752	872	826	513	486	1 036	982
		b		1 209	1 074	845	720	605	504				1 020	967	803	761		
1. 1.69	31.12.69	a	1 447	1 170	973	572	435	308	275	1 349	1 156	797	924		543		1 098	
		b		1 282	1 138	896	763	641	534				1 081		851			
1. 1.70	31.12.70	a	1 577	1 275	1 061	623	479	339	303	1 470	1 260	869	1 007		592		1 197	
		b		1 397	1 240	977	832	699	582				1 178		928			
1. 1.71		a	1 719	1 371	1 217	799	680	533	476	1 602	1 373	947	1 156		759		1 304	
		b		1 523	1 352	1 065	907	762	634				1 284		1,012			
1. 8.71		a	1 758	1 402	1 245	817	696	545	487	1 639	1 405	969	1 183		776		1 335	
		b		1 558	1 383	1 089	928	779	649				1 314		1 035			
1.11.71	31.12.71	a	1 758	1 402	1 245	817	696	545	487	1 639	1 405	969	1 195		784		1 349	
		b		1 558	1 383	1 089	928	779	649				1 328		1 045			
1. 1.72		a	1 881	1 500	1 332	874	745	584	521	1 754	1 503	1 037	1 279		839		1 443	
		b		1 667	1 480	1 165	993	834	694				1 421		1 118			
1.11.72	31.12.72	a	1 881	1 500	1 332	874	745	584	521	1 754	1 503	1 037	1 292		848		1 458	
		b		1 667	1 480	1 165	993	834	694				1 436		1 130			
1. 1.73		a	2 043	1 629	1 446	949	809	634	566	1 905	1 632	1 126	1 403		920		1 583	
		b		1 810	1 607	1 265	1 078	906	754				1 559		1 227			
1.11.73	31.12.73	a	2 043	1 629	1 446	949	809	634	566	1 905	1 632	1 126	1 418		930		1 599	
		b		1 810	1 607	1 265	1 078	906	754				1 575		1 240			

1) Ab 1. 1. 1969 Wegfall der Ortsklasse III.

261 3 Gehaltstabelle für die holz- und kunststoffverarbeitende Industrie und die Sperrholzindustrie in Hessen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte															
			in Ortsklasse I										in Ortsklasse 1)					
													II	III	II	III	II	III
			in Gehaltsgruppe										in Gehaltsgruppe					
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte			Meister								
			K 6	K 5	K 3	K 1	T 5	T 3	T 1	M 4	M 2	M 1	K 3		T 3		M 2	
			Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten mit Aufsichts- und Dispositionsbefugnis	Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten nach allgemeinen Anweisungen, umfangreiche Fachkenntnisse usw.	Abgeschlossene Berufsausbildung usw., Tätigkeiten, die mehrjährige Berufserfahrung u. Fachkenntnisse voraussetzen	Mechanische oder schematische Tätigkeit ohne Berufsausbildung	Selbständige u. verantwortliche Bearbeitung eines Aufgabengebietes, welches Sachkunde, Erfahrung und Überblick erfordert	Technische Tätigkeiten, die neben der abgeschlossenen Berufsausbildung auch Berufserfahrung voraussetzen	Mechanische oder schematische Tätigkeit ohne Berufsausbildung	Verantwortliche Leitung des Produktionsablaufs in mehreren Abteilungen	Verantwortliches Beaufsichtigen u. Anweisen einer Gruppe von Arbeitnehmern in der Fertigung	Beaufsichtigen u. Anweisen einer Gruppe von Arbeitnehmern außerhalb der Fertigung	Abgeschlossene Berufsausbildung usw., Tätigkeiten, die mehrjährige Berufserfahrung u. Fachkenntnisse voraussetzen		Technische Tätigkeiten, die neben der abgeschlossenen Berufsausbildung auch Berufserfahrung voraussetzen		Verantwortliches Beaufsichtigen u. Anweisen einer Gruppe von Arbeitnehmern in der Fertigung	
1. 4.66		a	1 373	1 220	702	214	1 281	793	214	1 281	976	763	684	666	774	753	952	926
		b	–	1 312	885	549	1 373	976	549				863	840	952	926		
1. 3.68	31.12.68	a	1 420	1 262	726	221	1 325	820	221	1 325	1 010	789	708	690	801	780	986	960
		b	–	1 357	915	568	1 420	1 010	568				893	870	986	960		
1. 1.69	28. 2.70	a	1 505	1 338	769	234	1 405	870	234	1 405	1 070	836	751	731	849	827	1 045	1 018
		b	–	1 438	970	602	1 505	1 070	602				947	922	1 045	1 018		
1.12.69		a	1 580	1 404	807	246	1 474	913	246	1 474	1 123	878	789	768	892	868	1 098	1 069
		b	–	1 509	1 018	632	1 580	1 123	632				995	969	1 098	1 069		
1. 3.70	28. 2.71	a	1 649	1 466	843	257	1 539	953	257	1 539	1 173	916	822		930		1 144	
		b	–	1 576	1 063	660	1 649	1 173	660				1 037		1 144			
1. 3.71		a	1 807	1 606	923	281	1 686	1 044	281	1 686	1 285	1 004	900		1 018		1 253	
		b	–	1 726	1 164	723	1 807	1 285	723				1 135		1 253			
1.12.71	29. 2.72	a	1 836	1 632	938	286	1 714	1 061	286	1 714	1 306	1 020	915		1 035		1 274	
		b	–	1 754	1 183	734	1 836	1 306	734				1 154		1 274			
1. 3.72	28. 2.73	a	1 964	1 746	1 004	306	1 833	1 135	306	1 833	1 397	1 091	981		1 109		1 365	
		b	–	1 877	1 266	786	1 964	1 397	786				1 237		1 365			
1. 3.73		a	2 142	1 904	1 095	333	1 999	1 238	333	1 999	1 523	1 190	1 070		1 209		1 488	
		b	–	2 047	1 380	857	2 142	1 523	857				1 349		1 488			
1.12.73	28. 2.74	a	2 176	1 934	1 112	338	2 031	1 257	338	2 031	1 547	1 209	1 087		1 229		1 512	
		b	–	2 079	1 402	870	2 176	1 547	870				1 370		1 512			
1. 3.74		a	2 414	2 146	1 234	431	2 253	1 395	431	2 253	1 717	1 341	1 210		1 368		1 683	
		b	–	2 307	1 556	1 021	2 414	1 717	1 021				1 525		1 683			
1.10.74	28. 2.75	a	2 444	2 172	1 249	436	2 281	1 412	436	2 281	1 738	1 358	1 229		1 390		1 710	
		b	–	2 335	1 575	1 033	2 444	1 738	1 033				1 550		1 710			

1) Ab 1. 3. 1970 Wegfall der Ortsklasse III.

261 4 Gehaltstarifvertrag für die holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Württemberg, das Schreiner- und Glaserhandwerk in Baden - Württemberg

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Ortsklasse I in Gehaltsgruppe 2)									in Ortsklasse II	in Ortsklasse III 1)
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Meister			in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I	
			K 6 Selbständige u. verantwortliche Tätigkeiten mit umfangreichen Berufserfahrungen usw.	K 4 Selbständige u. verantwortliche Arbeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen	K 1 Ohne Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten nach Einweisung	T 5 Weitgehende selbständige Tätigkeiten mit besonderen Kenntnissen usw.	T 4 Selbständige u. verantwortliche Tätigkeiten auf Grund gegebener Unterlagen und Anweisungen usw.	T 1 Ohne Berufsausbildung, einfache technische Tätigkeiten	M 4 Meister einer besonders wichtigen Abteilung usw. (Obermeister)	M 3 Meister mit ausschließlicher Tätigkeit als Ausbilder usw.	M 1 Meister mit einfachem Aufgabengebiet		
1. 4.66	31. 7.67	a	1 158	746	328	878	878	328	1 262	1 103	770	98	97
		b		943	578	1 103	1 103	650					
1. 3,68	31. 3.69	a	1 199	772	339	909	909	339	1 306	1 142	797		
		b		976	598	1 142	1 142	673					
1. 4.69	30. 4.70	a	1 283	826	363	973	973	363	1 397	1 222	853		
		b		1 044	640	1 222	1 222	720					
1. 2.70		a	1 328	855	480	1 007	1 007	412	1 446	1 265	883		
		b		1 081	662	1 265	1 265	745					
1. 5.70	31.12.70	a	1 406	905	423	1 066	1 066	436	1 531	1 339	935		
		b		1 144	701	1 339	1 339	789					
1. 1.71	31.12.71	a	1 575	1 014	474	1 194	1 194	488	1 715	1 500	1 047		
		b		1 281	785	1 500	1 500	884					
1. 1.72	31.12.72	a	1 685	1 205	605	1 605	1 370	697	1 835	1 605	1 120	98	
		b		1 371	840	1 757	1 605	946					
1. 1.73	31.12.73	a	1 837	1 313	659	1 749	1 493	760	2 000	1 749	1 221		
		b		1 494	916	1 915	1 749	1 031					
1. 1.74		a	2 039	1 457	842	1 941	1 657	955	2 220	1 941	1 355		
		b		1 658	1 061	2 126	1 941	1 189					
1. 8.74	31.12.74	a	2 080	1 486	859	1 980	1 690	974	2 264	1 980	1 382		
		b		1 691	1 082	2 169	1 980	1 213					

1) Ab 1. 1. 1973 Wegfall der Ortsklasse III. – 2) Die Gehaltsgruppen K 7 und T 7 (Tätigkeiten mit Dispositionsbefugnis) unterliegen der freien Vereinbarung.

261 5 Gehaltstarifvertrag für die holzverarbeitende Industrie und verwandte Industriezweige in Bayern

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Ortsklasse I in Gehaltsgruppe							in Ortsklasse 1) II	in Ortsklasse 1) III
			Kaufmännische und technische Angestellte				Meister			in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I	
			K/T 4 Verantwortungsvolle und selbständige Tätigkeiten	K/T 3 Lohnbuchhalter (K), I. Zeichner (T) usw.	K/T 2 Kassierer (K), Laboranten für schwierigere Arbeiten (T) usw.	KU/TU Ohne kaufm. oder techn. Berufsausbildung (einfache Arbeiten)	M 3 Obermeister	M 2 Meister	M 1 Hilfsmeister		
1. 1.67	31. 5.67	a	984	806	526	395	1 144	978	825	97	94
		b	1 153	927	792	594					
1. 5.68	31.12.68	a	1 014	830	542	409	1 178	1 007	850		
		b	1 188	955	816	612					
1. 1.69		a	1 065	872	569	429	1 237	1 057	893		
		b	1 247	1 003	857	643					
1. 9.69	31. 5.70	a	1 080	884	580	438	1 255	1 077	905		95
		b	1 265	1 017	873	655					
1. 3.70		a	1 150	941	618	466	1 337	1 147	964		
		b	1 347	1 083	930	698					
1. 9.70	31. 3.71	a	1 188	972	638	482	1 381	1 185	996	97	
		b	1 392	1 119	960	721					
1. 4.71		a	1 270	1 039	682	515	1 476	1 267	1 065		
		b	1 488	1 196	1 026	771					
1.10.71	31. 3.72	a	1 320	1 080	709	536	1 534	1 317	1 107		
		b	1 547	1 243	1 067	801					
1. 4.72		a	1 387	1 135	745	563	1 612	1 384	1 163		
		b	1 626	1 306	1 121	842					
1.10.72	31. 3.73	a	1 419	1 161	762	576	1 649	1 416	1 190		
		b	1 663	1 336	1 147	861					
1. 4.73		a	1 518	1 242	815	616	1 819	1 562	1 305		
		b	1 779	1 430	1 227	921					
1.10.73	31. 3.74	a	1 561	1 277	838	633	1 870	1 606	1 342		
		b	1 829	1 470	1 261	947					
1. 4.74		a	1 720	1 407	923	698	2 061	1 770	1 479		
		b	2 016	1 620	1 390	1 044					
1.10.74	31. 3.75	a	1 761	1 440	945	714	2 109	1 812	1 514		
		b	2 063	1 658	1 422	1 068					

1) Ab 1. 7. 1970 Wegfall der Ortsklasse III.

264 Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung

264 1 Gehaltstarifvertrag für die papiererzeugende Industrie in den Reg. - Bez. Düsseldorf und Köln, rechtsrheinisch

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische und technische Angestellte					Meister		
		a / b	KT 5 Selbständige Tätigkeiten nach allgemeinen Richtlinien usw.	KT 4 Selbständige Tätigkeiten nach allgemeinen Anordnungen usw.	KT 3 Schwierigere Tätigkeiten nach Anweisung (K), mit speziellen Fachkenntnissen usw. (T)	KT 2 Abgeschlossene kaufmännische oder technische Lehre, einfache Tätigkeiten	KT 1 Ohne Berufsausbildung, schematische Tätigkeiten	M 4 Meister mit umfassenden Fachkenntnissen, die größere Abteilungen leiten usw.	M 3 Meister mit beruflichen Fachkenntnissen, die eine Abteilung leiten usw.	M 1 Meister mit kleinem Verantwortungsbereich
1. 9.67	31. 8.68	a	1 201	1 040	879	509	340	1 161	938	759
		b	1 397	1 209	1 022	834	709	1 262	1 117	903
1. 9.68	31. 8.69	a	1 263	1 094	924	535	358	1 221	986	798
		b	1 469	1 272	1 074	877	745	1 327	1 174	950
1. 9.69	31. 8.70	a	1 377	1 192	1 007	595	418	1 331	1 075	869
		b	1 601	1 386	1 171	956	813	1 447	1 280	1 035
1. 9.70	31. 8.71	a	1 563	1 353	1 143	662	443	1 511	1 220	987
		b	1 817	1 573	1 329	1 085	922	1 642	1 452	1 175
1. 9.71	31. 8.72	a	1 677	1 452	1 226	710	475	1 621	1 309	1 059
		b	1 950	1 688	1 426	1 164	989	1 762	1 558	1 261
1. 9.72	31. 8.73	a	1 786	1 546	1 306	765	530	1 726	1 394	1 128
		b	2 077	1 798	1 519	1 240	1 053	1 877	1 659	1 343
1. 9.73	31. 8.74	a	2 006	1 736	1 467	859	600	1 939	1 565	1 267
		b	2 332	2 019	1 706	1 393	1 192	2 108	1 863	1 508

264 Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung

264 2 Gehaltstarifvertrag für die Papier-, Pappen-, Zellstoff- und Holzstoffindustrie in Bayern

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische und technische Angestellte				Meister			
		a / b	6 Verantwortliche Stellung mit Dispositionsbefugnissen	4 Selbständige Erledigung schwieriger Arbeiten auf allgemeine Anweisung	2 Einfache Tätigkeiten mit Berufsausbildung usw.	1 Einfache Tätigkeiten ohne Berufsausbildung	D Obermeister und Oberwerkführer	C Werkmeister und Werkführer über mehrere Abteilungen	B Abteilungsmeister und -leiter	A Meisterhilfen für kleinen Arbeitsbereich
1. 9.67	31. 8.68	a	1 093	626	470	423	1 212	1 033	889	668
		b	1 365	1 075	794	703	1 450	1 212	1 075	805
1. 9.68	31. 8.69	a	1 148	658	494	445	1 273	1 085	934	702
		b	1 434	1 129	834	739	1 523	1 273	1 129	846
1. 9.69	31. 8.70	a	1 244	718	554	505	1 379	1 175	1 012	762
		b	1 553	1 223	903	801	1 650	1 379	1 223	916
1. 9.70	31. 8.71	a	1 747	824	636	579	1 583	1 349	1 161	874
		b		1 376	1 016	901	1 856	1 551	1 376	1 031
1. 9.71	31. 8.72	a	1 873	883	682	621	1 697	1 446	1 245	937
		b		1 475	1 089	966	1 990	1 663	1 475	1 105
1. 9.72	31. 8.73	a	1 955	940	726	661	1 807	1 540	1 326	998
		b		1 571	1 160	1 029	2 119	1 771	1 571	1 177
1. 9.73	31. 8.74	a	2 265	1 155	880	795	2 055	1 750	1 510	1 135
		b		1 785	1 320	1 170	2 410	2 015	1 785	1 340

265 Papier- und Pappeverarbeitung

265 1 Gehaltstarifvertrag für die papier-, pappe- und kunststoffverarbeitende Industrie in Nordrhein [1]

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte									
			in Ortsklasse I								in Ortsklasse II	
			in Gehaltsgruppe								in Gehaltsgruppe	
			Kaufmännische und technische Angestellte					Meister				
		a	K T 5	K T 4	K T 3	K T 2	K T 1	M 3	M 2	M 1	K T 3	M 2
		b	Arbeiten in verantwortlicher Stellung mit selbständiger Entscheidungsbefugnis usw.	Qualifizierte Arbeiten in einem der eigenen Verantwortung unterliegenden Aufgabenbereich usw.	Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisung usw.	Abgeschlossene Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten usw.	Ohne Berufsausbildung, mechanische und schematische Tätigkeiten	Aufsichtstätigkeit mit eigener Entscheidungsbefugnis usw.	Abgeschlossene Berufsausbildung usw., fachliche Verantwortung für den Ablauf der Produktion usw.	Ohne Berufsausbildung, verantwortliche Aufsichtstätigkeit	Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisung usw.	Abgeschlossene Berufsausbildung usw., fachliche Verantwortung für den Ablauf der Produktion usw.
1.10.67	30. 4.68	a	948	784	580	419	225	1 112	952	765	574	942
		b	1 239	1 040	856	699	615	–	–	–	846	–
1. 5.68	30. 4.69	a	981	811	600	434	233	1 151	985	792	594	975
		b	1 282	1 076	886	723	637	–	–	–	877	–
1. 5.69	30. 4.70	a	1 048	866	641	464	352	1 229	1 052	846	Fortsetzung s. Ortsklasse I	
		b	1 369	1 149	946	772	680	–	–	–		
1. 1.70	31.12.70	a	1 153	953	705	510	387	1 352	1 157	931		
		b	1 506	1 264	1 041	849	748	–	–	–		
1. 1.71	31.12.71	a	1 239	1 024	758	558	424	1 453	1 244	1 019		
		b	1 619	1 359	1 119	930	819	–	–	–		
1. 1.72	31.12.72	a	1 313	1 085	803	600	466	1 540	1 319	1 080		
		b	1 716	1 441	1 186	995	885	–	–	–		
1. 1.73	31.12.73	a	1 426	1 178	872	652	511	1 672	1 432	1 173		
		b	1 864	1 565	1 288	1 081	970	–	–	–		
1. 1.74	31.12.74	a	1 586	1 310	970	790	645	1 859	1 592	1 304		
		b	2 073	1 740	1 432	1 202	1 079	–	–	–		

1) Ab 1. 1. 1973 auch für die kunststoffverarbeitende Industrie.

265 2 Gehaltstarifvertrag für die papier-, pappe- und kunststoffverarbeitende Industrie in Baden - Württemberg (ohne Südbaden)

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte												
			in Ortsklasse I											in Ortsklasse II	in Ortsklasse III
			in Gehaltsgruppe [1]												
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister				
		a	K 4	K 3	K 2	K 1	T 4	T 3	T 2	T 1	M 4	M 3	M 1	in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I	
		b	Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten, umfangreiche Berufserfahrungen usw.	Selbständige Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen	Abgeschlossene Berufsausbildung usw., Tätigkeiten nach eingehender Anweisung	Ohne Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten nach Einweisung	Weitgehend selbständige u. verantwortliche Tätigkeiten, umfangreiche Berufserfahrungen usw.	Selbständige Tätigkeiten auf Grund gegebener Unterlagen und Anweisungen usw.	Abgeschlossene Berufsausbildung usw., einfache techn. Tätigkeiten	Ohne Berufsausbildung, einfache techn. Tätigkeiten	Meister in einer besonders wichtigen Abteilung usw. (Obermeister)	Meister in einem wichtigen Aufgabengebiet	Meister in einem einfachen Aufgabengebiet		
1. 4.66	31. 7.67	a	1 158	746	422	328	1 262	878	428	328	1 262	1 103	770	98	97
		b		943	714	578		1 103	805	650					
1. 3.68	31. 3.69	a	1 199	772	437	439	1 306	909	443	339	1 306	1 142	797		
		b		976	739	598		1 142	833	673					
1. 4.69	30. 4.70	a	1 283	826	468	363	1 397	973	474	363	1 397	1 222	853		
		b		1 044	791	640		1 222	891	720					
1. 1.70	31.12.70	a	1 411	909	515	400	1 537	1 070	521	400	1 537	1 344	938	Fortsetzung s. Ortsklasse I	
		b		1 148	870	704		1 344	980	792					
1. 1.71	31.12.71	a	1 517	977	561	468	1 652	1 150	568	482	1 652	1 445	1 022		
		b		1 234	948	774		1 445	1 068	871					
1. 1.72	31.12.72	a	1 608	1 036	633	569	1 751	1 219	647	580	1 751	1 532	1 090		
		b		1 308	1 012	832		1 532	1 139	935					
1. 1.73	31.12.73	a	1 757	1 136	791	727	1 912	1 335	847	783	1 912	1 675	1 206		
		b		1 431	1 110	923		1 675	1 248	1 036					
1. 1.74	31.12.74	a	1 954	1 263	893	822	2 126	1 485	955	884	2 126	1 863	1 341		
		b		1 591	1 234	1 040		1 863	1 388	1 165					

1) Die Gehaltsgruppen K 5 und T 5 (Tätigkeiten mit Dispositionsbefugnissen) unterliegen der freien Vereinbarung.

265 Papier- und Pappeverarbeitung

265 3 Gehaltstarifvertrag für die papierverarbeitende Industrie und graphisches Gewerbe in Südbaden

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Gehaltsgruppe					
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte		
			K 5 Verantwortliche Stellung mit Dispositionstätigkeit usw.	K 3 Selbständige Erledigung schwieriger Arbeiten auf allgemeine Anweisung	K 1 Ohne berufliche Vorbildung, einfache Tätigkeiten nach Anweisung usw.	T 5 Schwierige und hochwertige techn. Arbeiten mit besonderen Fachkenntnissen usw.	T 3 Erledigung schwieriger Arbeiten auf allgemeine Anweisung	T 1 Ohne berufliche Vorbildung, einfache Tätigkeiten nach Anweisung usw.
1. 3.68	31. 3.69	a	1 344	705	427	1 476	733	427
		b		921	598		976	598
1. 4.69	30. 4.70	a	1 438	754	457	1 579	784	457
		b		985	640		1 044	640
1. 1.70	31. 1.71	a	1 582	829	503	1 737	862	503
		b		1 083	704		1 148	704
1. 3.71	29. 2.72	a	1 782	943	600	1 950	979	600
		b		1 218	796		1 289	796
1. 3.72	31. 3.73	a	1 907	1 009	654	2 086	1 090	654
		b		1 303	868		1 422	868
1. 4.73	31. 3.74	a	2 135	1 168	754	2 332	1 278	776
		b		1 488	990		1 675	1 012
1. 4.74	31. 3.75	a	2 376	1 330	839	2 596	1 472	864
		b	–	1 686	1 102	–	1 914	1 126

268 Druckerei und Vervielfältigung

268 1 Gehaltstarifvertrag für die Druckindustrie in Hamburg und Schleswig - Holstein

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische Angestellte					Technische Angestellte		
			K 5 Tätigkeiten mit selbständiger Entscheidungsbefugnis innerhalb eines großen Arbeitsbereiches usw.	K 4 Abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung mit Tätigkeiten nach allgem. Weisungen unter eigener Verantwortung	K 3 Abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung mit einfachen Tätigkeiten	K 2 Ohne kaufmännische Berufsausbildung, einfache kaufm. Tätigkeiten	K 1 Ohne kaufmännische Berufsausbildung, einfache Büroarbeiten	T 3 Mit selbständiger Entscheidungsbefugnis innerhalb eines großen Verantwortungsbereiches usw.	T 2 Mit größerem Verantwortungsbereich	T 1 Mit kleinerem Verantwortungsbereich
1. 9.66	31. 8.67	a	.	778	514	303	303	.	1 178	874
		b		1 112	857	711	642		1 309	1 093
1. 2.68	31. 1.69	a	.	806	532	314	314	.	1 220	905
		b		1 151	887	736	664		1 355	1 131
1. 2.69		a	.	863	570	336	336	.	1 307	969
		b		1 233	950	788	711		1 451	1 211
1.10.69	31. 1.70	a	.	889	587	346	346	.	1 346	998
		b		1 270	979	812	732		1 495	1 247
1. 2.70	31. 1.71	a	1 661	973	643	379	379	1 900	1 472	1 092
		b		1 390	1 072	889	801		1 636	1 365
1. 2.71	31. 1.72	a	1 810	1 061	701	413	413	2 071	1 605	1 190
		b		1 515	1 168	969	873		1 783	1 488
1. 2.72	31. 3.73	a	1 946	1 140	754	625	574	2 226	1 725	1 280
		b		1 629	1 256	1 042	956		1 917	1 600
1. 4.73	31. 3.74	a	2 156	1 264	835	710	651	2 466	1 912	1 418
		b		1 805	1 392	1 184	1 085		2 124	1 773
1. 4.74	31. 3.75	a	2 400	1 406	945	799	736	2 745	2 128	1 578
		b		2 009	1 549	1 331	1 226		2 364	1 973

268 2 Gehaltstarifvertrag für die Druckindustrie in Nordrhein - Westfalen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte		
			K 5 Selbständige Tätigkeiten mit Spezialkenntnissen in verantwortungsvollem Arbeitsbereich usw.	K 4 Qualifizierte Tätigkeiten nach allgemeiner Anweisung	K 2 Abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung mit vorwiegend einfachen Tätigkeiten	K 1 Einfachere kaufmännische Tätigkeiten ohne Berufsausbildung	T 3 Selbständige Entscheidungsbefugnis, großer verantwortlicher Arbeitsbereich usw.	T 2 Größerer Verantwortungsbereich	T 1 Kleinerer Verantwortungsbereich
1. 9.66	31. 8.67	a	1 098	941	461	380	1 366	1 176	873
		b	1 366	1 176	755	604	1 520	1 302	1 090
1. 2.68	31. 1.69	a	1 136	974	477	393	1 414	1 217	904
		b	1 414	1 217	781	625	1 573	1 348	1 128
1. 2.69		a	1 217	1 043	511	421	1 514	1 303	968
		b	1 514	1 303	836	669	1 685	1 444	1 208
1.10.69	31. 1.70	a	1 254	1 074	526	434	1 559	1 342	997
		b	1 559	1 342	861	689	1 736	1 487	1 244
1. 2.70	31. 1.71	a	1 373	1 175	576	522	1 706	1 469	1 091
		b	1 706	1 469	942	839	1 900	1 628	1 362
1. 2.71	31. 1.72	a	1 497	1 281	628	569	1 860	1 601	1 189
		b	1 860	1 601	1 027	915	2 071	1 775	1 485
1. 2.72	31. 3.73	a	1 609	1 377	685	623	2 000	1 721	1 278
		b	2 000	1 721	1 104	1 002	2 226	1 908	1 596
1. 4.73	31. 3.74	a	1 783	1 526	775	709	2 216	1 907	1 416
		b	2 216	1 907	1 225	1 130	2 466	2 114	1 768
1. 4.74	31. 3.75	a	1 984	1 698	872	801	2 466	2 122	1 576
		b	2 466	2 122	1 363	1 277	2 745	2 353	1 968

268 3 Gehaltstarifvertrag für das Druckgewerbe in Hessen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Gehaltsgruppe					
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte	
			K 5 Selbständige Tätigkeit mit umfangreichen Spezialkenntnissen	K 4 Selbständige Erledigung schwieriger Arbeiten auf allgemeine Anweisung	K 2 Abgeschlossene Berufsausbildung, schematische und mechanische Tätigkeiten	K 1 Vorwiegend mechanische Tätigkeiten ohne abgeschlossene Berufsausbildung	T 2 [1] Eigenverantwortliche Tätigkeiten	T 1 Einfache Tätigkeiten
1. 9.66	31. 8.67	a	1 329	1 041	560	368	1 154	859
		b		1 195	770	647	1 278	1 074
1. 2.68	31. 1.69	a	1 376	1 078	580	381	1 195	889
		b		1 237	797	670	1 323	1 112
1. 2.69		a	1 474	1 155	622	450	1 280	953
		b		1 325	854	718	1 417	1 191
1.10.69		a	1 518	1 190	641	464	1 318	982
		b		1 365	880	740	1 460	1 227
1. 2.70	31. 1.71	a	1 661	1 302	702	508	1 443	1 100
		b		1 494	963	810	1 598	1 343
1. 2.71	31. 1.72	a	1 810	1 419	765	554	1 573	1 199
		b	–	1 628	1 050	883	1 742	1 464
1. 2.72	31. 3.73	a	1 946	1 525	832	607	1 691	1 289
		b	–	1 750	1 129	967	1 873	1 574
1. 4.73	31. 3.74	a	2 156	1 690	932	680	1 874	1 428
		b	–	1 939	1 251	1 083	2 075	1 744

1) Oberfaktoren und in großen Druckereien etwa gleiche Tätigkeiten Ausübende erhalten ein Gehalt, das mindestens 25 % über den Sätzen der Gruppe T 2 liegt (ab 1. 2. 1971 neue Gehaltsgruppe T 3).

268 4 Gehaltstarifvertrag für die Druckindustrie in Baden - Württemberg (ohne Südbaden)

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Ortsklasse I in Gehaltsgruppe								in Ortsklasse II	in Ortsklasse III
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte					
			K 5 [1] Qualifizierte Fachkenntnisse mit Entscheidungsbefugnissen innerhalb eines umfangreichen Aufgabenbereiches usw.	K 4 Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten in einem erweiterten Aufgabenbereich usw.	K 3 Abgeschlossene Berufsausbildung usw., teilweise selbständige Tätigkeiten in einem Aufgabenbereich usw.	K 1 Ohne Berufsausbildung, einfache Büroarbeiten	T 4 [1] Angestellte mit Entscheidungsbefugnissen in einem umfangreichen Arbeitsbereich usw.	T 3 Weitgehende selbständige Tätigkeiten in einem größeren Verantwortungsbereich usw.	T 2 Abgeschlossene Berufsausbildung usw., Ausübung von technischen Tätigkeiten	T 1 Ohne Berufsausbildung, einfache technische Tätigkeiten	in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I	
1. 4.66	31. 7.67	a	.	1 158	746	328	.	1 262	428	328	98	97
		b			943	578			805	650		
1. 3.68	31. 3.69	a	.	1 199	772	339	.	1 306	443	339		
		b			976	598			833	673		
1.12.69	30. 4.70	a	.	1 321	851	374	.	1 439	488	374	Fortsetzung s. Ortsklasse I	
		b			1 075	659			918	742		
1. 5.70	31. 3.71	a	1 696	1 446	941	547	1 806	1 421	1 138	700		
		b			1 177	777		1 575	1 378	1 005		
1. 4.71	29. 2.72	a	1 849	1 576	1 026	596	1 969	1 549	1 240	763		
		b			1 283	847		1 717	1 502	1 095		
1. 3.72	30. 4.73	a	1 988	1 694	1 103	651	2 117	1 665	1 333	820		
		b			1 379	921		1 846	1 615	1 177		
1. 5.73	30. 4.74	a	2 203	1 877	1 222	741	2 346	1 845	1 477	925		
		b			1 528	1 037		2 045	1 789	1 304		

1) Die Gehaltsgruppen K 5 und T 4 unterlagen vor dem 1. 5. 1970 der freien Vereinbarung.

268 5 Gehaltstarifvertrag für die Druckindustrie in Bayern

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Gehaltsgruppe					
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte	
			K 4 Selbständiges Arbeiten nach kurzen Anweisungen (1. Korrespondenten usw.)	K 3 Qualifizierte Tätigkeiten (Buchhalter usw.)	K 2 Abgeschlossene Berufsausbildung usw., einfache kaufmännische Arbeiten	K 1 Ohne abgeschlossene Berufsausbildung, einfache schematische Tätigkeiten	T 2 [1] Oberfaktoren, Abteilungsleiter, Oberwerkmeister usw.	T 1 Saalmeister, Werkmeister, Kalkulatoren usw.
1.10.66	30. 9.67	a	936	647	474	435	1 242	981
		b	1 242	981	781	627		1 100
1. 2.68	31. 1.69	a	969	670	491	450	1 286	1 015
		b	1 286	1 015	808	649		1 139
1. 2.69		a	1 038	718	526	482	1 377	1 087
		b	1 377	1 087	865	695		1 220
1.10.69	31. 1.70	a	1 069	740	542	496	1 418	1 120
		b	1 418	1 120	891	716		1 257
1. 2.70	31. 1.71	a	1 249	864	649	543	1 552	1 226
		b	1 552	1 226	975	784		1 376
1. 2.71	31. 1.72	a	1 361	942	749	592	1 692	1 336
		b	1 692	1 336	1 063	855		1 500
1. 2.72	31. 3.73	a	1 463	1 013	805	648	1 819	1 436
		b	1 819	1 436	1 143	936		1 613
1. 4.73	31. 3.74	a	1 621	1 122	903	737	2 015	1 591
		b	2 015	1 591	1 266	1 065		1 787
1. 4.74	31. 3.75	a	1 804	1 249	1 016	833	2 243	1 771
		b	2 243	1 771	1 409	1 203		1 989

1) Technische Angestellte der Gruppe T 2 in Großbetrieben erhalten ein Gehalt, das mindestens 25 % über dem Satz der Gruppe T 2 liegt.

268 Druckerei und Vervielfältigung

268 6 Gehaltstarifvertrag für die Druckindustrie in Berlin (West)

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte [1] in Gehaltsgruppe								
			Kaufmännische Angestellte						Technische Angestellte		
			K 5 Selbständige Tätigkeiten mit Spezialkenntnissen und Entscheidungsbefugnissen	K 4 Selbständige und verantwortliche Erledigung schwieriger Arbeiten nach allgemeinen Anweisungen	K 3 Fortgeschrittene Fachkenntnisse mit teilweiser Selbständigkeit	K 2 Abgeschlossene Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten	K 1 b Einfache Tätigkeit im graphischen Gewerbe ohne abgeschlossene Berufsausbildung nach mindestens 2 jähriger Tätigkeit	K 1 a Einfache Tätigkeit im graphischen Gewerbe ohne abgeschlossene Berufsausbildung in den ersten 2 Jahren der Tätigkeit	T 3 Selbständige Tätigkeiten mit großem Arbeitsbereich und Entscheidungsbefugnis	T 2 Tätigkeiten in größerem Verantwortungsbereich	T 1 Tätigkeiten in kleinerem Verantwortungsbereich
1.10.66	30. 9.67	a	1 027	880	643	446	397	361	1 332	1 144	874
		b	1 279	1 101	911	738	640	580	1 460	1 273	1 057
1. 2.68	28. 2.69	a	1 063	911	666	462	411	374	1 379	1 184	905
		b	1 324	1 140	943	764	662	600	1 511	1 318	1 094
1. 3.69		a	1 138	976	713	495	440	401	1 477	1 268	969
		b	1 418	1 221	1 010	818	709	643	1 618	1 412	1 172
1.10.69	28. 2.70	a	1 172	1 005	734	510	453	413	1 521	1 306	998
		b	1 461	1 258	1 040	843	730	662	1 667	1 454	1 207
1. 2.70	28. 2.71	a	1 283	1 100	803	558	496	452	1 665	1 429	1 092
		b	1 599	1 377	1 138	923	799	725	1 825	1 591	1 321
1. 2.71	28. 2.72	a	1 398	1 199	875	608	541	493	1 815	1 558	1 190
		b	1 743	1 501	1 240	1 006	871	790	1 989	1 734	1 440
1. 2.72	30. 4.73	a	1 503	1 289	941	655	592	540	1 951	1 675	1 279
		b	1 874	1 614	1 333	1 085	954	865	2 138	1 864	1 548
1. 4.73	30. 4.74	a	1 665	1 428	1 043	746	676	616	2 162	1 856	1 417
		b	2 076	1 788	1 477	1 202	1 057	978	2 369	2 065	1 715
1. 4.74	30. 4.75	a	1 853	1 589	1 161	839	764	696	2 406	2 066	1 577
		b	2 311	1 990	1 644	1 338	1 194	1 105	2 637	2 298	1 909

1) Für die industriellen Buchbindereien gelten die aufgeführten Gehaltssätze mit einem Abschlag von 5 %.

270 Herstellung, Zurichtung und Veredlung von Leder

270 1 Gehaltstarifvertrag für die ledererzeugende Industrie in Baden - Württemberg

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Ortsklasse I in Gehaltsgruppe [1]											in Ortsklasse II	in Ortsklasse III
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister			in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I	
			K 4 Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten mit umfangreichen Berufserfahrungen usw.	K 3 Selbständige Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen	K 2 Abgeschlossene Berufsausbildung usw., Tätigkeiten nach eingehender Anweisung	K 1 Ohne Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten nach entsprechender Einweisung	T 4 Weitgehend selbständige und verantwortliche Arbeiten mit besonderen Fachkenntnissen usw.	T 3 Selbständige Arbeiten auf Grund gegebener Unterlagen und Anweisungen	T 2 Abgeschlossene Berufsausbildung, usw., einfache techn. Tätigkeiten	T 1 Ohne Berufsausbildung, einfache techn. Tätigkeiten	M 4 Meister einer besonders wichtigen Abteilung, Obermeister usw.	M 2 Meister mit fachlichen Kenntnissen und Erfahrungen in einem begrenzten Aufgabengebiet	M 1 Meister mit einfachem Aufgabengebiet		
1. 4.66	31. 7.67	a	1 158	746	422	328	1 262	878	428	328	1 262	923	770	98	97
		b		943	714	578		1 103	805	650					
1. 3.68	31. 3.69	a	1 199	772	437	339	1 306	909	443	339	1 306	955	797		
		b		976	739	598		1 142	833	673					
1. 4.69	30. 4.70	a	1 283	826	468	363	1 397	973	474	363	1 397	1 022	853		
		b		1 044	791	640		1 222	891	720					
1. 5.70	30. 4.71	a	1 425	923	531	439	1 550	1 083	534	446	1 550	1 129	946		
		b		1 160	885	717		1 354	993	800					
1. 5.71	30. 4.72	a	1 560	1 023	636	565	1 695	1 196	646	569	1 695	1 246	1 046		
		b		1 280	985	807		1 490	1 101	897					
1. 5.72	28. 2.73	a	1 669	1 095	681	605	1 814	1 280	691	609	1 814	1 333	1 119	Fortsetzung s. Ortsklasse I	
		b		1 370	1 054	863		1 594	1 178	960					
1. 3.73	28. 2.74	a	1 811	1 188	739	656	1 968	1 389	750	661	1 968	1 446	1 214		
		b		1 486	1 144	936		1 729	1 278	1 042					
1. 3.74	31.12.74	a	1 992	1 307	813	722	2 165	1 528	825	727	2 165	1 591	1 335		
		b		1 635	1 258	1 030		1 902	1 406	1 146					

1) Die Gehaltsgruppen K 5 bzw. T 5 (Verantwortliche kaufmännische bzw. technische Tätigkeiten mit Dispositionsbefugnissen usw.) unterliegen der freien Vereinbarung.

271 Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)

271 1 Gehaltstarifvertrag für die Lederwaren- und Kofferindustrie in Hessen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische Angestellte					Technische Angestellte und Meister		
			K 6 Verantwortliche Stellung mit Dispositionstätigkeit	K 4 Schwierige Arbeiten unter eigener Verantwortung nach allgemeiner Anweisung (Erste Buchhalter usw.)	K 3 Qualifizierte Tätigkeit und größere Verantwortung (Buchhalter usw.)	K 2 J Gehilfen in den ersten 3 Gehilfenjahren	K 1 Mechanische oder schematische Tätigkeiten ohne Berufsausbildung	M 3 Obermeister	M 2 Erste Meister, Abteilungsmeister	M 1 Zweite Meister in großen Betrieben, Meister in kleineren Betrieben
1. 1.68	30. 6.68	a	1 235	782	585	396	313	1 224	1 040	859
		b		976	782	450	494			
1. 7.68		a	1 284	813	608	412	326	1 273	1 082	893
		b		1 015	813	468	514			
1. 7.69	31.12.69	a	1 310	829	620	420	333	1 298	1 104	911
		b		1 035	829	477	524			
1.10.69		a	1 362	862	645	437	346	1 350	1 148	947
		b		1 076	862	496	545			
1. 1.70	31.12.70	a	1 444	914	684	463	367	1 431	1 217	1 004
		b		1 141	914	526	578			
1. 1.71	31.12.71	a	1 731	1 096	820	555	440	1 716	1 459	1 204
		b		1 368	1 096	631	693			
1. 1.72	31.12.72	a	1 852	1 173	882	599	475	1 836	1 561	1 300
		b		1 464	1 178	681	748			
1. 1.73	31.12.73	a	2 000	1 267	953	659	535	1 983	1 686	1 404
		b		1 581	1 272	741	808			
1. 1.74	31.10.74	a	2 180	1 381	1 039	718	583	2 161	1 838	1 530
		b		1 723	1 386	808	881			

272 Herstellung und Reparatur von Schuhen aus Leder und Textilien

272 1 Gehaltstarifvertrag für die Schuhindustrie in Rheinland - Pfalz

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte												
			in Ortsklasse I											in Ortsklasse II	
			in Gehaltsgruppe											in Gehaltsgruppe	
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister				
			K 5 Weitgehende selbst. und verantwortliche Tätigkeiten mit umfassenden Spezialkenntnissen usw.	K 4 Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten mit größerer beruflicher Erfahrung usw.	K 3 Abgeschl. Berufsausbildung, schwierigere Tätigkeiten nach allgemeiner Anweisung	K 1 Ohne Berufsausbildung, mechanische Bürotätigkeiten usw.	T 5 Weitgehende, umfassende selbst. und verantwortliche Tätigkeiten mit Spezialkenntnissen usw.	T 4 Selbständige, schwierigere Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen	T 3 Abgeschl. techn. Berufsausbildung usw., schwierigere techn. Tätigkeiten nach allgemeiner Anweisung	T 1 Ohne Berufsausbildung, mechanische Tätigkeiten usw.	M 4 Meister mit besonderer Verantwortung, Leitung einer großen Abteilung usw.	M 3 Meister mit Anordnungs- und Aufsichtsbefugnis, fachliche Verantwortung für eine mittlere Werkstatt usw.	M 1 Meister mit Beaufsichtigungs- und Anweisungsbefugnis usw.	K 3 Abgeschl. Berufsausbildung, schwierigere Tätigkeiten nach allgemeiner Anweisung	T 3 Abgeschl. techn. Berufsausbildung usw., schwierigere techn. Tätigkeiten nach allgemeiner Anweisung
1. 8.67	31. 7.68	a	985	689	523	240	1 037	755	571	240	1 135	962	671	518	565
		b	1 200	954	773	559	1 300	1 037	871	559	1 251	1 053	755	765	862
1. 8.68		a	1 024	717	544	250	1 078	785	594	250	1 180	1 000	698	538	588
		b	1 248	992	804	581	1 352	1 078	906	581	1 301	1 095	785	796	897
1. 8.69	31.12.69	a	1 044	731	555	255	1 100	801	606	255	1 204	1 020	712	549	600
		b	1 273	1 012	820	593	1 379	1 100	924	593	1 327	1 117	801	812	915
1.10.69		a	1 075	753	572	263	1 133	825	624	263	1 240	1 051	733	566	618
		b	1 311	1 042	845	611	1 420	1 133	952	611	1 367	1 151	825	837	942
1. 1.70	31.12.70	a	1 150	806	612	281	1 212	863	668	281	1 327	1 125	784	606	661
		b	1 403	1 115	904	654	1 519	1 212	1 019	654	1 463	1 232	883	895	1 009
1. 1.73	31.12.73	a	1 441	1 011	767	351	1 518	1 105	837	351	1 661	1 409	983	Fortsetzung s. Ortsklasse I	
		b	1 757	1 396	1 132	819	1 903	1 518	1 277	819	1 833	1 543	1 105		

272 2 Gehaltstarifvertrag für die Schuhindustrie in Baden - Württemberg

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Ortsklasse I in Gehaltsgruppe 1)											in Ortsklasse II	in Ortsklasse III
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister				
			K 4 Selbständige u. verantwortliche Tätigkeiten mit umfangreichen Berufserfahrungen usw.	K 3 Selbständige Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen	K 2 Abgeschlossene Berufsausbildung usw., Tätigkeiten nach eingehender Anweisung	K 1 Ohne Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten nach entsprechender Einweisung	T 4 Weitgehend selbständige u. verantwortliche Arbeiten mit besonderen Fachkenntnissen usw.	T 3 Selbständige Arbeiten auf Grund gegebener Unterlagen und Anweisungen	T 2 Abgeschlossene Berufsausbildung usw., einfache techn. Tätigkeiten	T 1 Ohne Berufsausbildung, einfache techn. Tätigkeiten	M 4 Meister einer besonders wichtigen Abteilung, Obermeister usw.	M 2 Meister mit fachlichen Kenntnissen und Erfahrungen in einem begrenzten Aufgabengebiet	M 1 Meister mit einfachem Aufgabengebiet	in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I	
1. 4.66	31. 7.67	a	1 158	746	422	328	1 262	878	428	328	1 262	923	770	98	97
		b		943	714	578		1 103	805	650					
1. 3.68	31. 3.69	a	1 199	772	437	339	1 306	909	443	339	1 306	955	797		
		b		976	739	598		1 142	833	673					
1. 4.69	30. 4.70	a	1 283	826	468	383	1 397	973	474	363	1 397	1 022	853		
		b		1 044	791	640		1 222	891	720					
1. 5.70	30. 4.71	a	1 425	923	531	439	1 550	1 083	534	446	1 550	1 129	946		
		b		1 160	885	717		1 354	993	800					
1. 1.71	31.12.71	a	1 501	972	559	462	1 633	1 141	563	470	1 633	1 189	996		
		b		1 222	932	755		1 426	1 046	843					
1. 4.71		a	1 501	972	559	462	1 633	1 141	563	470	1 633	1 189	996	Fortsetzung s. Ortsklasse I	98
		b		1 222	932	755		1 426	1 046	843					
1. 9.71		a	1 501	972	559	462	1 633	1 141	563	470	1 633	1 189	996		Fortsetzung s. Ortsklasse I
		b		1 222	932	755		1 426	1 046	843					
1. 1.72	31.12.72	a	1 606	1 040	609	512	1 747	1 221	613	520	1 747	1 272	1 066		
		b		1 308	997	808		1 526	1 119	902					
1. 1.73	31.12.73	a	1 743	1 128	693	617	1 895	1 325	703	623	1 895	1 380	1 157		
		b		1 419	1 082	877		1 656	1 214	979					
1. 1.74	31.10.74	a	1 900	1 230	755	673	2 066	1 444	766	769	2 066	1 504	1 261		
		b		1 547	1 179	956		1 805	1 323	1 067					

1) Die Gehaltsgruppen K 5 und T 5 (Verantwortliche kaufmännische bzw. technische Tätigkeiten mit Dispositionsbefugnissen usw.) unterliegen der freien Vereinbarung.

272 3 Gehaltstarifvertrag für die Schuhindustrie in Bayern

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Ortsklasse I in Gehaltsgruppe							in Ortsklasse II	in Ortsklasse III
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				
			K 5 Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten, Überblick über angrenzende Arbeitsgebiete usw. (Abteilungsleiter usw.)	K 4 Selbständige Tätigkeiten in einem Fachgebiet, spezielle Kenntnisse usw. (selbständige Kalkulatoren usw.)	K 3 Abgeschlossene Berufsausbildung, qualifizierte Tätigkeiten ohne eigene Entscheidungsbefugnisse (Buchhalter usw.)	K 1 Ohne Berufsausbildung, einfache mechanische oder schematische Tätigkeiten (Bürohilfskräfte usw.)	T 3 Obermeister	T 2 Meister	T 1 Hilfsmeister und Hilfsmodelleure	in % der Gehaltssätze der Ortsklasse	
1. 7.67	30. 6.68	a	1 005	749	625	327	1 111	954	821	97	94
		b	1 128	933	804	502					
1. 7.68		a	1 045	779	650	340	1 155	992	854		
		b	1 173	970	836	522					
1. 7.69		a	1 066	795	663	347	1 178	1 012	871		
		b	1 196	989	853	532					
1.10.69	31.12.69	a	1 098	819	683	357	1 213	1 042	897		
		b	1 232	1 019	879	548					
1. 1.70		a	1 175	876	731	382	1 298	1 115	960		
		b	1 318	1 090	941	586					
1. 7.70	31.12.70	a	1 175	876	731	382	1 298	1 115	960	98,5	96
		b	1 318	1 090	941	586					
1. 1.71		a	1 281	955	797	416	1 415	1 215	1 046		
		b	1 437	1 188	1 026	639					
1. 4.71		a	1 281	955	797	416	1 415	1 215	1 046	Fortsetzung s. Ortsklasse I	98
		b	1 437	1 188	1 026	639					
1. 9.71	31.12.71	a	1 281	955	797	416	1 415	1 215	1 046		Fortsetzung s. Ortsklasse I
		b	1 437	1 188	1 026	639					
1. 1.72	31.12.72	a	1 373	1 024	854	466	1 517	1 302	1 121		
		b	1 540	1 274	1 100	689					
1. 1.73	31.12.73	a	1 490	1 111	927	506	1 646	1 413	1 216		
		b	1 671	1 382	1 194	748					
1. 1.74	31.10.74	a	1 624	1 211	1 010	552	1 794	1 540	1 325		
		b	1 821	1 506	1 301	815					

275 Textilgewerbe

275 1 Gehaltstarifvertrag für die Textilindustrie in Niedersachsen (ohne Reg. - Bez. Osnabrück)

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte									
			in Ortsklasse A							in Ortsklasse B		
			in Gehaltsgruppe							in Gehaltsgruppe		
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte				Meister					
			KT5 Verantwortliche Stellung mit entsprechend großem Arbeitsbereich (K), bzw. selbständige und verantwortliche Tätigkeit (T)	K4 Umfangreiche Kenntnisse und Erfahrungen (Erste Lagerverwalter, erste Expedienten usw.)	T4 Selbständige Tätigkeit und teilweiser Verantwortlichkeit (Erste Kalkulatoren usw.)	KT1 Einfache Schreib- und Rechenarbeiten (K), bzw. vorwiegend schematische Tätigkeiten (T)	M4 Leitung sämtlicher Betriebsabteilungen (Webereileiter usw.)	M2 Selbständige aufsichtsführende Tätigkeit (Strickmeister usw.)	M1 Überwiegend unterstützende Tätigkeit eines Meisters oder Ingenieurs (Hilfsmeister usw.)	K4 Umfangreiche Kenntnisse und Erfahrungen (Erste Lagerverwalter, erste Expedienten usw.)	T4 Selbständige Tätigkeit und teilweiser Verantwortlichkeit (Erste Kalkulatoren usw.)	M2 Selbständige aufsichtsführende Tätigkeit (Strickmeister usw.)
1.10.66	30. 9.67	a	1 383	875	925	488	1 231	864	745	858	907	847
		b		1 039	1 124	589		970	837	1 018	1 102	951
1. 5.68	31. 5.69	a	1 445	914	967	518	1 286	903	779	896	948	885
		b		1 086	1 175	619		1 014	875	1 064	1 152	994
1. 6.69		a	1 540	974	1 032	553	1 371	963	830	955	1 011	944
		b		1 156	1 251	659		1 080	932	1 133	1 226	1 058
1. 1.70	31. 5.70	a	1 540	974	1 032	553	1 371	963	820	958	1 014	947
		b		1 156	1 251	659		1 080	932	1 136	1 229	1 061
1. 6.70		a	1 725	1 091	1 156	619	1 536	1 079	930	1 075	1 138	1 063
		b		1 295	1 401	738		1 210	1 044	1 275	1 379	1 191
1. 1.71	31. 5.71	a	1 725	1 091	1 156	619	1 536	1 079	930	1 078	1 141	1 066
		b		1 295	1 401	738		1 210	1 044	1 278	1 382	1 194
1. 6.71		a	1 880	1 189	1 260	497	1 674	1 176	1 014	1 176	1 245	1 163
		b		1 412	1 527	804		1 319	1 138	1 395	1 508	1 303
1. 1.72	31. 5.72	a	1 880	1 189	1 260	497	1 674	1 176	1 014	1 179	1 248	1 166
		b		1 412	1 527	804		1 319	1 138	1 398	1 511	1 306
1. 6.72		a	2 030	1 284	1 361	537	1 808	1 270	1 095	1 274	1 349	1 260
		b		1 525	1 649	868		1 425	1 229	1 511	1 633	1 412
1. 1.73	31. 5.73	a	2 030	1 284	1 361	537	1 808	1 270	1 095	1 277	1 352	1 263
		b		1 525	1 649	868		1 425	1 229	1 514	1 636	1 415
1. 6.73		a	2 253	1 425	1 511	637	2 007	1 410	1 215	1 418	1 502	1 403
		b		1 693	1 830	968		1 582	1 364	1 682	1 817	1 572
1. 1.74	31. 5.74	a	2 253	1 425	1 511	637	2 007	1 410	1 215	1 421	1 505	1 406
		b		1 693	1 830	968		1 582	1 364	1 685	1 820	1 575

275 2 Gehaltstarifvertrag für die Textilindustrie in den Reg. – Bez. Münster, Detmold, Arnsberg (ohne Schwelm) und Osnabrück

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte				Meister		
			KT6 Gründliche Spezialkenntnisse usw. mit Übersicht über die Zusammenhänge für einen großen und wichtigen Arbeitsbereich	KT4 Qualifizierte Tätigkeiten, Verantwortung für einen begrenzten Aufgabenbereich	KT2 Tätigkeiten mit regelmäßig eingehender Einweisung	KT1 Einfache Tätigkeiten nach Einweisung	M4 Leitung sämtlicher Betriebsabteilungen	M2 Selbständige aufsichtsführende Tätigkeit (Werkstattmeister usw.)	M1 Überwiegend unterstützende Tätigkeit eines Meisters oder entsprechende techn. Angestellten
1.11.66	31. 1.68	a	.	825	423	330	1 220	813	691
		b		1 100	846	660	1 355	903	768
1. 6.68	31. 7.69	a	.	862	442	345	1 274	850	722
		b		1 149	884	690	1 416	944	802
1. 8.69	31. 7.70	a	.	917	471	367	1 357	905	769
		b		1 223	941	734	1 508	1 005	854
1. 2.70		a	.	941	487	383	1 386	933	797
		b		1 255	973	766	1 540	1 037	886
1. 9.70	31. 7.71	a	.	1 020	527	417	1 508	1 013	860
		b		1 360	1 054	833	1 676	1 125	956
1. 8.71	30. 6.72	a	2 007	1 302	760	613	1 899	1 139	1 004
		b		1 476	1 085	944		1 324	1 101
1. 7.72	30. 6.73	a	2 147	1 407	850	698	2 029	1 249	1 094
		b		1 581	1 175	1 029		1 434	1 191
1. 7.73	30. 6.74	a	2 365	1 566	970	804	2 245	1 400	1 213
		b		1 740	1 295	1 135		1 585	1 310

275 3 Gehaltstarifvertrag für die Textilindustrie im Landesteil Nordrhein des Landes Nordrhein - Westfalen (Reg. - Bez. Aachen, Düsseldorf und Köln sowie Stadt Schwelm ohne die Kreise Düren und Euskirchen)

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte				Meister		
			K/T 5 Großer oder wichtiger Arbeitsbereich, gründliche Spezialkenntnisse usw.	K/T 4 Umfangreiche Berufserfahrung, Selbständigkeit im Rahmen allgem. Richtlinien usw.	K/T 3 Kaufmännische bzw. technische Kenntnisse mit teilweiser Selbständigkeit und Verantwortlichkeit	K/T 1 Mechanische oder schematische Tätigkeiten ohne Berufsausbildung	M 3 Meister für mehrere Abteilungen eines Betriebes	M 2 Meister in der textilen Fertigung mit Verantwortung für die Produktion	M 1 Den Meister unterstützende Hilfsmeister
1. 8.66	31.10.67	a	1 136	818	479	380	1 011	757	567
		b	1 318	1 051	871	684	1 258	946	765
1. 5.68	31. 5.69	a	1 188	855	501	398	1 057	792	593
		b	1 378	1 099	911	715	1 315	989	800
1. 6.69	31. 5.70	a	1 266	911	534	424	1 126	844	632
		b	1 468	1 171	971	762	1 401	1 054	852
1. 5.70	31. 5.71	a	1 416	1 021	599	484	1 262	946	708
		b	1 618	1 312	1 088	854	1 551	1 181	955
1. 6.71	31. 5.72	a	1 544	1 113	653	528	1 376	1 032	772
		b	1 764	1 431	1 186	931	1 691	1 288	1 041
1. 6.72		a	1 836	1 350	864	540	1 512	1 215	1 026
		b	2 052	1 674	1 328	864	1 647	1 458	1 134
1. 6.73	31. 5.74	a	2 020	1 485	964	640	1 664	1 337	1 129
		b	2 258	1 842	1 461	964	1 812	1 604	1 248

275 4 Gehaltstarifvertrag für die Textil- und Bekleidungsindustrie in Baden - Württemberg (ohne Südbaden) und den bayerischen Kreis Lindau

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Ortsklasse I in Gehaltsgruppe 1)									in Ortsklasse II	in Ortsklasse III
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Meister				
			K 4 Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten mit umfangreichen Berufserfahrungen	K 3 Erhöhte Fachkenntnisse, selbständiges Arbeiten nach allgemeinen Anweisungen	K 1 Ohne Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten nach Einweisung	T 4 Weitgehende selbständige und verantwortliche technische Tätigkeiten usw.	T 3 Schwierige technische Tätigkeiten, selbständiges Arbeiten nach gegebenen Anweisungen usw.	T 1 Ohne Berufsausbildung, einfache technische Tätigkeiten	M 4 Meister in einer besonders wichtigen Abteilung, selbständige Obermeister usw.	M 3 Meister mit wichtigem Aufgabengebiet	M 1 Meister mit einfachem Aufgabengebiet	in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I	
1. 3.68	31. 3.69	a	1 199	772	339	1 306	909	339	1 306	1 142	797	98	97
		b		976	598		1 142	673					
1. 4.69	30. 4.70	a	1 283	826	363	1 397	973	363	1 397	1 222	853		
		b		1 044	640		1 222	720					
1. 5.70	30. 4.71	a	1 425	923	439	1 550	1 083	446	1 550	1 354	946		
		b		1 160	717		1 354	800					
1. 5.71	30. 4.72	a	1 560	1 023	565	1 695	1 196	569	1 695	1 489	1 046		
		b		1 280	807		1 490	897					
1. 5.72	30. 4.73	a	1 685	1 105	698	1 831	1 292	739	1 831	1 608	1 130		
		b		1 382	872		1 609	969					
1. 5.73	30. 4.74	a	1 868	1 224	785	2 023	1 424	830	2 023	1 778	1 302	Fortsetzung s. Ortsklasse I	
		b		1 532	972		1 779	1 065					

1) Die Gehaltsgruppen K 5 und T 5 „Verantwortliche kaufmännische bzw. technische Tätigkeiten mit Dispositionsbefugnissen usw." unterliegen der freien Vereinbarung.

275 Textilgewerbe

275 5 Gehaltstarifvertrag für die Südbayerische Textilindustrie

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig Kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Gehaltsgruppe								
			Kaufmännische und technische Angestellte					Meister			
		a b	K T IV 1) Selbständige Tätigkeiten mit Aufsichts- und Leitungsbefugnissen	K T III Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten mit längerer Berufserfahrung usw.	K T II Tätigkeiten mit einer gewissen Selbständigkeit und Berufserfahrung	K T I Abgeschlossene Berufslehre usw., einfache Kaufm. oder techn. Tätigkeiten	K Ohne Berufsausbildung, einfache Büroarbeiten	M IV Obermeister	M III Saalmeister	M II Meister	M I Untermeister
1.10.66	10. 9.67	a	1 022	803	505	442	340	1 182	1 027	878	717
		b	1 454	1 081	865	684	489				758
1. 5.68	30. 4.69	a	1 068	839	535	472	370	1 235	1 073	918	749
		b	1 519	1 130	904	715	519				798
1. 5.69	30. 4.70	a	1 137	894	570	503	394	1 328	1 153	987	818
		b	1 618	1 203	963	761	553				867
1. 4.70	30. 4.71	a	1 251	992	638	563	449	1 568	1 365	1 159	1 025
		b	1 780	1 335	1 079	852	630				
1. 5.71	30. 4.72	a	1 364	1 081	695	614	501	1 709	1 488	1 263	1 129
		b	1 940	1 455	1 176	929	690				
1. 5.72	30. 4.73	a	1 473	1 167	751	669	548	1 846	1 607	1 364	1 230
		b	2 095	1 571	1 270	1 003	745				
1. 5.73	30. 4.74	a	1 635	1 318	851	769	648	2 077	1 812	1 538	1 400
		b	2 325	1 744	1 410	1 113	845				
1. 5.74	30. 4.75	a	1 828	1 474	951	883	726	2 322	2 026	1 725	1 565
		b	2 599	1 950	1 576	1 244	945				

1) Höherwertige Tätigkeiten (K T IV a) unterliegen der freien Vereinbarung.

276 Bekleidungsgewerbe

276 1 Gehaltstarifvertrag für die Bekleidungsindustrie im rheinischen Teil des Landes Nordrhein - Westfalen (Tarifgebiet M. - Gladbach, Krefeld, Essen und Düsseldorf)

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Gehaltsgruppe					
					Abgeschlossene Berufsausbildung und teilweise Selbständigkeit			Keine besondere Ausbildung
		a b	F Verantwortliche Stellung mit Dispositionsbefugnis (Bilanzbuchhalter usw.)	E Umfangreiche Kenntnisse und Erfahrungen (Erste Buchhalter, techn. Abteilungsleiter usw.)	D Bügelmeister, Lehrlingsausbilder usw.	C Buchhalter, die selbständig kontieren, technische Helfer der Betriebsingenieure usw.	B Lohnbuchhalter in Anfangsstellung, Fakturisten usw.	A Einfache Schreib- und Rechenarbeiten (Hilfskräfte usw.)
1.12.65	31.12.66	a	861	738	668	428	368	335
		b	1 212	960	866	738	631	548
1. 2.68	31. 1.69	a	899	772	698	454	408	353
		b	1 250	994	896	764	653	566
1. 2.69	30. 4.70	a	944	817	738	494	443	388
		b	1 295	1 039	936	804	688	601
1. 5.70	30. 4.71	a	1 039	903	825	554	501	443
		b	1 425	1 149	1 046	901	778	686
1. 5.71	30. 4.72	a	1 127	980	895	601	544	481
		b	1 546	1 247	1 135	978	844	744
1. 5.72	30. 4.73	a	1 217	1 058	967	649	588	519
		b	1 670	1 347	1 226	1 056	912	804
1. 5.73	30. 4.74	a	1 351	1 174	1 073	720	653	576
		b	1 854	1 495	1 361	1 172	1 012	892

276 2 Gehaltstarifvertrag für die Bekleidungsindustrie in Westfalen (Reg. - Bez. Arnsberg, Detmold und Münster)

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Gehaltsgruppe 6	5	4	3	2	1
			Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten					
			Leitung eines Betriebes mit mehreren Produktionsabteilungen usw.	für ein größeres Aufgabengebiet Leitung der Ein- oder Verkaufsabteilung usw.	mit umfangreichen Erfahrungen oder Sachkunde Anfertigung von Modezeichnungen usw.	Tätigkeiten mit erhöhten Fachkenntnissen und Erfahrungen Tätigkeiten in der Kalkulation, in der Arbeitsvorbereitung usw.	Tätigkeiten, die eine entsprechende Ausbildung usw. voraussetzen Führen von Lohnlisten, Hilfstätigkeiten im Labor usw.	Einfache Tätigkeiten nach Anweisung Einfache Schreibarbeiten usw.
1. 4.66	28. 2.67	a	.	.	.	.	.	.
		b	.	.	.	.	.	.
1. 5.68	30. 4.69	a	.	.	.	.	.	.
		b	.	.	.	.	.	.
1. 5.69	30. 4.70	a	.	.	.	.	.	.
		b	.	.	.	.	.	.
1. 5.70	30. 4.71	a	2 000	1 600	1 100	750	600	450
		b		1 700	1 350	1 092	957	754
1. 5.71	30. 4.72	a	2 180	1 745	1 200	820	655	495
		b		1 855	1 470	1 190	1 045	820
1. 5.72	30. 4.73	a	2 330	1 870	1 295	900	730	565
		b		1 980	1 585	1 290	1 135	905
1. 5.73	30. 4.74	a	2 580	2 070	1 435	1 000	830	665
		b		2 190	1 760	1 430	1 260	1 005

276 3 Gehaltstarifvertrag für die Bekleidungsindustrie in Bayern (ohne Reg. - Bez. Unterfranken)

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Ortsklasse A in Gehaltsgruppe							in Ortsklasse B in Gehaltsgruppe	
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte					
			D	C	A	T V	T IV	T III	T I	C	T III
			Arbeiten mit verantwortlichen Dispositionsbefugnissen (Abteilungsleiter, Einkäufer usw.)	Selständige Tätigkeiten (Leiter der Expedition usw.)	Abgeschlossene Berufsausbildung usw., einfache oder mechanische Arbeiten (Kontoristen usw.)	Werkstattleiter für mehrere Produktionsabteilungen usw.	Selständige Leitung einer Produktionsstätte od. Leiter der gesamten Zuschneiderei usw.	Gruppen- oder Bandleiter für größere Fertigungsgruppen usw.	Technische Anfangskräfte	Selbständige Tätigkeiten (Leiter der Expedition usw.)	Gruppen- oder Bandleiter für größere Fertigungsgruppen usw.
1. 7.66	30. 6.67	a	955	810	455	1 150	1 045	930	650	795	920
		b	1 310	1 045	735					1 025	
1. 5.68	30. 4.69	a	998	847	485	1 202	1 093	972	685	831	962
		b	1 369	1 093	769					1 072	
1. 5.69	30. 4.70	a	1 065	905	525	1 280	1 165	1 040	735	895	1 035
		b	1 460	1 165	820					1 155	
1. 5.70	30. 4.71	a	1 095	1 015	605	1 435	1 305	1 165	835	1 010	Fortsetzung s. Ortsklasse A
		b	1 640	1 305	920					1 300	
1. 5.71	30. 4.72	a	1 195	1 110	675	1 565	1 420	1 270	915	Fortsetzung s. Ortsklasse A	
		b	1 760	1 410	1 005						
1. 5.72	30. 4.73	a	1 290	1 205	735	1 690	1 530	1 380	990		
		b	1 890	1 515	1 085						
1. 5.73	30. 4.74	a	1 435	1 340	835	1 930	1 760	1 600	1 100		
		b	2 100	1 680	1 205						

276 Bekleidungsgewerbe

276 4 Gehaltstarifvertrag für die Bekleidungsindustrie in Berlin (West)

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Gehaltsgruppe — Kaufmännische Angestellte: K 4 Selbständige Stellung mit voller Verantwortung, umfassende Berufskenntnisse und längere praktische Erfahrungen (Bilanzbuchhalter usw.)	K 3 Selbständige Erledigung schwierigerer Arbeiten, besondere Fachkenntnisse (Expeditionsleiter usw.)	K 2 Abgeschlossene Berufsausbildung, qualifizierte Tätigkeiten (Buchhalter, Expedienten usw.)	K 1 Einfache und mechanische Tätigkeiten (Bürohilfskräfte)
1. 7.66	30. 9.67	a	816	493	385	350
		b	922	776	640	494
1. 7.68	30. 6.69	a	857	518	404	368
		b	968	815	672	519
1. 7.69	30. 9.70	a	917	623	490	435
		b	1 036	872	730	555
1. 7.70		a	1 000	679	534	474
		b	1 129	950	796	605
1.10.70	30. 6.71	a	1 050	713	561	498
		b	1 185	998	836	635
1. 8.71	31. 5.72	a	1 150	781	615	546
		b	1 298	1 093	916	696
1. 6.72	31. 5.73	a	1 242	843	664	590
		b	1 402	1 180	990	752
1. 6.73	31. 5.74	a	1 379	936	737	655
		b	1 556	1 310	1 099	835

280 Herstellung von Nahrungs- und Genußmitteln verschiedener Art

280 1 Gehaltstarifvertrag für die Ernährungsindustrie in Nordrhein - Westfalen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Ortsklasse I, in Gehaltsgruppe — Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte: K T 5 [1] Selbständiges Arbeitsgebiet mit begrenzten Dispositionsbefugnissen usw.	K T 3 Besondere Kenntnisse und Erfahrung, Tätigkeiten gehobener Art	K T 2 Abgeschlossene Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten	K T 1 Vorwiegend schematische und mechanische Tätigkeiten ohne Berufsausbildung	Meister: M 3 [1] Obermeister	M 2 Arbeiten verantwortlicher Abteilungsmeister im Rahmen allgemeiner Richtlinien	M 1 Meister mit einem umgrenzten Verantwortungsbereich	in Ortsklasse II: in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I
1. 8.67	31. 3.68	a	1 285	570	425	395	1 230	1 025	865	98
		b		915	725	615				
1. 4.68		a	1 330	590	440	409	1 273	1 061	895	
		b		947	750	637				
1. 7.68	31. 3.69	a	1 343	596	444	413	1 285	1 071	904	
		b		956	758	643				
1. 4.69	31. 3.70	a	1 431	635	473	440	1 369	1 141	963	99
		b		1 019	808	685				
1. 4.70	31. 3.71	a	1 567	696	533	500	1 500	1 250	1 055	Fortsetzung s. Ortsklasse I
		b		1 116	885	751				
1. 4.71	31. 3.72	a	1 728	998	720	612	1 632	1 392	1 200	
		b		1 248	960	816				
1. 4.72	31. 3.73	a	1 851	1 069	771	655	1 748	1 491	1 285	
		b		1 337	1 028	874				
1. 4.73	31. 3.74	a	2 027	1 171	845	718	1 914	1 633	1 408	
		b		1 464	1 126	957				
1. 4.74	31. 3.75	a	2 270	1 311	946	804	2 270	1 955	1 639	
		b		1 639	1 261	1 072				

1) Freie Vereinbarung, mindestens jedoch die angeführten Gehaltssätze.

280 Herstellung von Nahrungs- und Genußmitteln verschiedener Art

280 2 Gehaltstarifvertrag für die Ernährungsindustrie in Baden - Württemberg

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Ortsklasse I in Gehaltsgruppe 1)											in Ortsklasse II	in Ortsklasse III
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte								Meister			in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I	
			K 5 Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten mit Dispositionsbefugnis usw.	T 5	K 3 Selbständige Arbeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen	T 3	K 2 Abgeschlossene Berufsausbildung usw., Arbeiten nach eingehender Anweisung	T 2	K 1 Ohne Berufsausbildung, schematische Tätigkeiten	T 1	M 4 Meister mit Spezialkenntnissen und besonderer Verantwortung	M 2 Meister in einem begrenzten Aufgabengebiet	M 1 Meister mit einfachem Aufgabengebiet		
1. 2.67	31. 1.68	a	–	–	855	999	439	445	363	374	1 312	960	800	98	97
		b	–	–	981	1 147	743	836	600	676					
1. 2.68	28. 2.69	a	–	–	889	1 039	457	463	378	389	1 364	998	832		
		b	–	–	1 020	1 193	773	869	624	703					
1. 3.69	28. 2.70	a	–	–	947	1 107	511	524	452	460	1 453	1 063	886		
		b	–	–	1 086	1 271	823	925	665	749					
1. 1.70	31.12.70	a	–	–	1 042	1 218	562	576	497	506	1 598	1 169	975		
		b	–	–	1 195	1 398	905	1 018	732	824					
1. 1.71	31.12.71	a	1 800	1 940	1 146	1 340	700	730	572	584	1 758	1 286	1 073		
		b	–	–	1 315	1 538	996	1 120	805	906					
1. 1.72	31.12.72	a	1 940	2 184	1 237	1 439	779	813	636	651	1 888	1 389	1 173		Fortsetzung s. Ortsklasse II
		b	–	–	1 419	1 652	1 075	1 203	869	973					
1. 1.73	31.12.73	a	2 097	2 251	1 345	1 561	855	891	702	718	2 042	1 520	1 294	Fortsetzung s. Ortsklasse I	
		b	–	–	1 540	1 789	1 172	1 309	951	1 063					
1. 1.74	31.12.74	a	2 359	2 521	1 520	1 748	1 040	1 112	780	804	2 287	1 714	1 466		
		b	–	–	1 740	2 004	1 319	1 466	1 070	1 191					

1) Die Gehaltsgruppen K 5 bzw. T 5 unterliegen der freien Vereinbarung; ab 1. 1. 1971 Anfangsgehalt, mindestens die oben aufgeführten Sätze.

280 3 Gehaltstarifvertrag für die Ernährungsindustrie 1) in Bayern

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Ortsklasse I in Gehaltsgruppe					in Ortsklasse II	in Ortsklasse III
			5 Angestellte, die einer Abteilung vorstehen usw., Obermeister	4 Selbständige Arbeiten mit besonderer Verantwortung, Meister	3 Selbständige Erledigung schwierigerer Arbeiten auf allgem. Anweisung, Hilfsmeister	2 Kaufmännische und technische einfache Arbeiten	1 Ohne Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten	in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I	
1.11.67	31.10.68	a	936	612	449	362	335	97	94
		b	1 143	928	759	615	569		
1.11.68	15.10.69	a	983	643	471	380	352		
		b	1 200	974	797	646	597		
1.12.69	30.11.70	a	1 081	707	521	430	402		
		b	1 320	1 071	877	711	657		
1.12.70	30.11.71	a	1 275	945	672	551	453	97,5	95
		b	1 417	1 181	960	787	724		
1.12.71	30.11.72	a	1 381	1 022	727	596	490		
		b	1 534	1 278	1 039	852	784		
1.12.72	31.10.73	a	1 498	1 109	789	647	532		
		b	1 664	1 387	1 127	924	851		
1.12.73	30.11.74	a	1 681	1 263	913	749	624		
		b	1 847	1 540	1 251	1 026	945		

1) Hier Nährmittelindustrie.

288 Milchverwertung

288 1 Gehaltstarifvertrag für die Molkereien und Käsereien in Nordrhein - Westfalen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte						
			in Ortsklasse I						in Ortsklasse II
			in Gehaltsgruppe						in Gehaltsgruppe
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte						
			IV Kaufmännische und technische Leiter	K T 5 Kaufm. Angestellte mit Dispositionsbefugnis bzw. techn. Angestellte mit leitender Tätigkeit und besonderer Verantwortung	K T 4 Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten (Bilanzbuchhalter usw.), techn. leitende Tätigkeit (Obermeier usw.)	K T 3 Vorwiegend selbständige Tätigkeiten bzw. besondere technische Fachkenntnisse	K T 2 Ordnungsmäßige Lehrzeit usw.	K T 1 Tätigkeiten ohne Berufsausbildung	K T 3 Vorwiegend selbständige Tätigkeiten bzw. besondere technische Fachkenntnisse
1. 6.67	31.12.67	a			995	734	536	383	714
		b			1 148	857	765	648	831
1. 3.68	28. 2.69	a			1 025	764	566	413	744
		b			1 178	887	795	678	861
1. 3.69		a			1 085	814	606	443	794
		b			1 238	937	835	708	911
1.10.69	28. 2.70	a			1 160	884	671	503	864
		b			1 313	1 007	900	768	981
1. 3.70	28. 2.71	a	Freie Vereinbarung, mindestens jedoch		1 243	947	719	539	926
		b			1 407	1 079	964	823	1 051
1. 3.71	29. 2.72	a	1 961	1 754	1 342	990	826	718	965
		b			1 548	1 238	1 032	898	1 207
1. 3.71	28. 2.73	a	2 098	1 877	1 435	1 060	883	768	1 033
		b			1 656	1 325	1 104	960	1 291
1. 3.73	28. 2.74	a	2 286	2 045	1 564	1 155	962	843	1 138
		b			1 805	1 444	1 203	1 054	1 422
1. 3.74	28. 2.75	a	2 559	2 290	1 751	1 293	1 078	944	1 274
		b			2 021	1 616	1 347	1 180	1 592

288 2 Gehaltstarifvertrag für die milchbe- und -verarbeitenden Betriebe in Württemberg

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte												
			in Ortsklasse I											in Ortsklasse II	in Ortsklasse III
			in Gehaltsgruppe [1]												
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister				
			K 7 Verantwortliche Tätigkeiten mit Dispositionsbefugnissen usw.	K 4 Selbständige Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisung	K 2 Abgeschl. Berufsausbildung usw., Tätigkeiten nach eingehender Anweisung	K 1 Ohne Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten nach Einweisung	T 7 Verantwortliche Tätigkeiten mit Dispositionsbefugnissen usw.	T 4 Selbständige Tätigkeiten auf Grund gegebener Unterlagen und Anweisungen	T 2 Abgeschl. Berufsausbildung usw., Tätigkeiten nach eingehender Anweisung	T 1 Ohne Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten	M 4 Meister einer besonders wichtigen Abteilung usw.	M 3 Meister mit einem wichtigen Aufgabengebiet	M 1 Meister mit einfachem Aufgabengebiet	in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I	
1. 3.67	29. 2.68	a	–	799	460	382	–	839	483	382	–	1 143	–	99	97
		b	–	995	767	620	–	1 045	805	620	–		–		
1. 4.68		a	–	823	474	393	–	864	498	393	–	1 177	–		
		b	–	1 025	730	639	–	1 076	830	639	–		–		
1. 1.69	30. 6.69	a	–	839	483	401	–	881	507	401	–	1 201	–		
		b	–	1 046	806	652	–	1 098	846	652	–		–		
1. 7.69	30. 6.70	a	–	905	549	467	–	950	576	467	–	1 285	–		
		b	–	1 119	872	718	–	1 175	916	718	–		–		
1. 5.70		a	–	996	604	514	–	1 046	634	514	–	1 414	–	Fortsetzung s. Ortsklasse I	
		b	–	1 231	959	790	–	1 293	1 007	790	–		–		
1. 1.71	31. 5.71	a	1 806	996	746	638	1 984	1 046	783	690	1 709	1 455	1 043		
		b	–	1 258	975	822	–	1 335	1 085	890	–				
1. 6.71	31. 5.72	a	1 950	1 076	821	713	2 143	1 130	858	765	1 846	1 571	1 126		
		b	–	1 359	1 053	897	–	1 442	1 172	965	–				
1. 6.72	31. 5.73	a	2 070	1 161	895	783	2 270	1 359	934	837	1 961	1 675	1 213		
		b	–	1 455	1 137	974	–	1 630	1 260	1 045	–				
1. 6.73	31. 5.74	a	2 253	1 289	1 007	888	2 465	1 650	1 048	946	2 137	1 834	1 344		
		b	–	1 601	1 264	1 091	–	1 878	1 394	1 166	–				

1) Die Gehaltsgruppen K 7, T 7 und M 4 unterliegen der freien Vereinbarung; ab 1. 1. 1971 Anfangsgehalt mindestens die oben aufgeführten Sätze.

288 Milchverwertung

288 3 Gehaltstarifvertrag für das Molkerei- und Käsereigewerbe in Bayern (ohne Allgäu)

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Ortsklasse I in Gehaltsgruppe: Kaufmännische und technische Angestellte: KT IV Vorsteher einer in sich abgeschlossenen Abteilung usw.	KT III Selbständige Tätigkeiten mit besonderer Verantwortung usw.	KT II Selbständige Erledigung schwierigerer Arbeiten nach allgemeinen Anweisungen	KT I Abgeschlossene Berufsausbildung usw., Arbeiten einfacher Art	KT Ohne abgeschlossene Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten	Meister: M III Obermeister	M II Meister, die eine Abteilung leiten usw.	M I Hilfsmeister mit Kontrolltätigkeit usw.	in Ortsklasse II in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I	in Ortsklasse III in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I
1.10.67		a	985	680	519	434	398	985	680	519	97,5	95
		b	1 170	975	811	674	620	1 170	975	811		
1. 1.68	30. 9.68	a	985	680	519	434	398	985	680	519	98	96
		b	1 170	975	811	674	620	1 170	975	811		
1.10.68	30. 9.69	a	1 034	714	545	456	418	1 034	714	545		
		b	1 229	1 024	852	708	651	1 229	1 024	852		
1.10.69	30. 9.70	a	1 137	785	615	526	488	1 137	785	615		
		b	1 352	1 126	937	779	721	1 352	1 126	937		
1. 8.70	31. 5.71	a	1 251	864	677	579	537	1 251	864	677		
		b	1 488	1 239	1 031	857	794	1 488	1 239	1 031		
1. 6.71	31. 5.72	a	1 384	964	761	655	610	1 384	964	761	98,5	97
		b	1 641	1 371	1 145	957	888	1 641	1 371	1 145		
1. 6.72	31. 5.73	a	1 486	1 035	817	703	655	1 486	1 035	817		
		b	1 761	1 472	1 229	1 027	953	1 761	1 472	1 229		
1. 6.73	31. 5.74	a	1 650	1 149	907	832	779	1 650	1 253	1 056		
		b	1 955	1 634	1 365	1 140	1 058	1 955	1 634	1 365		

293 Brauerei und Mälzerei

293 1 Gehaltstarifvertrag für Brauerei- und Mälzereibetriebe in Nordrhein - Westfalen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Ortsklasse I in Gehaltsgruppe: Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte: KT 5 Verantwortliche Stellung mit Vollmacht für den Aufgabenbereich	KT 4 Selbständige und verantwortliche Durchführung schwieriger Arbeiten, besondere Sachkunde	KT 3 Selbständige Arbeiten in einem bestimmten Aufgabenbereich usw.	KT 2 Abgeschlossene Berufsausbildung, einfache selbständige Arbeiten bzw. Arbeiten nach Anweisung	K 1 Ohne Berufsausbildung, vorwiegend einfache Arbeiten	Meister: M 3 Meister mit abgeschlossener Lehre oder mindestens 10 jähriger fachlicher Berufserfahrung	M 2 Meister mit abgeschlossener Lehre oder mindestens 5 jähriger fachlicher Berufserfahrung	M 1 Meister ohne Berufsausbildung	in Ortsklasse II in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I
1. 9.67	31. 8.68	a	1 603	953	856	583	487	1 366	1 246	1 070	96
		b		1 427	1 144	953	758				
1. 9.68	31. 8.69	a	1 691	1 005	903	615	514	1 441	1 314	1 129	
		b		1 505	1 207	1 005	800				
1. 9.69	31. 8.70	a	1 857	1 104	992	676	565	1 583	1 443	1 240	97
		b		1 653	1 326	1 104	879				
1. 9.70	31. 8.71	a	2 060	1 225	1 101	750	630	1 756	1 601	1 431	
		b		1 834	1 471	1 225	975				
1. 9.71	31. 8.72	a	2 262	1 345	1 209	824	692	1 928	1 758	1 571	98
		b		2 014	1 615	1 345	1 071				
1. 9.72	31. 8.73	a	2 410	1 433	1 288	899	759	2 054	1 873	1 674	
		b		2 145	1 720	1 433	1 141				
1. 9.73	31. 8.74	a	2 672	1 605	1 447	1 022	869	2 283	2 086	1 868	
		b		2 383	1 919	1 605	1 286				

293 Brauerei und Mälzerei

293 2 Gehaltstarifvertrag für Brauereien in Bayern

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte – in Ortsklasse I – in Gehaltsgruppe – Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte: KTV Übergeordnete verantwortliche Tätigkeit (K), bzw. Brauführer und Betriebsingenieure (T)	KTIV Selbständige verantwortliche Tätigkeit mit besonderer Sachkunde (K), bzw. aufsichtsführende Tätigkeit mit erforderlicher Fachausbildung (T)	KTIII Angestellte mit bestimmten Aufgabenbereichen mit kaufm. bzw. techn. Erfahrung	KTII Kaufmännische Arbeiten einfacher Art (K), bzw. selbständige techn. Arbeiten einfacher Art (T)	KTI Tätigkeiten ohne Berufsausbildung (K), bzw. Hilfsleistungen in techn. Büros usw. (T)	in Ortsklasse II	in Ortsklasse III
								in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I	
1.11.67	30. 9.68	a	914	850	741	534	372	97,5	93,5
		b	1 398	1 239	1 096	951	735		
1.10.68	10. 9.69	a	960	893	779	561	449		
		b	1 468	1 301	1 151	999	800		
1.10.69	30. 9.70	a	1 056	983	857	618	494	98	94
		b	1 615	1 432	1 267	1 099	880		
1.10.70		a	1 194	1 111	969	699	559		
		b	1 825	1 619	1 432	1 242	995		
1. 1.71	30. 9.71	a	1 194	1 111	969	699	559		95
		b	1 825	1 619	1 432	1 242	995		
1.10.71	30. 9.72	a	1 307	1 217	1 069	779	639		
		b	1 990	1 765	1 561	1 354	1 085		
1.10.72		a	1 430	1 332	1 177	849	697		
		b	2 169	1 924	1 701	1 476	1 183		
1. 1.73	30. 9.73	a	1 430	1 332	1 177	849	697		
		b	2 169	1 924	1 701	1 476	1 183		
1.10.73	30. 9.74	a	1 611	1 500	1 326	956	785	99	
		b	2 443	2 167	1 916	1 662	1 333		

1) Die in Zeile b angeführten Gehaltssätze gelten für verheiratete Angestellte.

294 Alkoholbrennerei, Herstellung von Spirituosen, Weinherstellung und -verarbeitung

294 1 Gehaltstarifvertrag für die Sektkellereien, Brennereien und Spirituosenbetriebe in Rheinland - Pfalz

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte – in Ortsklasse I – in Gehaltsgruppe – Kaufmännische Angestellte: K 5 Selbständige Tätigkeit, umfangreiche Spezialkenntnisse (Bilanzbuchhalter usw.)	K 4 Erledigung schwieriger Arbeiten auf allgemeine Anweisung (Buchhalter usw.)	K 3 Fortgeschr. Fachkenntnisse, größere Verantwortung (erste Lageristen usw.)	K 2 Mit Berufsausbildung und einfacher Tätigkeit (Kontoristen usw.)	K 1 Ohne kaufmännische Vorbildung, vorwiegend schematische Tätigkeiten (Postabfertiger usw.)	Meister: M 3 Anordnungs- u. Aufsichtsbefugnis mit verantwortl. Mitbestimmung der Betriebsaufgaben im Bereich mehrerer Abteilungen	M 2 Anordnungs- u. Aufsichtsbefugnis mit verantwortl. Mitbestimmung der Betriebsaufgaben im Bereich einer Abteilung usw.	M 1 Anweisungsbefugnis, Hilfstätigkeit für den Abteilungsmeister	in Ortsklasse II – in Gehaltsgruppe: K 2 Mit Berufsausbildung und einfacher Tätigkeit (Kontoristen usw.)	M 2 Anordnungs- u. Aufsichtsbefugnis mit verantwortl. Mitbestimmung der Betriebsaufgaben im Bereich einer Abteilung
1. 1.66	30. 6.68	a	943	686	552	428	209	1 067	943	820	409	900
		b	1 067	943	820	686	552				655	
1. 7.68		a	985	717	577	447	218	1 115	985	857	427	941
		b	1 115	985	857	717	577				684	
1. 7.69		a	1 019	742	597	463	226	1 154	1 019	887	442	974
		b	1 154	1 019	887	742	597				708	
1.11.69		a	1 142	818	654	514	296	1 269	1 121	976	491	1 071
		b	1 269	1 121	976	816	657				779	
1. 4.70	31.12.70	a	1 199	859	687	540	311	1 332	1 177	1 025	515	1 125
		b	1 332	1 177	1 025	857	690				818	
1. 1.71	31.12.71	a	1 307	937	748	588	421	1 452	1 283	1 117	562	1 226
		b	1 452	1 283	1 117	934	752				892	
1. 1.72	31.12.72	a	1 399	1 002	801	629	564	1 554	1 373	1 195	610	1 332
		b	1 554	1 373	1 195	999	805				969	
1. 1.73	31.12.73	a	1 508	1 080	863	679	608	1 675	1 480	1 288	659	1 436
		b	1 675	1 480	1 288	1 077	868				1 045	
1. 1.74	31.12.74	a	1 666	1 194	953	750	671	1 851	1 635	1 423	735	1 602
		b	1 851	1 635	1 423	1 190	959				1 166	

300 1 Gehaltstarifvertrag für kaufmännische und technische Angestellte im Baugewerbe im Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bayern und Berlin (West))

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte 1) in Ortsklasse I in Gehaltsgruppe												in Ortsklasse II 2) in Gehaltsgruppe	
			Kaufmännische Angestellte						Technische Angestellte							
			K 4 a 3) Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten mit Weisungsbefugnis	K 4 3) Selbständige Bearbeitung eines schwierigen Aufgabengebietes (Einkäufer usw.)	K 3 Selbständige Erledigung schwieriger Arbeiten, nach allgem. Anweisungen (Lohnbuchhalter usw.)	K 2 a Abgeschl. kaufm. Lehre, schwierigere Arbeiten unter Anleitung (Führung von Baukassen usw.)	K 2/I Abgeschl. Anlernausbildung usw., einfache Tätigkeiten (Hilfsarbeiten in kaufm. Abteilungen usw.)	K 1 Ohne Berufsausbildung, vorwiegend schematische Tätigkeiten	T 4 a 3) Besonders verantwortliche Tätigkeiten mit eigener Dispositions- und Weisungsbefugnis	T 4 3) Selbständige Erledigung von Aufgaben unter eigener Verantwortung, besondere Fachkenntnisse und Erfahrungen	T 3 Selbständige Erledigung schwieriger Aufgaben nach allgem. Anweisungen, gründliche Fachkenntnisse usw.	T 2 b Erledigung umgrenzter Aufgaben nach Anleitung, erweiterte Fachkenntnisse usw.	T 1 Ohne Berufsausbildung: Einfache technische Tätigkeiten usw.	T 1 Ohne Berufsausbildung: Vorwiegend schematische Tätigkeiten	K 3 Selbständige Erledigung schwierigerer Arbeiten, allgem. Anweisungen (Lohnbuchhalter usw.)	T 3 Selbständige Erledigung schwieriger Aufgaben nach allgem. Anweisungen, gründliche Fachkenntnisse usw.
1. 4.67	31. 3.68	a	1 502	1 342	954	809	370	225	1 595	1 502	1 078	830	370	225	912	1 031
		b			1 228	918	757	659			1 409	1 021	757	654	1 176	1 347
1. 5.68	31. 3.69	a	1 554	1 388	987	837	382	232	1 650	1 554	1 115	887	382	237	943	1 066
		b			1 270	950	783	681			1 458	1 056	788	681	1 217	1 394
1. 4.69		a	1 654	1 477	1 050	890	406	246	1 756	1 654	1 186	964	406	251	1 008	1 141
		b			1 351	1 011	833	724			1 552	1 123	838	724	1 299	1 490
15.12.69	30. 4.70	a	1 751	1 563	1 111	941	429	259	1 859	1 751	1 255	1 020	429	265	1 066	1 207
		b			1 430	1 070	881	766			1 643	1 188	886	766	1 375	1 577
1. 5.70	30. 4.71	a	1 883	1 688	1 248	1 058	478	288	1 998	1 883	1 408	1 143	478	478	1 213	1 368
		b			1 538	1 148	948	823			1 768	1 278	953	953	1 493	1 713
1. 5.71	30. 4.72	a	2 056	1 846	1 376	1 171	566	526	2 236	2 056	1 596	1 446	566		1 341	1 556
		b			1 686	1 266	1 056	916			1 936	1 546	1 056		1 636	1 881
1. 5.72	30. 4.73	a	2 206	1 976	1 476	1 256	616	566	2 396	2 206	1 706	1 596	606		1 441	1 866
		b			1 806	1 356	1 146	976			2 066	1 696	1 126		1 756	2 011
1. 5.73	30. 4.74	a	2 396	2 146	1 616	1 376	666	616	2 606	2 396	1 866	1 866	656		1 581	1 826
		b			1 976	1 486	1 246	1 066			2 266	1 996	1 226		1 926	2 211
1. 5.74	30. 4.75	a	2 661	2 381	1 796	1 526	736	681	2 896	2 661	2 096	2 071	726		1 761	2 056
		b			2 196	1 651	1 381	1 181			2 516	2 216	1 361		2 146	2 461

1) Einschl. der zusätzlichen vermögenswirksamen Leistungen (Arbeitgeberzulage) in Höhe von 18,– DM, ab 1. 5. 1971 von 46,– DM je Monat, die der Arbeitgeber zu zahlen hat, wenn der Arbeitnehmer mindestens 4,– DM, ab 1. 5. 1971 6,– DM von seinem Monatsgehalt vermögenswirksam anlegt. – 2) Unterschiedliche Entwicklung der Ortsklasse II bzw. III bis 30. 4.1971 in den Tarifgebieten Hessen, Rheinland - Pfalz und Württemberg - Nordbaden, siehe 300 1, untere Tabelle. – 3) Unter b = Endgehalt freie Vereinbarung.

300 1 Entwicklung der Ortsklassen II und III in den Tarifgebieten Hessen, Rheinland - Pfalz und Württemberg - Nordbaden

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte 1) Hessen in Ortsklasse 2) II	Hessen III	Hessen II	Hessen III	Rheinland - Pfalz in Ortsklasse II		Württemberg - Nordbaden in Ortsklasse 2) II	Württemberg - Nordbaden III	Württemberg - Nordbaden II	Württemberg - Nordbaden III
			in Gehaltsgruppe									
			K 3 Selbständige Erledigung schwierigerer Arbeiten, allgem. Anweisungen (Lohnbuchhalter usw.)		T 3 Selbständige Erledigung schwieriger Aufgaben nach allgem. Anweisungen, gründliche Fachkenntnisse usw.		K 3 Selbständige Erledigung schwierigerer Arbeiten, allgem. Anweisungen (Lohnbuchhalter usw.)	T 3 Selbständige Erledigung schwieriger Aufgaben nach allgem. Anweisungen, gründliche Fachkenntnisse usw.	K 3 Selbständige Erledigung schwierigerer Arbeiten, allgem. Anweisungen (Lohnbuchhalter usw.)		T 3 Selbständige Erledigung schwieriger Aufgaben nach allgem. Anweisungen, gründliche Fachkenntnisse usw.	
1. 8.67	31. 3.68	a	928	873	1 048	983	917	1 036	918	887	1 036	995
		b	1 193	1 118	1 368	1 283	1 180	1 353	1 181	1 135	1 357	1 295
1. 5.68	31. 3.69	a	960	903	1 084	1 017	948	1 072	950	917	1 072	1 029
		b	1 234	1 157	1 415	1 327	1 221	1 400	1 222	1 174	1 404	1 340
1. 4.69		a	1 021	961	1 153	1 082	1 008	1 141	1 021	975	1 153	1 095
		b	1 313	1 231	1 506	1 412	1 299	1 490	1 313	1 249	1 506	1 426
15.12.69	30. 4.70	a	1 080	1 017	1 220	1 145	1 066	1 207	1 080	1 031	1 220	1 159
		b	1 389	1 303	1 594	1 494	1 375	1 577	1 389	1 322	1 594	1 509
1. 5.70	30. 4.71	a	1 213		1 368		1 213	1 368	1 213		1 368	
		b	1 493		1 713		1 493	1 713	1 493		1 713	
1. 5.71	30. 4.72		Fortsetzung s. 300 1, obere Tabelle									

1) Einschl. der zusätzlichen vermögenswirksamen Leistung (Arbeitgeberzulage) in Höhe von 18,– DM je Monat, die der Arbeitgeber zu zahlen hat, wenn der Arbeitnehmer mindestens 4,– DM von seinem Monatsgehalt vermögenswirksam anlegt. – 2) Ab 1. 5.1970 Wegfall der Ortsklasse III.

300 2 Gehaltstarifvertrag für kaufmännische und technische Angestellte im Baugewerbe in Hamburg

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte 1) in Ortsklasse Hamburg in Gehaltsgruppe											
			Kaufmännische Angestellte						Technische Angestellte					
			K 4 a 2) Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten mit Weisungsbefugnis	K 4 2) Selbständige Bearbeitung eines schwierigen Aufgabengebietes (Einkäufer usw.)	K 3 Selbständige Erledigung schwieriger Arbeiten, nach allgem. Anweisungen (Lohnbuchhalter usw.)	K 2 a Abgeschl. kaufm. Lehre, schwierigere Arbeiten unter Anleitung (Führung v. Baukassen usw.)	K 2/I Abgeschl. Anlernausbildung usw., einfache Tätigkeiten (Hilfsarbeiten in kaufm. Abteilungen usw.)	K 1 Ohne Berufsausbildung, vorwiegend schematische Tätigkeiten	T 4 a 2) Besonders verantwortliche Tätigkeiten mit eigener Dispositions- und Weisungsbefugnis	T 4 2) Selbständige Erledigung v. Aufgaben unter eigener Verantwortung, besondere Fachkenntnisse und Erfahrungen	T 3 Selbständige Erledigung schwieriger Aufgaben nach allgem. Anweisungen, gründliche Fachkenntnisse usw.	T 2 b Erledigung umgrenzter Aufgaben nach Anleitung, erweiterte Fachkenntnisse usw.	T 1 Ohne Berufsausbildung: Einfache technische Tätigkeiten usw.	T 1 Ohne Berufsausbildung: Vorwiegend schematische Tätigkeiten
1. 4.67	31. 3.68	a	1 527	1 362	969	824	380	230	1 620	1 527	1 098	845	380	230
		b			1 248	933	767	669			1 434	1 036	767	664
1. 5.68	31. 3.69	a	1 579	1 408	1 012	852	392	237	1 675	1 579	1 135	902	392	242
		b			1 290	965	793	691			1 483	1 071	798	691
1. 4.69		a	1 679	1 497	1 065	905	416	251	1 781	1 679	1 206	979	416	256
		b			1 371	1 026	843	734			1 577	1 138	848	734
15.12.69	30. 4.70	a	1 776	1 583	1 126	956	439	264	1 884	1 776	1 275	1 035	439	270
		b			1 450	1 085	891	776			1 668	1 203	896	756
1. 5.70	30. 4.71	a	1 908	1 708	1 263	1 073	488	293	2 023	1 908	1 428	1 158	488	488
		b			1 558	1 163	958	833			1 793	1 293	963	963
1. 5.71	30. 4.72	a	2 081	1 866	1 391	1 186	576	531	2 261	2 081	1 616	1 461	576	
		b			1 706	1 281	1 066	926			1 961	1 561	1 066	
1. 5.72	30. 4.73	a	2 231	1 996	1 491	1 271	626	571	2 421	2 231	1 726	1 616	616	
		b			1 826	1 371	1 156	986			2 091	1 716	1 136	
1. 5.73	30. 4.74	a	2 421	2 166	1 631	1 391	676	621	2 631	2 421	1 886	1 886	666	
		b			1 996	1 501	1 256	1 076			2 291	2 016	1 236	
1. 5.74	30. 4.75	a	2 686	2 401	1 811	1 541	746	686	2 921	2 686	2 116	2 091	736	
		b			2 216	1 666	1 391	1 191			2 541	2 236	1 371	

1) Einschl. der zusätzlichen vermögenswirksamen Leistungen (Arbeitgeberzulage) in Höhe von 18,– DM, ab 1. 5. 1971 von 46,– DM je Monat, die der Arbeitgeber zu zahlen hat, wenn der Arbeitnehmer mindestens 4,– DM, ab 1. 5. 1971 6, – DM von seinem Monatsgehalt vermögenswirksam anlegt. – 2) Unter b = Endgehalt freie Vereinbarung.

300 3 Gehaltstarifvertrag für kaufmännische und technische Angestellte im Baugewerbe in Bayern

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte 1) in Ortsklasse A und I in Gehaltsgruppe																in Ortsklasse 2) II	in Ortsklasse 2) III
			Kaufmännische Angestellte										Technische Angestellte							
			K 4 a 3) Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten mit Weisungsbefugnis usw.		K 4 Selbständige Bearbeitung eines schwierigen Aufgabengebietes (Einkäufer usw.)		K 3 Selbständige Erledigung schwieriger Arbeiten nach allgem. Anweisungen (Lohnbuchhalter usw.)		K 2/II Einfache kaufmännische Tätigkeiten (einfache Kontierungen usw.)	K 1 Ohne Berufsausbildung, vorwiegend schematische Tätigkeiten	T 4 a 3) Besonders verantwortliche Tätigkeiten mit Dispositions- und Weisungsbefugnis usw.		T 4 Selbständige Erledigung von Aufgaben unter eigener Verantwortung, besondere Fachkenntnisse und Erfahrung		T 3 Selbständige Erledigung schwieriger Aufgaben nach allgem. Anweisungen, gründliche Fachkenntnisse usw.		T 2 a Erledigung umgrenzter Aufgaben nach Anleitung, Fachkenntnisse erforderlich	T 1 Ohne Berufsausbildung, vorwiegend schematische Tätigkeiten	in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I	
			in Ortsklasse A	in Ortsklasse I	in Ortsklasse A	in Ortsklasse I	in Ortsklasse A	in Ortsklasse I			in Ortsklasse A	in Ortsklasse I	in Ortsklasse A	in Ortsklasse I	in Ortsklasse A	in Ortsklasse I				
1. 8.67	31. 3.68	a	1 553	1 515	1 494	1 460	1 107	1 074	421	247			1 652	1 619	1 292	1 259	943	247	95	90
		b							809	666								698		
1. 5.68	31. 3.69	a	1 607	1 567	1 546	1 510	1 145	1 111	435	255			1 709	1 675	1 337	1 302	975	255		
		b							837	689								722		
1. 4.69		a	1 738	1 694	1 645	1 602	1 218	1 182	462	270	freie Vereinbarung		1 819	1 783	1 423	1 385	1 037	270		
		b							890	733								768		
15.12.69	30. 4.70	a	1 839	1 793	1 741	1 701	1 289	1 251	488	285			1 925	1 887	1 506	1 466	1 097	285		
		b							941	775								812		
1. 5.70	30. 4.71	a	1 998	1 953	1 878	1 833	1 403	1 358	538	338	2 218	2 173	2 118	2 073	1 668	1 623	1 218	398		
		b							1 018	843								878		
1. 5.71	30. 4.72	a	2 186	2 136	2 056	2 006	1 541	1 496	826	526	2 421	2 371	2 316	2 266	1 826	1 781	1 396	766		
		b							1 126	946								1 006		
1. 5.72	30. 4.73	a	2 346	2 286	2 196	2 141	1 656	1 606	896	566	2 596	2 536	2 486	2 431	1 966	1 916	1 496	816	95	
		b							1 206	1 016								1 071		
1. 5.73	30. 4.74	a	2 566	2 506	2 396	2 336	1 806	1 746	1 086	616	2 846	2 786	2 716	2 656	2 156	2 096	1 646	886		
		b					2 046	1 986	1 346	1 106					2 396	2 336		1 166		

1) Einschl. der zusätzlichen vermögenswirksamen Leistung (Arbeitgeberzulage) in Höhe von 18. – DM, ab 1. 5. 1971 von 46,– DM je Monat, die der Arbeitgeber zu zahlen hat, wenn der Arbeitnehmer mindestens 4,– DM, ab 1. 5. 1971 mindestens 6,– DM von seinem Monatsgehalt vermögenswirksam anlegt. – 2) Ab 1. 4. 1972 Wegfall der Ortsklasse III. – 3) Einstellungsgehalt, im übrigen freie Vereinbarung.

300 4 Gehaltstarifvertrag für kaufmännische und technische Angestellte im Baugewerbe in Berlin (West)

DM

datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a / b	Monatsbeträge für Angestellte 1) in Gehaltsgruppe											
			Kaufmännische Angestellte						Technische Angestellte					
			K 4 a 2) Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten mit Weisungsbefugnis	K 4 2) Selbständige Bearbeitung eines schwierigen Aufgabengebietes (Einkäufer usw.)	K 3 Selbständige Erledigung schwieriger Arbeiten nach allgem. Anweisungen (Lohnbuchhalter usw.)	K 2 a Abgeschl. kaufm. Lehre, schwierigere Arbeiten unter Anleitung (Führung von Baukassen usw.)	K 2/I Abgeschl. Anlernausbildung usw., einfache Tätigkeiten (Hilfsarbeiten in kaufm. Abteilungen usw.)	K 1 Ohne Berufsausbildung, vorwiegend schematische Tätigkeiten	T 4 a 2) Besonders verantwortl. Tätigkeiten mit eigener Dispositions- und Weisungsbefugnis	T 4 2) Selbständige Erledigung von Aufgaben unter eigener Verantwortung, besondere Fachkenntnisse	T 3 Selbständige Erledigung schwieriger Aufgaben n. allgem. Anweisungen, gründliche Fachkenntnisse usw.	T 2 a Erledigung umgrenzter Aufgaben nach Anleitung, erweiterte Fachkenntnisse usw.	T 1 Ohne Berufsausbildung: Einfache technische Tätigkeiten usw.	T 1 Ohne Berufsausbildung: Vorwiegend schematische Tätigkeiten
1. 8.67	31. 3.68	a	1 502	1 342	954	809	370	225	1 595	1 502	1 078	830	370	225
		b			1 228	918	757	659			1 409	1 021	757	654
1. 5.68	31. 3.69	a	1 554	1 388	987	837	382	232	1 650	1 554	1 115	887	382	237
		b			1 270	950	783	681			1 458	1 056	788	681
1. 4.69		a	1 654	1 477	1 050	890	406	246	1 756	1 654	1 186	964	406	251
		b			1 351	1 011	833	724			1 552	1 123	838	724
1. 1.70	30. 4.70	a	1 751	1 563	1 111	941	429	259	1 859	1 751	1 255	1 020	429	265
		b			1 430	1 070	881	766			1 643	1 188	886	766
1. 5.70	30. 4.71	a	1 883	1 688	1 248	1 058	478	288	1 998	1 883	1 408	1 143	478	478
		b			1 538	1 148	948	823			1 768	1 278	953	953
1. 5.71		a	2 056	1 846	1 376	1 171	566	526	2 236	2 056	1 596	1 296	566	
		b			1 686	1 266	1 056	916			1 936	1 446	1 056	
1. 5.72	30. 4.73	a	2 206	1 976	1 476	1 256	616	566	2 396	2 206	1 706	1 386	606	
		b			1 806	1 356	1 146	976			2 066	1 546	1 126	
1. 5.73	30. 4.74	a	2 396	2 146	1 616	1 376	666	616	2 606	2 396	1 866	1 506	656	
		b			1 976	1 486	1 246	1 066			2 266	1 686	1 226	
1. 5.74	30. 4.75	a	2 661	2 381	1 796	1 526	736	681	2 896	2 661	2 096	1 671	726	
		b			2 196	1 651	1 381	1 181			2 516	1 871	1 361	

1) Einschl. der zusätzlichen vermögenswirksamen Leistungen (Arbeitgeberzulage) in Höhe von 18,– DM, ab 1. 5. 1971 von 46,– DM je Monat, die der Arbeitgeber zu zahlen hat, wenn der Arbeitnehmer mindestens 4,– DM, ab 1. 5. 1971 mindestens 6,– DM von seinem Monatsgehalt vermögenswirksam anlegt. – 2) Unter b = Endgehalt freie Vereinbarung.

300/2 5 Gehaltstarifvertrag für Poliere und Schachtmeister im Baugewerbe sowie Poliere im Feuerungsbau in Schleswig - Holstein, Hamburg, Niedersachsen und Nordrhein - Westfalen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a / b	Monatsbeträge für Angestellte 1): in Ortsklasse Hamburg, in Gehaltsgruppe: Technische Angestellte und Meister: Schornsteinbaupoliere	Poliere im Feuerungs-, Koksofen- und Gaswerksofenbau, Ofenmeister	Poliere und Schachtmeister	in Ortsklasse 2) der Länder Schleswig - Holstein, Niedersachsen und Nordrhein - Westfalen, in Gehaltsgruppe: Poliere und Schachtmeister: I	II	III
1. 8.67	31. 3.68	a	1 321	1 271	1 160	1 140	1 114	1 073
		b						
1. 5.68	31. 3.69	a	1 367	1 315	1 200	1 180	1 153	1 110
		b						
1. 4.69		a	1 463	1 407	1 283	1 263	1 228	1 188
		b						
15.12.69	30. 4.70	a	1 548	1 489	1 356	1 336	1 299	1 257
		b						
1. 5.70	30. 4.71	a	1 730	1 664	1 513	1 493	1 453	1 408
		b						
1. 5.71	30. 4.72	a	1 896	1 826	1 666	1 646	1 596	1 546
		b						
1. 5.72	30. 4.73	a	2 036	1 961	1 686	1 766	1 716	1 666
		b						
1. 5.73	30. 4.74	a	2 231	2 151	1 956	1 936	1 886	1 836
		b						
1. 5.74	30. 4.75	a	2 491	2 401	2 181	2 161	2 111	
		b						

1) Einschl. der zusätzlichen vermögenswirksamen Leistung (Arbeitgeberzulage) in Höhe von 18.– DM, ab 1. 5. 1971 von 46,– DM je Monat, die der Arbeitgeber zu zahlen hat, wenn der Arbeitnehmer mindestens 4,– DM, ab 1. 5. 1971 mindestens 6,– DM von seinem Monatsgehalt vermögenswirksam anlegt. – 2) Ab 1. 5. 1974 Wegfall der Ortsklasse III.

300/2 6 Gehaltstarifvertrag für Poliere und Schachtmeister im Baugewerbe sowie Poliere im Feuerungsbau in Hessen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte 1)				
			in Ortsklasse I			in Ortsklasse 2) II	in Ortsklasse 2) III
			in Gehaltsgruppe			in Gehaltsgruppe	
			Schornsteinbaupoliere	Technische Angestellte und Meister Poliere im Feuerungs-, Koksofen- und Gaswerksofenbau, Ofenmeister	Poliere und Schachtmeister	Poliere und Schachtmeister	
1. 8.67	31. 3.68	a	1 282	1 227	1 140	1 108	1 038
		b					
1. 5.68	31. 3.69	a	1 326	1 269	1 180	1 147	1 074
		b					
1. 4.69		a	1 419	1 358	1 263	1 228	1 148
		b					
15.12.69	30. 4.70	a	1 502	1 437	1 336	1 229	1 215
		b					
1. 5.70	30. 4.71	a	1 679	1 606	1 493	1 453	
		b					
1. 5.71	30. 4.72	a	1 846	1 766	1 646	1 596	
		b					
1. 5.72	30. 4.73	a	1 981	1 896	1 766	1 716	
		b					
1. 5.73	30. 4.74	a	2 171	2 079	1 936	1 886	
		b					
1. 5.74	30. 4.74	a	2 421	2 321	2 161	2 111	
		b					

1) Einschl. der zusätzlichen vermögenswirksamen Leistung (Arbeitgeberzulage) in Höhe von 18,– DM, ab 1. 5. 1971 von 46,– DM je Monat, die der Arbeitgeber zu zahlen hat, wenn der Arbeitnehmer mindestens 4,– DM, ab 1. 5. 1971 mindestens 6,– DM von seinem Monatsgehalt vermögenswirksam anlegt. – 2) Ab 1. 5. 1970 Wegfall der Ortsklasse III.

300/2 7 Gehaltstarifvertrag für Poliere und Schachtmeister im Baugewerbe sowie Poliere im Feuerungsbau in Rheinland - Pfalz

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte 1)				
			in Ortsklasse I			in Ortsklasse 2) II	in Ortsklasse 2) III
			in Gehaltsgruppe			in Gehaltsgruppe	
			Schornsteinbaupoliere	Technische Angestellte und Meister Poliere im Feuerungs-, Koksofen- und Gaswerksofenbau, Ofenmeister	Poliere und Schachtmeister	Poliere und Schachtmeister	
1. 8.67	31. 3.68	a	1 282	1 227	1 140	1 095	1 039
		b					
1. 5.68	31. 3.69	a	1 326	1 269	1 180	1 133	1 075
		b					
1. 4.69		a	1 419	1 358	1 263	1 213	1 148
		b					
15.12.69	30. 4.70	a	1 502	1 437	1 336	1 284	1 215
		b					
1. 5.70	30. 4.71	a	1 679	1 606	1 493	1 438	1 358
		b					
1. 5.71	30. 4.72	a	1 846	1 766	1 646	1 596	1 546
		b					
1. 5.72	30. 4.73	a	1 981	1 896	1 766	1 716	1 666
		b					
1. 5.73	30. 4.74	a	2 171	2 079	1 936	1 886	
		b					
1. 5.74	30. 4.75	a	2 421	2 321	2 161	2 111	
		b					

1) Einschl. der zusätzlichen vermögenswirksamen Leistung (Arbeitgeberzulage) in Höhe von 18,– DM, ab 1. 5. 1971 von 46,– DM je Monat, die der Arbeitgeber zu zahlen hat, wenn der Arbeitnehmer mindestens 4,– DM, ab 1. 5. 1971 mindestens 6,– DM von seinem Monatsgehalt vermögenswirksam anlegt. – 2) Ab 1. 5. 1973 Wegfall der Ortsklasse III.

300/2 8 Gehaltstarifvertrag für Poliere und Schachtmeister im Baugewerbe sowie Poliere im Feuerungsbau in Württemberg und Nordbaden

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte 1) in Ortsklasse I, in Gehaltsgruppe Technische Angestellte und Meister: Schornsteinbaupoliere	Poliere im Feuerungs-, Koksofen- und Gaswerksofenbau, Ofenmeister	Poliere und Schachtmeister	in Ortsklasse 2) II*	II	III
						in Gehaltsgruppe Poliere und Schachtmeister in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I		
1. 8.67	31. 3.68	a	1 282	1 227	1 140	98	96	91
		b						
1. 5.68	31. 3.69	a	1 326	1 269	1 180			
		b						
1. 4.69		a	1 419	1 358	1 263			
		b						
15.12.69	30. 4.70	a	1 502	1 437	1 336			
		b						
1. 5.70	30. 4.71	a	1 679	1 606	1 493			
		b						
1. 5.71	30. 4.72	a	1 846	1 766	1 646			
		b						
1. 5.72	30. 4.73	a	1 981	1 896	1 766	97	94	
		b						
1. 5.73	30. 4.74	a	2 171	2 079	1 936			
		b						
1. 5.74	30. 4.75	a	2 421	2 321	2 161			
		b						

1) Einschl. der zusätzlichen vermögenswirksamen Leistung (Arbeitgeberzulage) in Höhe von 18,– DM, ab 1. 5. 1971 von 46,– DM je Monat, die der Arbeitgeber zu zahlen hat, wenn der Arbeitnehmer mindestens 4,– DM, ab 1. 5. 1971 mindestens 6,– DM von seinem Monatsgehalt vermögenswirksam anlegt. – 2) Ab 15. 12. 1969 Wegfall der Ortsklasse II*.

300/2 9 Gehaltstarifvertrag für Poliere und Schachtmeister im Baugewerbe in Bayern

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte 1) in Ortsklasse A, in Gehaltsgruppe Technische Angestellte und Meister: Schornsteinbaupoliere	Feuerungs- und Ofenbaupoliere	Poliere und Schachtmeister	in Ortsklasse 2) I	II	III
						in Gehaltsgruppe Poliere und Schachtmeister		
1. 8.67	31. 3.68	a	1 268	1 213	1 195	1 112	1 048	1 003
		b						
1. 5.68	31. 3.69	a	1 312	1 255	1 238	1 153	1 084	1 037
		b						
1. 4.69		a	1 399	1 339	1 321	1 230	1 159	1 106
		b						
15.12.69	30. 4.70	a	1 480	1 417	1 398	1 302	1 236	1 170
		b						
1. 5.70	30. 4.71	a	1 653	1 583	1 558	1 458	1 368	1 308
		b						
1. 5.71	30. 4.72	a	1 831	1 751	1 711	1 601	1 546	1 476
		b						
1. 5.72	30. 4.73	a	1 981	1 896	1 836	1 721	1 666	
		b						
1. 5.73	30. 4.74	a	2 171	2 079	2 016	1 896	1 846	
		b						
1. 5.74	30. 4.75	a	2 421	2 321	2 246	2 116	Fortsetzung s. Ortsklasse I	
		b						

1) Einschl. der zusätzlichen vermögenswirksamen Leistung (Arbeitgeberzulage) in Höhe von 18,– DM, ab 1. 5. 1971 von 46,– DM je Monat, die der Arbeitgeber zu zahlen hat, wenn der Arbeitnehmer mindestens 4,– DM, ab 1. 5. 1971 mindestens 6,– DM von seinem Monatsgehalt vermögenswirksam anlegt. – 2) Ab 1. 5. 1972 Wegfall der Ortsklasse III, ab 1. 5. 1974 der Ortsklasse II.

300/2 10 Gehaltstarifvertrag für Poliere und Schachtmeister im Baugewerbe sowie Poliere im Feuerungsbau im Saarland

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte 1)					
			in Ortsklasse I			in Ortsklasse 3)		
						II a 2)	II	III
			in Gehaltsgruppe			in Gehaltsgruppe		
			Technische Angestellte und Meister					
			Schornsteinbaupoliere	Poliere im Feuerungs-, Koksofen- und Gaswerksofenbau, Ofenmeister	Poliere und Schachtmeister	Poliere und Schachtmeister		
1. 8.67	31. 3.68	a	1 282	1 227	1 140	1 118	1 095	1 040
		b						
1. 5.68	31. 3.69	a	1 326	1 269	1 180	1 157	1 133	1 076
		b						
1. 4.69		a	1 419	1 358	1 263	–	1 213	1 148
		b						
15.12.69	30. 4.70	a	1 502	1 437	1 336	–	1 284	1 215
		b						
1. 5.70	30. 4.71	a	1 679	1 606	1 493	–	1 438	1 358
		b						
1. 5.71	30. 4.72	a	1 846	1 766	1 646	–	1 596	1 546
		b						
1. 5.72	30. 4.73	a	1 981	1 896	1 766	–	1 716	1 666
		b						
1. 5.73	30. 4.74	a	2 171	2 079	1 936	–	1 886	
		b						
1. 5.74	30. 4.75	a	2 421	2 321	2 161	–	2111	
		b						

1) Einschl. der zusätzlichen vermögenswirksamen Leistung (Arbeitgeberzulage) in Höhe von 18,– DM, ab 1. 5. 1971 von 46,– DM je Monat, die der Arbeitgeber zu zahlen hat, wenn der Arbeitnehmer mindestens 4,– DM, ab 1. 5. 1971 mindestens 6,– DM von seinem Monatsgehalt vermögenswirksam anlegt. – 2) Ab 1. 4. 1969 Aufteilung der Ortsklasse II a auf die Ortsklassen I und II. – 3) Ab 1. 5. 1973 Wegfall der Ortsklasse III.

300/2 11 Gehaltstarifvertrag für Poliere und Schachtmeister im Baugewerbe in Berlin (West)

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte 1)			
			in Gehaltsgruppe			
			Technische Angestellte und Meister			
			Schornsteinbaupoliere	Feuerungs- und Ofenbaupoliere	Poliere und Baumaschinenmeister	Schachtmeister
1. 8.67	31. 3.68	a	1 285	1 228	1 140	1 109
		b				
1. 5.68	31. 3.69	a	1 330	1 270	1 180	1 148
		b				
1. 4.69		a	1 423	1 358	1 263	1 228
		b				
1. 1.70	30. 4.70	a	1 506	1 437	1 336	1 299
		b				
1. 5.70	30. 4.71	a	1 683	1 606	1 493	1 451
		b				
1. 5.71		a	1 846	1 766	1 646	1 601
		b				
1. 5.72	30. 4.73	a	1 981	1 896	1 766	1 721
		b				
1. 5.73	30. 4.74	a	2 171	2 081	1 936	1 886
		b				
1. 5.74	30. 4.75	a	2 426	2 321	2 161	2 106
		b				

1) Einschl. der zusätzlichen vermögenswirksamen Leistung (Arbeitgeberzulage) in Höhe von 18,– DM, ab 1. 5. 1971 von 46,– DM je Monat, die der Arbeitgeber zu zahlen hat, wenn der Arbeitnehmer mindestens 4,– DM, ab 1. 5. 1971 mindestens 6,– DM von seinem Monatsgehalt vermögenswirksam anlegt.

400 Großhandel mit Waren verschiedener Art

400 1 Gehaltstarifvertrag für den Groß-, Ein- und Ausfuhrhandel in Schleswig - Holstein

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte							
			in Ortsklasse I						in Ortsklasse II	in Ortsklasse III 1)
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische Angestellte 2)			Meister				
			K 5 Leitungs- und Aufsichtsbefugnis, selbständige und verantwortliche Erledigung schwieriger Aufgaben 3)	K 3 Teilweise selbständige Tätigkeiten nach Anweisung, die Fachkenntnisse erfordern (Fachkräfte)	K 1 Ohne Berufskenntnisse (Einfache Abschreibarbeiten usw.)	M 3 Meister mit abgeschlossener Fach-Berufsausbildung und langjähriger Berufserfahrung usw.	M 2 Meister mit abgeschlossener Fach-Berufsausbildung usw.	M 1 Meister ohne Berufsausbildung, die eine Aufsichtstätigkeit ausüben	in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I	
1.10.66	30. 9.67	a	904	534	253	880	787	687	97	95
		b	963	654	427					
1. 2.68	31. 1.69	a	932	550	261	907	811	708		
		b	992	674	440					
1. 2.69	31. 1.70	a	990	583	277	960	860	750	97	
		b	1 050	715	466					
1. 2.70	31. 1.71	a	1 090	640	305	1 060	945	825		
		b	1 155	790	515					
1. 2.71	30. 4.72	a	1 199	705	336	1 166	1 040	908		
		b	1 271	875	567					
1. 5.72	30. 4.73	a	1 311	777	381	1 276	1 132	992		
		b	1 387	958	626					
1. 5.73	30. 4.74	a	1 440	850	460	1 410	1 245	1 090	98	
		b	1 535	1 050	730					
1. 5.74	30. 4.75	a	1 600	945	515	1 575	1 390	1 215		
		b	1 710	1 185	815					

1) Ab 1. 2. 1969 Wegfall der Ortsklasse III. — 2) Technische Angestellte ab T 4 erhalten, soweit sie eine abgeschlossene technische Fachausbildung nachweisen können, zu den Gehältern der kaufm. Angestellten einen Zuschlag von 5 %. — 3) Angestellte, deren Verantwortung nach Art und Umfang über die Merkmale der Gruppe K 5 hinausgeht, werden nach freier Vereinbarung bezahlt, mindestens jedoch 15 % über K 5.

400 2 Gehaltstarifvertrag für den Groß-, Ein- und Ausfuhrhandel in Hamburg

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte				
			in Gehaltsgruppe				
				Kaufmännische Angestellte			
			VII 1) Leiter einer Abteilung mit mindestens 2 Gruppenleitern	VI Angestellte mit Aufsichts- und Weisungsbefugnis und größerer Verantwortung usw.	IV Abgeschlossene Berufsausbildung Selbständige Tätigkeiten (Sachbearbeiter)	III Prüfen von Waren- und Kostenrechnungen usw.	I Ohne Berufsausbildung Einfache Büro- und Verwaltungstätigkeiten
1. 7.67	30. 6.68	a	1 100	650	550	410	400
		b	–	900	720	570	470
1. 7.68	30. 6.69	a	1 150	685	580	435	420
		b	–	950	750	595	490
1. 8.69	31. 7.70	a	1 200	730	620	470	450
		b	–	1 100	800	630	520
1.10.70	30. 9.71	a	1 300	1 075	700	550	500
		b	1 400	1 200	900	800	575
1. 1.72	31.12.72	a	1 400	1 200	775	550	500
		b	1 500	1 300	1 000	875	650
1. 4.73	28. 2.74	a	1 550	1 300	850	750	600
		b	1 650	1 450	1 100	960	750
1. 5.74	31. 3.75	a	1 700	1 475	1 100	950	700
		b	2 000	1 650	1 250	1 100	800

1) Bis 30. 9. 1970 freie Vereinbarung, jedoch mindestens aufgeführte Sätze.

400 3 Tarifvereinbarung für den Groß- und Außenhandel in Niedersachsen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte					
			in Ortsklasse I				in Ortsklasse S	in Ortsklasse II
			in Gehaltsgruppe				in Gehaltsgruppe	
			Kaufmännische Angestellte					
			5 1) Angestellte mit Dispositions- oder Aufsichtsbefugnis usw.	4 Angestellte mit Branchenkenntnissen usw., die Aufgaben im Rahmen allgemeiner Anweisungen verantwortlich und selbständig erledigen	2 Angestellte mit Berufsausbildung usw., Arbeiten nach Anweisung	1 Ohne Berufsausbildung, vorwiegend schematische und mechanische Tätigkeiten nach Anleitung	2 Angestellte mit Berufsausbildung usw., Arbeiten nach Anweisung	
1. 4.67	31. 3.68	a		636	352	255	362	342
		b		840	637	455	647	627
1. 4.68	31. 3.69	a		658	365	265	375	355
		b		870	660	471	670	650
1. 5.69	30. 4.70	a	1 000	699	389	282	399	379
		b		923	699	500	709	689
1. 5.70	30. 4.71	a	1 090	763	435	354	445	425
		b		1 007	770	546	780	760
1. 5.71	30. 4.72	a	1 235	850	540	420	550	530
		b		1 150	850	595	860	840
1. 5.72	30. 4.73	a	1 420	1 065	600	480	610	590
		b		1 320	940	660	950	930
1. 5.73	30. 4.74	a	1 600	1 170	720	555	730	710
		b		1 465	1 045	755	1 055	1 035
1. 5.74	30. 4.75	a	1 780	1 305	800	627	810	795
		b		1 630	1 165	854	1 175	1 160

1) Die Gehaltssätze unterliegen freier Vereinbarung, das Anfangsgehalt beträgt mindestens die angeführten Sätze.

400 4 Gehaltstarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Nordrhein - Westfalen 1)

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte			
			in Ortsklasse (Tarifgebiet) I			in Ortsklasse (Tarifgebiet) II
			in Gehaltsgruppe			in Gehaltsgruppe
			Kaufmännische Angestellte			
			V Besonders verantwortliche Tätigkeiten mit Dispositionsbefugnis usw.	III Tätigkeiten mit größerer Verantwortung und weitgehenden Kenntnissen und Erfahrungen usw.	I Einfache, vorwiegend schematische oder mechanische Tätigkeiten	III Tätigkeiten mit größerer Verantwortung und weitgehenden Kenntnissen und Erfahrungen
1. 1.68	31.12.68	a	1 165	425	350	400
		b		740	660	710
1. 4.69	31. 3.70	a	1 235	451	371	424
		b		784	700	753
1. 1.70	31.12.70	a	1 290	485	260	455
		b	1 365	845	700	810
1. 1.71	30. 9.71	a	1 420	535	285	500
		b	1 500	930	770	890
1. 1.72	31.12.72	a	1 590	715	410	680
		b	1 700	1 100	900	1 060
1. 2.73	31.12.73	a	1 725	815	490	780
		b	1 850	1 230	980	1 195

1) Vor dem 1. 2. 1973 Westfalen - Mitte.

400 Großhandel mit Waren verschiedener Art

400 5 Gehaltstarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Hessen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte					
			in Ortsklasse A				in Ortsklasse B	in Ortsklasse C 1)
			in Gehaltsgruppe				in Gehaltsgruppe	
			Kaufmännische Angestellte					
			V Verantwortliche Tätigkeiten mit Dispositionsbefugnis	IV Selbständige Erledigung schwierigerer Arbeiten nach allgemeinen Anweisungen	III Kaufm. oder techn. Tätigkeiten, die weitergehende Kenntnisse oder Erfahrungen voraussetzen	I Einfache Tätigkeiten, ohne kaufmännische Berufsausbildung	III Kaufmännische oder technische Tätigkeiten, die weitergehende Kenntnisse oder Erfahrungen voraussetzen	
1. 1.68	31.12.68	a	1 035	621	502	248	487	477
		b		802	688	476	667	654
1. 2.69	31. 1.70	a	1 097	658	532	263	516	505
		b		850	729	505	707	693
1. 2.70	31. 1.71	a	1 250	925	675	350	655	
		b		1 050	900	570	873	
1. 2.71	31. 1.72	a	1 370	1 020	745	390	723	
		b		1 150	990	630	960	
1. 2.72	31. 1.73	a	1 530	1 130	835	465	810	
		b		1 290	1 100	720	1 067	
1. 2.73	31. 1.74	a	1 660	1 230	920	553	892	
		b		1 426	1 210	850	1 174	
1. 2.74	31. 1.75	a	1 840	1 365	1 020	697	989	
		b		1 585	1 345	944	1 305	

1) Ab 1. 10. 1969 Wegfall der Ortsklasse C.

400 6 Gehaltstarifvertrag für den Großhandel in Rheinland - Rheinhessen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte				
			in Ortsklasse I				in Ortsklasse II
			in Gehaltsgruppe				in Gehaltsgruppe
			Kaufmännische Angestellte				
			K 6 Verantwortliche Stellung mit Dispositionstätigkeiten	K 3 Fortgeschrittene Fachkenntnisse und Leistungen	K 2 Einfache kaufmännische Tätigkeiten	K 1 Vorwiegend schematische und mechanische Tätigkeiten	K 2 Einfache kaufmännische Tätigkeiten
1.10.66	30. 9.67	a	1 125	480	340	160	323
		b		700	600	500	570
1. 6.68	31.12.68	a	1 170	500	360	170	342
		b		730	625	520	594
1. 2.69	31.12.69	a	1 240	530	390	180	371
		b		775	665	550	632
1.10.69	31.12.70	a	1 340	575	450	195	Fortsetzung s. Ortsklasse I
		b		840	750	600	
1. 1.71	31.12.71	a	1 475	635	495	215	
		b		925	850	660	
1. 1.72	30. 6.72	a	1 565	675	525	400	
		b		980	900	500	
1. 7.72	30. 6.73	a	1 700	750	600	450	
		b		1 100	950	600	
1. 7.73	30. 6.74	a	1 870	900	700	560	
		b		1 200	1 050	700	

400 7 Gehaltstarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Baden - Württemberg (ohne Lebensmittel- und Tabakwarengroßhandel) [1]

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte				
			in Ortsklasse I				in Ortsklasse II
			in Gehaltsgruppe				
			Kaufmännische und technische Angestellte				
			5 Verantwortungsvolle kaufm. oder techn. Tätigkeiten mit Weisungsbefugnissen usw.	3 Kaufm. oder techn. Tätigkeiten, die weitgehende Kenntnisse und Erfahrungen voraussetzen, selbst. Erledigung im Rahmen allgemeiner Anweisungen	2 Abgeschlossene Berufsausbildung, kaufm. oder techn. Tätigkeiten, die nicht selbständig ausgeübt werden	1 Einfache, vorwiegend schematische Bürotätigkeiten (Postabfertiger usw.)	in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I
1. 4.67		a	1 000	500	350	250	96
		b		730	610	500	
1. 5.68		a	1 060	520	370	260	
		b		765	640	525	
1. 5.69		a	1 125	555	400	280	
		b		815	685	560	
1. 4.70		a	1 225	605	460	370	Fortsetzung s. Ortsklasse I
		b		890	750	610	
1. 5.71		a	1 360	700	530	425	
		b		1 000	850	680	
1. 5.72		a	1 560	840	630	520	
		b		1 150	975	825	
1. 5.73	31. 3.74	a	1 720	920	700	600	
		b		1 260	1 070	900	
1. 4.74	28. 2.75	a	1 925	1 040	800	700	
		b		1 420	1 200	1 000	

1) Ab 1. 5. 1969 einschließlich Südbaden.

400 8 Gehaltstarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Bayern

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte						
			in Ortsklasse I					in Ortsklasse II	in Ortsklasse III
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte						
			V Besonders verantwortliche Tätigkeiten mit Dispositionsbefugnis usw.	IV Selbst. Erledigung schwieriger Aufgaben im Rahmen allgem. Anweisungen (Führen der Hauptkasse usw.)	III Weitgehende Kenntnisse und Erfahrungen, selbst. Bearbeitung im Rahmen allgem. Anweisungen (Kontrollieren von Rechnungen usw.)	II Abgeschlossene kaufmännische oder gleichwertige Berufsausbildung (Einfache Arbeiten an Sachkonten usw.)	I Ohne berufliche Ausbildung, vorwiegend schemat. oder mechanische Tätigkeiten (Abfertigen der Post usw.)	in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I	
1. 4.67	29. 2.68	a	.	655	485	360	310	97	94
		b		950	775	625	560		
1. 5.68	30. 4.69	a	.	680	505	375	320		
		b		990	805	650	580		
1. 5.69	30. 4.70	a	1 125	720	535	400	345	98	96
		b	–	1 050	855	690	610		
1. 1.70	31. 1.71	a	1 226	785	583	436	376		
		b	–	1 145	932	752	665		
1. 2.71	31. 1.72	a	1 340	855	645	485	414		
		b	–	1 250	1 025	835	732		
1. 2.72	31. 1.73	a	1 600	950	725	600	500		
		b	–	1 400	1 125	925	825		
1. 2.73	31. 1.74	a	1 720	1 030	790	665	610		
		b	–	1 520	1 220	1 005	890		
1. 5.74	28. 2.75	a	1 910	1 160	900	780	700		
		b	–	1 685	1 380	1 150	1 000		

400 9 Gehaltstarifvertrag für den Groß- und Außenhandel im Saarland

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Ortsklasse 1 in Gehaltsgruppe Kaufmännische Angestellte: 5 1) Leitende Stellung (Abteilungsleiter usw.)	4 Besondere Fachkenntnisse, Erfahrungen und Fähigkeiten, schwierige Arbeiten unter eigener Verantwortung auf allgemeine Anweisungen (Lagermeister usw.)	3 Fortgeschrittene Fachkenntnisse und höhere Leistungen (Buchhalter usw.)	2 Einfache kaufmännische Tätigkeiten (Kontoristen usw.)	1 Ohne kaufmännische Berufsausbildung, einfachste Arbeiten	in Ortsklasse 2 in % der Gehaltssätze der Ortsklasse 1
1.10.66	30. 9.67	a	1 100	695	480	330	245	95
		b		960	700	600	330	
1.10.68	31.10.69	a	1 155	730	505	345	260	
		b		1 010	735	630	345	
1.12.69	31.10.70	a	1 270	805	555	400	300	
		b		1 110	810	695	385	
1.11.70	31.10.71	a	1 380	890	675	480	355	100
		b		1 195	930	775	455	
1. 1.72		a	1 550	1 000	760	550	415	
		b		1 250	1 000	850	525	
1.11.72	30. 6.73	a	1 620	1 075	825	625	475	
		b		1 350	1 100	925	595	
1. 7.73	30. 6.74	a	1 785	1 185	910	700	525	
		b		1 485	1 210	1 020	665	

1) Freie Vereinbarung, jedoch mindestens aufgeführte Gehaltssätze.

400 10 Gehaltstarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Berlin (West)

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte 1) in Gehaltsgruppe Kaufmännische Angestellte: K 5 Leitende Stellung mit Dispositionsbefugnissen usw.	K 4 Selbständige verantwortliche Tätigkeit, umfassende Berufskenntnisse (Hauptkassierer usw.)	K 3 Selbständige Erledigung schwieriger Arbeiten, besondere Fachkenntnisse (Buchhalter usw.)	K 2 Abgeschlossene Berufsausbildung, qualifizierte Tätigkeiten (Registratoren usw.)	K 1 Ohne abgeschlossene Berufsausbildung, einfache und schematische Tätigkeiten (Registraturgehilfen usw.)
1.11.67	31.10.68	a		624	429	386	194
		b		847	709	650	486
1.12.68	30.11.69	a		654	459	416	224
		b		877	739	680	516
1.12.69	30.11.70	a		902	752	602	355
		b		1 052	880	730	580
1.12.70	30.11.71	a	1 450	1 020	830	660	391
		b	–	1 200	1 000	803	640
1. 2.72	31. 1.73	a	1 600	1 100	895	710	420
		b	–	1 350	1 100	880	710
1. 2.73	31. 1.74	a	1 750	1 200	980	775	460
		b	–	1 475	1 200	970	775
1. 2.74	31. 1.75	a	1 900	1 300	1 060	840	500
		b	–	1 620	1 320	1 100	850

1) Das Gehalt der Gruppe K 5 unterliegt der freien Vereinbarung; ab 1. 12. 1970 Anfangsgehalt die mindestens oben aufgeführten Sätze.

430 Einzelhandel mit Waren verschiedener Art

430 1 Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Schleswig - Holstein

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Ortsklasse I in Gehaltsgruppe Kaufmännische Angestellte: B 4 c 1) Leitende Stellung mit Anweisungsbefugnissen und mit entsprechender Verantwortung (Abteilungsleiter usw.)	B 2 Erweiterte Fachkenntnisse in entsprechendem Aufgabenkreis (Erste Verkäufer usw.)	B 1 Vorwiegend einfache kaufmännische Tätigkeiten (Verkäufer, Dekorateure usw.)	A 2) Ohne abgeschlossene kaufmännische Lehre, bei Aufnahme der Tätigkeit nach vollendetem 18. Lebensjahr	in Ortsklasse II in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I
1. 1.68	31.12.68	a	905	480	385	210	96
		b	1 110	700	625	625	
1. 1.69		a	960	510	405	220	
		b	1 175	745	650	650	
1.11.69	31. 1.71	a	1 060	565	450	315	98
		b	1 295	820	700	700	
1. 2.71	30. 4.72	a	1 185	630	500	348	
		b	1 450	920	800	800	
1. 5.72	30. 4.73	a	1 285	700	550	384	
		b	1 600	1 020	880	880	
1. 5.73	30. 4.74	a	1 430	775	640	504	
		b	1 800	1 130	1 000	1 000	
1. 5.74	30. 4.75	a	1 630	910	730	567	
		b	2 125	1 300	1 140	1 140	

1) Mit regelmäßig mehr als 12 unterstellten festangestellten Vollbeschäftigten. – 2) Anfangsgehalt 50 %, ab 1. 11. 1969 60 %, ab 1. 5. 1973 70 % der Gehaltsgruppe B 1 3. Berufsjahr, Endgehalt = Endgehalt der Gehaltsgruppe B 1.

430 2 Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Hamburg

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Gehaltsgruppe Kaufmännische Angestellte: K 5 a 1) Leitende Stellung mit Anweisungsbefugnissen und entsprechender Verantwortung (Abteilungsleiter usw.)	K 3 Erweiterte Fachkenntnisse in entsprechend übertragenem Aufgabenkreis (Erste Verkäufer usw.)	K 2 Abgeschlossene kaufmännische Lehre usw., einfache Tätigkeiten (Verkäufer usw.)	K 1 2) Ohne abgeschlossene kaufmännische Lehre nach vollendetem 18. – 20. Lebensjahr
1.10.66	30. 9.67	a	750	580	400	258
		b	890	730	635	635
1. 2.68	31. 1.69	a	773	597	412	266
		b	917	752	655	655
1. 2.69		a	820	635	435	283
		b	980	800	700	700
1.11.69	31. 1.71	a	902	699	480	311
		b	1 078	880	770	770
1. 2.71	31. 3.72	a	1 100	725	550	342
		b	1 300	1 025	860	860
1. 4.72	31. 3.73	a	1 200	825	625	396
		b	1 375	1 150	960	960
1. 4.73	31. 3.74	a	1 335	950	700	441
		b	1 500	1 260	1 060	1 060
1. 4.74	28. 2.75	a	1 485	1 075	780	574
		b	1 670	1 400	1 200	1 200

1) Ohne unterstellte Beschäftigte oder mit regelmäßig bis zu 6 unterstellten Vollbeschäftigten. – 2) Anfangsgehalt = 60 %, ab 1. 4. 1974 70 % der Gehaltsgruppe K 2 im 3. Berufsjahr, Endgehalt = Endgehalt der Gehaltsgruppe K 2.

430 3 Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Niedersachsen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte					
			in Ortsklasse I				in Ortsklasse II	in Ortsklasse III
			in Gehaltsgruppe				in Gehaltsgruppe	
			Kaufmännische Angestellte					
			IV.c Leitende Stellung mit Anweisungsbefugnissen und entsprechender Verantwortung (Abteilungsleiter usw.)	III c Selbständige Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen (Substitute usw.)	II Tätigkeiten mit erweiterten Fachkenntnissen und größerer Verantwortung (Erste Verkäufer usw.)	I Einfache kaufmännische Tätigkeiten (Verkäufer usw.)	II Tätigkeiten mit erweiterten Fachkenntnissen und größerer Verantwortung (Erste Verkäufer usw.)	
			mit in der Regel mehr als 12 unterstellten festangestellten Vollbeschäftigten					
1. 1.68	31.12.68	a	880	760	520	385	494	468
		b	1 080	895	720	630	684	648
1. 3.69		a	935	805	550	400	522	495
		b	1 145	950	760	670	722	684
1.12.69	31. 1.71	a	1 030	885	605	450	575	545
		b	1 260	1 045	835	740	793	752
1. 2.71		a	1 150	995	660	520	634	607
		b	1 400	1 180	920	810	883	846
1.10.71	31. 3.72	a	1 150	995	660	520	634	607
		b	1 400	1 180	920	840	883	846
1. 5.72	31. 3.73	a	1 285	1 115	730	600	701	672
		b	1 600	1 300	1 050	930	1 008	966
1. 4.73	31. 3.74	a	1 485	1 265	850	700	816	782
		b	1 800	1 450	1 190	1 040	1 142	1 095
1. 4.74	31. 3.75	a	1 655	1 435	1 000	780	970	920
		b	2 150	1 660	1 400	1 200	1 358	1 288

430 4 Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel im Lande Bremen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte				
			in Gehaltsgruppe				
			Kaufmännische Angestellte				
			5 C 1) Angestellte in leitender Stellung mit Anweisungsbefugnissen usw.	4 C 1) Selbständige Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen (Substituten usw.)	3 Erweiterte Fachkenntnisse und größere Verantwortung (Erste Buchhalter usw.)	2 Abgeschlossene kaufmännische Lehre usw., einfache Tätigkeiten (Verkäufer usw.)	1 2) Ohne abgeschlossene kaufmännische Lehre vor vollendetem 18. Lebensjahr
1. 1.68	31.12.68	a		740	525	380	240
		b		860	670	620	620
1. 4.69		a		785	555	390	255
		b		910	710	660	660
1.12.69	31. 1.71	a		870	615	440	280
		b		1 010	785	740	740
1. 2.71	31. 3.72	a	1 150	1 000	680	520	360
		b	1 400	1 130	870	840	840
1. 5.72	31. 3.73	a	1 285	1 115	760	600	420
		b	1 600	1 280	1 050	930	930
1. 4.73	31. 3.74	a	1 485	1 250	880	700	490
		b	1 800	1 420	1 190	1 040	1 040
1. 4.74	31. 3.75	a	1 655	1 420	1 000	780	546
		b	2 150	1 620	1 400	1 200	1 200

1) Mit in der Regel mehr als 15, ab 1. 2. 1971 12 Vollbeschäftigten. — 2) Im Verlauf der Berufstätigkeit erfolgt Überführung in die Gehaltsgruppe 2.

430 5 Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Nordrhein - Westfalen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte				
			in Ortsklasse I			in Ortsklasse 1) II	in Ortsklasse 1) III
			in Gehaltsgruppe			in Gehaltsgruppe	
			Kaufmännische Angestellte				
		a / b	IV c Leitende Stellung mit Anweisungsbefugnissen und entsprechender Verantwortung (Abteilungsleiter usw.) 2)	II Tätigkeiten mit erweiterten Fachkenntnissen und größerer Verantwortung (Erste Verkäufer usw.)	I Abgeschlossene kaufmännische Lehre, einfache Tätigkeiten (Verkäufer usw.)	IV c Leitende Stellung mit Anweisungsbefugnissen und entsprechender Verantwortung (Abteilungsleiter usw.) 2)	
1. 4.67	30. 6.67	a	825	530	400	815	795
		b	1 050	750	650	1 040	1 020
1. 4.68	31. 1.69	a	860	550	400	850	830
		b	1 090	780	650	1 080	1 060
1. 4.69		a	910	585	420	900	880
		b	1 155	825	700	1 145	1 125
1.11.69	30. 9.70	a	1 050	650	460	1 040	1 030
		b	1 250	875	770	1 240	1 230
1.11.70		a	1 220	725	525	1 210	1 190
		b	1 610	980	800	1 600	1 580
1. 7.71	31. 1.72	a	1 270	760	550	1 260	1 240
		b	1 675	1 025	860	1 665	1 645
1. 4.72	31. 1.73	a	1 400	850	625	1 375	
		b	1 850	1 125	960	1 825	
1. 2.73	31. 1.73	a	1 500	970	700	1 475	
		b	2 025	1 260	1 060	2 000	
1. 2.74	31.12.74	a	1 670	1 075	780	1 640	
		b	2 300	1 400	1 200	2 270	

1) Ab 1. 4. 1972 Wegfall der Ortsklasse III. – 2) Mit in der Regel mehr als 12 unterstellten festangestellten Vollbeschäftigten.

430 6 Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Hessen 1)

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte				
			in Ortsklasse I			in Ortsklasse 2) II	in Ortsklasse 2) III
			in Gehaltsgruppe			in Gehaltsgruppe	
			Kaufmännische Angestellte				
		a / b	IV c Leitende Stellung mit Anweisungsbefugnissen und entsprechender Verantwortung (Abteilungsleiter usw.) 3)	II Tätigkeiten mit erweiterten Fachkenntnissen und größerer Verantwortung (Erste Kräfte im Verkauf usw.)	I Abgeschlossene kaufmännische Lehre, einfache kaufm. oder techn. Tätigkeiten (Verkäufer usw.)	II Tätigkeiten mit erweiterten Fachkenntnissen und größerer Verantwortung (Erste Kräfte im Verkauf usw.)	
7. 7.66	31.12.66	a	920	500	485	475	455
		b	1 040	720	630	684	655
1. 3.68	28. 2.69	a	945	520	495	494	473
		b	1 080	745	645	708	678
1. 2.69		a	1 005	550	525	528	506
		b	1 145	790	690	758	727
1.12.69	31. 3.70	a	1 106	605	550	581	557
		b	1 260	870	760	835	800
1.12.70		a	1 220	670	560	643	
		b	1 390	960	840	922	
1. 4.71		a	1 270	700	580	672	
		b	1 450	1 000	860	960	
1. 2.72	28. 2.73	a	1 380	780	630	749	
		b	1 580	1 100	950	1 056	
1. 3.73	28. 2.74	a	1 500	900	700	864	
		b	1 860	1 260	1 060	1 210	
1. 3.74	28. 2.75	a	1 670	1 025	780	984	
		b	2 150	1 400	1 200	1 344	

1) Ohne die Landkreise Limburg und Oberlahn. – 2) Ab 1. 8. 1970 Wegfall der Ortsklasse III. – 3) Mit in der Regel mehr als 15 unterstellten festangestellten Vollbeschäftigten.

430 7 Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in den Reg. - Bez. Koblenz - Montabaur und Rheinhessen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte					
			in Ortsklasse I				in Ortsklasse II	in Ortsklasse III 3)
			in Gehaltsgruppe				in Gehaltsgruppe	
			Kaufmännische Angestellte					
			B IV 1) Leitende Stellung mit Anweisungsbefugnis (Abteilungsleiter usw.)	B II Erweiterte Fachkenntnisse, größere Verantwortung (Erste Verkäufer usw.)	B I Einfache kaufmännische Tätigkeiten (Verkäufer usw.)	A 2) Ohne abgeschlossene kaufmännische Lehre	B I Einfache kaufmännische Tätigkeiten (Verkäufer usw.)	
1. 6.66	30. 6.67	a	900	410	365	150	356	347
		b	1 000	610	565	425	551	537
1. 3.68	31.12.68	a	930	425	380	155	371	361
		b	1 035	630	590	440	576	561
1. 4.69	31. 3.70	a	945	525	400	240	390	380
		b	1 155	735	620	620	605	590
1. 1.70	30. 9.70	a	885	570	430	258	420	410
		b	1 270	820	710	710	695	675
1.11.70		a	1 093	633	480	288	468	456
		b	1 410	910	800	800	780	760
1. 4.71	31.10.71	a	1 093	633	500	300	488	475
		b	1 410	910	820	820	800	779
1. 1.72		a	1 200	705	530	318	515	
		b	1 450	965	850	850	830	
1. 7.72	31. 3.73	a	1 260	750	560	336	545	
		b	1 535	1 025	905	905	880	
1. 4.73		a	1 400	815	625	375	610	
		b	1 650	1 115	950	950	925	
1. 1.74		a	1 500	900	700	420	680	
		b	1 775	1 230	1 050	1 050	1 025	

1) Mit in der Regel mehr als 15 unterstellten festangestellten Vollbeschäftigten. — 2) Im 1. Jahr der Tätigkeit = 60 % der Sätze des 1. Berufsjahres der Gehaltsgruppe B I bei Aufnahme der Tätigkeit vor vollendetem 18. Lebensjahr. — 3) Ab 1. 1. 1972 Wegfall der Ortsklasse III.

430 8 Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in der Pfalz

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte						
			in Ortsklasse I					in Ortsklasse II	in Ortsklasse III
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische Angestellte						
			K 5 Leitende Stellung (Abteilungsleiter mit Einkaufsbefugnis usw.)	K 4 Besondere Fachkenntnisse und entsprechende Verantwortung (Erste Buchhalter usw.)	K 3 Höhere Fachkenntnisse (Buchhalter usw.)	K 2 Abgeschlossene kaufm. Lehre usw., einfache Tätigkeiten, geringe Verantwortung (Kontoristen usw.)	K 1 1) Ohne kaufm. Ausbildung (Hilfskräfte)	in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I	
1. 5.67	31.12.67	a	Die Gehaltssätze liegen um mindestens 20 % über denen der Gehaltsgruppe K 4	575	410	375	100	95	90
		b		725	635	575	470		
1. 3.68	28. 2.69	a		600	430	380	105		
		b		755	660	590	490		
1. 4.69	30. 9.70	a		650	475	400	120		
		b		850	800	650	520		
1.11.70	31.10.71	a		650	530	450	250	97,5	95
		b		1 000	900	750	600		
1. 1.72		a	840	700	570	485	291		
		b	1 290	1 075	970	810	810		
1. 9.72	30. 4.73	a	1 000	800	610	540	324		
		b	1 400	1 200	1 000	875	875		
1. 5.73		a	1 100	910	675	600	360		
		b	1 550	1 315	1 090	935	935		
1. 1.74	30. 4.74	a	1 200	970	735	690	414		
		b	1 675	1 450	1 230	1 040	1 040		

1) Ab 1. 1. 1972 Anfangsgehalt vor vollendetem 18. Lebensjahr = 60 % des Gehalts im 1. Berufsjahr der Gehaltsgruppe K 2.

430 9 Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Baden - Württemberg

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte					
			in Ortsklasse I					in Ortsklasse II
			in Gehaltsgruppe					in Gehaltsgruppe
			Kaufmännische Angestellte					
		a / b	V Leitende Tätigkeiten mit Dispositionsbefugnissen oder mit besonderer Verantwortung (Abteilungsleiter)	IV Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten (Hauptbuchhalter usw.)	III Selbständige Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen (Buchhalter usw.)	II Abgeschlossene kaufmännische Lehre usw., einfache kaufm. Tätigkeiten (Verkäufer usw.)	I Vorwiegend schematische oder mechanische Tätigkeiten (Hilfskräfte usw.)	III Selbständige Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen (Buchhalter usw.)
1. 4.67	31.12.67	a	1 000	730	520	400	300	499
		b	–	900	735	630	500	706
1. 4.68	31. 3.69	a	1 040	756	538	400	311	516
		b	–	936	764	655	520	733
1. 4.69		a	1 100	800	570	425	330	547
		b	–	990	810	700	550	778
1.12.69	28. 2.71	a	1 250	880	650	475	370	624
		b	–	1 100	880	770	550	845
1. 3.71	29. 2.72	a	1 375	975	730	540	425	701
		b	–	1 210	1 000	860	620	960
1. 3.72	28. 2.73	a	1 500	1 070	800	600	480	768
		b	–	1 325	1 100	950	690	1 056
1. 3.73	28. 2.74	a	1 650	1 160	890	700	540	854
		b	–	1 450	1 230	1 060	750	1 181

430 10 Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Bayern (mit Ausnahme des Buchhandels)

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte						
			in Ortsklasse I					in Ortsklasse II	in Ortsklasse III
			in Gehaltsgruppe					in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I	
			Kaufmännische Angestellte						
		a / b	V Leitende Tätigkeiten (Abteilungsleiter großer Abteilungen usw.)	IV Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten (Einkäufer usw.)	III Selbständige Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen (Erste Verkäufer usw.)	II Abgeschlossene kaufm. Lehre usw., einfache kaufm. Tätigkeiten (Verkäufer usw.)	I [1] Ohne abgeschl. Lehre, vorwiegend mech. Tätigkeiten (Hilfskräfte usw.)		
1. 8.67	31. 7.68	a	905	750	525	380	323	95	90
		b	1 085	920	745	630	630		
1. 8.68	31. 7.69	a	940	780	550	400	338		
		b	1 125	950	775	630	630		
1. 8.69	31. 7.70	a	1 000	830	585	425	360		
		b	1 195	1 010	825	690	690		
1. 1.70		a	1 050	875	615	450	379		
		b	1 260	1 065	865	730	730		
1. 5.70	31. 1.71	a	1 090	910	640	470	398		
		b	1 310	1 100	900	765	765		
1. 2.71		a	1 150	980	690	520	439		
		b	1 380	1 185	980	820	820		
1.10.71	31. 3.72	a	1 200	1 020	715	535	454		
		b	1 440	1 230	1 010	850	850		
1. 4.72	31. 3.73	a	1 300	1 120	800	600	506		
		b	1 570	1 325	1 100	935	935		
1. 4.73		a	1 460	1 230	890	700	570		
		b	1 790	1 500	1 230	1 060	1 060		
1.12.73	30. 4.74	a	1 460	1 230	890	700	600		
		b	1 790	1 500	1 230	1 060	1 060		
1. 5.74	30. 4.75	a	1 630	1 370	1 000	780	668	96	92
		b	2 000	1 650	1 400	1 200	1 200		

1) Bei Aufnahme der Tätigkeit nach vollendetem 21. Lebensjahr; im Laufe der Berufstätigkeit erfolgt Überführung in die Gehaltsgruppe 2.

430 Einzelhandel mit Waren verschiedener Art

430 11 Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel im Saarland

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Ortsklasse I in Gehaltsgruppe Kaufmännische Angestellte: V C Leitende Tätigkeiten mit Anweisungsbefugnissen mit mehr als 15 Vollbeschäftigten (Abteilungsleiter usw.)	IV C Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen mit mehr als 15 Vollbeschäftigten (Substitute usw.)	III Selbständige Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen (Erster Verkäufer usw.)	II Einfache kaufmännische Tätigkeit (Verkäufer usw.)	I 1) Ohne abgeschlossene Lehre, einfachste kaufm. Tätigkeiten, bei Aufnahme der Tätigkeit nach vollendetem 18. Lebensjahr	in Ortsklasse II in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I
1. 1.67	30. 6.67	a	880	765	515	385	243	95
		b	1 120	905	725	620	620	
1. 4.68	28. 2.69	a	915	795	540	400	255	
		b	1 155	935	750	640	640	
1. 6.69	30. 6.70	a	955	830	570	440	270	
		b	1 195	970	780	665	665	
1. 4.70		a	990	870	600	460	285	
		b	1 245	1 000	815	700	700	
1.10.70	31. 3.71	a	1 045	905	625	485	300	
		b	1 295	1 045	855	750	750	
1. 5.71	31. 5.72	a	1 210	1 045	725	540	354	
		b	1 500	1 210	990	840	840	
1. 6.72	31. 5.73	a	1 400	1 175	825	610	402	
		b	1 600	1 375	1 125	930	930	
1. 6.73	31. 5.74	a	1 550	1 250	925	700	488	
		b	1 800	1 550	1 250	1 060	1 060	
1. 6.74	31. 3.75	a	1 725	1 395	1 055	780	540	
		b	2 005	1 730	1 400	1 200	1 200	

1) Anfangsgehalt 60 %, ab 1. 6. 1973 65 % des 3. Berufsjahres der Gehaltsgruppe II, Endgehalt = Endgehalt der Gehaltsgruppe II.

430 12 Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Berlin (West)

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Gehaltsgruppe Kaufmännische Angestellte: K 4 1) Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten, umfassende Berufskenntnisse usw. (Hauptkassierer usw.)	K 3 Besondere Fachkenntnisse, selbständige Erledigung schwieriger Arbeiten (Buchhalter usw.)	K 2 Abgeschlossene Berufsausbildung, qualifizierte Tätigkeiten (Verkäufer usw.)	K 1 Ohne Berufsausbildung, einfache schematische Tätigkeiten (Postabfertiger usw.)
1. 1.66	31. 3.67	a	710	470	375	200
		b	900	665	600	475
1. 3.68	28. 2.69	a	746	494	400	210
		b	945	698	630	500
1. 3.69		a	791	534	440	223
		b	1 002	740	675	530
1.12.69	31. 1.71	a	870	587	485	245
		b	1 102	814	750	583
1. 2.71		a	873	607	495	421
		b	1 266	949	825	701
1.10.71		a	900	626	510	434
		b	1 305	978	850	723
1. 6.72	30. 6.73	a	1 006	700	570	485
		b	1 458	1 093	950	808
1. 7.73	30. 6.74	a	1 122	780	636	541
		b	1 626	1 219	1 060	901

1) Die Gehaltssätze der Gehaltsgruppe K 5 (Leitende Stellung mit Dispositionsbefugnissen oder mit besonderer Verantwortung) unterliegen freier Vereinbarung.

430 13 Gehaltstarifvertrag für die Konsumgenossenschaften in Nordrhein - Westfalen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte									
			Tarifklasse I						Tarifklasse 2)			
									2	3	2	3
			in Gehaltsgruppe						in Gehaltsgruppe			
			Kaufmännische Angestellte									
			in der Verwaltung				im Verkauf					
			B IV 1) Leitende kaufmännische Tätigkeiten (Einkauf usw.)	B III Selbständige Tätigkeiten (Bilanzbuchhalter usw.)	B II Gehobene Tätigkeiten (Buchhalter usw.)	B I Einfache Tätigkeiten (in der Registratur usw.)	A II 1) Laden-Verwalter (-innen)	A I Verkaufskräfte (Verkäufer usw.)	B I Einfache Tätigkeiten (in der Registratur usw.)		A I Verkaufskräfte (Verkäufer usw.)	
1. 8.67	29. 2.68	a	1 160	860	665	430	665	430	420	395	420	395
		b	1 555	1 090	825	650	1 620	650	640	620	640	605
1. 3.68	30. 4.69	a	1 160	860	665	430	665	430	420	395	420	395
		b	1 555	1 090	825	650	1 620	650	640	620	640	605
1. 6.69		a	1 200	905	700	450	690	450	440	415	440	415
		b	1 610	1 135	860	700	1 660	700	690	670	690	670
1.12.69	31.10.70	a	1 280	960	760	480	780	480	470	460	470	460
		b	1 710	1 220	930	770	1 720	770	760	750	760	750
1.12.70		a	1 425	1 060	835	525	925	525	515	505	515	505
		b	1 875	1 325	1 025	800	1 840	800	790	780	790	780
1. 7.71	31. 1.72	a	1 475	1 060	835	550	925	550	540	530	540	530
		b	1 875	1 325	1 025	860	1 840	860	850	840	850	840
1. 4.72	31. 1.73	a	1 550	1 135	900	625	1 085	625	600		600	
		b	2 000	1 430	1 125	960	1 940	960	935		935	
1. 2.73	31. 1.74	a	2 200	1 235	1 000	700	1 250	700	675		675	
		b	2 300	1 550	1 260	1 060	2 080	1 060	1 035		1 035	
1. 2.74	31.12.74	a	2 400	1 360	1 100	780	1 390	780	750		750	
		b	2 500	1 700	1 400	1 200	2 250	1 200	1 170		1 170	

1) Die Zeilenbezeichnung a (Anfangsgehalt) und b (Endgehalt) gelten nicht für die Gehaltsgruppen B IV und A II. Die Gehaltssätze gelten in Gehaltsgruppe B IV für Genossenschaften mit einem Jahresumsatz bis 40 Mill. DM. (Zeile a) bzw. über 40 Mill. DM. (Zeile b) =Mindestgehalt, sonst nach freier Vereinbarung; in Gehaltsgruppe A II für Laden - Verwaltungen mit einem Monatsumsatz bis 12 500 DM, ab 1. 12. 1969 von 15 000 – 17 500 DM, ab 1. 12. 1970 von 22 500 – 25 000 DM, ab 1. 4. 1972 von 27 501 – 30 000 DM, ab 1. 2. 1973 bis 35 000 DM (Zeile a), bzw. über 195 000 – 200 000 DM (Zeile b), über 200 000 DM freie Vereinbarung. – 2) Ab 1. 4. 1972 Wegfall der Tarifklasse 3.

430 14 Gehaltstarifvertrag für die Konsumgenossenschaften in Hessen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte						
			in Ortsklasse A					in Ortsklasse 1)	
								B	C
			in Gehaltsgruppe					in Gehaltsgruppe	
			Kaufmännische Angestellte						
			B V 2) Wie B IV, jedoch mit einem Jahresumsatz von mindestens 50 Mill. DM	B IV Leitende Stellung mit Anweisungsbefugnissen usw. (Vertriebsleiter usw.)	B II Erweiterte Fachkenntnisse oder größere Verantwortung (Erste Kräfte im Verkauf usw.)	B I Abgeschlossene Berufsausbildung usw., einfache kaufmännische und technische Tätigkeiten (Verkäufer usw.)	A 3) Ohne abgeschlossene kaufm. oder techn. Lehre, bei Aufnahme der Tätigkeit nach vollendetem 18. Lebensjahr	B II Erweiterte Fachkenntnisse oder größere Verantwortung (Erste Kräfte im Verkauf usw.)	
1. 7.66	31.12.66	a		858	500	405	283	475	455
		b		1 040	720	630	630	684	655
1. 3.68	30.11.68	a	1 300	885	520	420	289	494	473
		b		1 080	745	645	645	708	678
1. 2.69		a	1 400	940	550	445	309	528	506
		b		1 145	790	690	690	758	727
1.12.69	30.11.70	a	1 540	1 034	605	490	340	581	557
		b		1 260	870	760	760	835	800
1.12.70		a	1 663	1 140	670	540	327	643	
		b		1 390	960	840	840	922	
1. 4.71	31. 1.72	a	1 717	1 175	700	560	390	672	
		b		1 450	1 000	860	860	960	
1. 2.72	28. 2.73	a	1 872	1 270	780	630	503	749	
		b		1 580	1 100	950	950	1 056	
1. 3.73	28. 2.74	a	2 065	1 400	900	700	555	864	
		b		1 860	1 260	1 060	1 060	1 210	
1. 3.74	30.11.74	a	2 275	1 580	1 025	780	619	984	
		b		2 150	1 400	1 200	1 200	1 344	

1) Ab 1. 12. 1970 Wegfall der Ortsklasse C. – 2) Freie Vereinbarung, jedoch mindestens die aufgeführten Gehaltssätze. – 3) Anfangsgehalt = 65 %, ab 1. 2. 1972 75 % der Gehaltsgruppe B I 3. Berufsjahr, Endgehalt = Endgehalt der Gehaltsgruppe B I.

430 15 Gehaltstarifvertrag für die Konsumgenossenschaften in Baden - Württemberg

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte						
			in Ortsklasse A					in Ortsklasse B 1)	
			in Gehaltsgruppe					A	B
			Kaufmännische Angestellte					in Gehaltsgruppe	
			V 3 2) Ladenleitungen mit einem Umsatz über 125 000 DM	K 5 2) Selbständige Stellung mit Dispositionsbefugnissen usw. (Leiter größerer Abteilungen usw.)	K 3 Selbständige Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen (Buchhalter usw.)	K 2 Abgeschlossene Berufsausbildung, einfache kaufmännische oder technische Tätigkeiten (Lageristen usw.)	K 1 Ohne abgeschlossene Berufsausbildung, vorwiegend schematische Tätigkeiten (Postabfertigung usw.)	K 3 Selbständige Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen (Buchhalter usw.)	
1. 8.67	31. 3.69	a	1 300	1 260	710	455	340	700	670
		b	–	–	915	690	545	900	865
1. 4.69	31. 3.70	a	1 355	1 315	741	478	355	731	699
		b	–	–	953	726	569	937	901
1.12.69	28. 2.71	a	1 440	1 400	790	508	380	780	748
		b	–	–	1 010	776	605	994	958
1. 3.71	29. 2.72	a	1 560	1 520	870	540	418	860	
		b	–	–	1 090	860	666	1 074	
1. 3.72	28. 2.73	a	1 665	1 620	930	600	453	920	
		b	–	–	1 165	950	721	1 149	
1. 3.73	28. 2.74	a	1 798	1 760	1 010	700	500	1 000	
		b	–	–	1 265	1 060	780	1 249	
1. 3.74	28. 2.75	a	2 000	1 960	1 145	800	600	1 135	
		b	–	–	1 405	1 200	880	1 389	

1) Ab 1. 3. 1971 Wegfall der Ortsklassen A und B (alt). – 2) Mindestgehalt, im übrigen nach freier Vereinbarung.

430 16 Gehaltstarifvertrag für die Konsumgenossenschaften in Bayern

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte							
			in Ortsklasse I						in Ortsklasse	
			in Gehaltsgruppe						II	III
			Kaufmännische Angestellte							
			L Ladenleitungen mit einem Umsatz über 150 000 DM 1)	E Hauptbuchhalter usw. in Betrieben mit über 500 Beschäftigten	D Verantwortliche Tätigkeiten (Hauptbuchhalter usw.)	C Höherwertige Tätigkeiten (Buchhalter usw.)	B Einfache schematische Tätigkeiten Hilfsbuchhalter usw.)	A Ohne abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung im 1. Jahr der Tätigkeit	in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I	
1. 6.67	30. 4.68	a	1 246	930	619	483	413	.	95	90
		b	–	1 133	908	752	615			
1. 8.68	31. 7.69	a	1 246	940	619	483	413	.		
		b	–	1 133	920	765	625			
1. 8.69		a	1 315	1 000	842	597	428	.		
		b	–	1 195	990	825	690			
1. 1.70		a	1 455	1 050	875	620	450	.		
		b	–	1 260	1 065	865	730			
1. 5.70	31. 1.71	a	1 513	1 090	910	640	470	.		
		b	–	1 310	1 100	900	765			
1. 2.71		a	1 518	1 150	980	690	520	.		
		b	–	1 380	1 185	980	820			
1.10.71	31. 3.72	a	1 584	1 200	1 020	715	535	.		
		b	–	1 440	1 230	1 010	850			
1. 4.72	31. 3.73	a	1 727	1 300	1 120	800	600	.		
		b	–	1 570	1 325	1 100	935			
1. 4.73	30. 4.74	a	1 908	1 460	1 230	890	700	595		
		b	–	1 790	1 500	1 230	1 060	901		
1. 5.74	30. 4.75	a	2 118	1 630	1 370	1 000	780	663	96	92
		b	–	2 000	1 650	1 400	1 200	1 020		

1) Nach freier Vereinbarung, mindestens jedoch die angegebenen Sätze.

501 Straßenverkehr

501 1 Gehaltstarifvertrag für das private Speditions- und Verkehrsgewerbe in Hamburg

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Gehaltsgruppe – Kaufmännische Angestellte				
			K 5 Abteilungsleiter mit mindestens 5 Angestellten	K 4 Umfassende Spezialkenntnisse sowie leitende Tätigkeiten (Bilanzbuchhalter usw.)	K 3 Selbständige Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen (Buchhalter usw.)	K 2 Abgeschlossene Berufsausbildung usw., vorwiegend einfache kaufmännische Tätigkeiten (Expedienten usw.)	K 1 Ohne Berufsausbildung
1. 7.66	30. 6.67	a	.	670	450	385	330
		b		985	735	605	470
1. 5.68	30. 6.69	a	.	710	485	435	355
		b		1 030	775	635	495
1. 7.69	30. 6.70	a	.	760	525	480	385
		b		1 030	820	640	495
1. 7.70	30. 6.71	a	.	850	590	540	450
		b		1 120	910	710	–
1. 1.72	31. 1.73	a	1 500	1 200	900	750	550
		b	1 600	1 400	1 200	950	700
1. 2.73	31. 1.74	a	1 600	1 280	900	750	600
		b	1 700	1 500	1 280	1 020	750
1. 2.74	31. 1.75	a	1 760	1 410	1 010	850	690
		b	1 870	1 650	1 410	1 120	830

501 2 Gehaltstarifvertrag für das Private Verkehrsgewerbe in Niedersachsen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte – in Ortsklasse I – in Gehaltsgruppe – Kaufmännische Angestellte				in Ortsklasse II – in Gehaltsgruppe
			V Angestellte mit besonderen Leistungen und Aufsichtspflichten usw. (Hauptbuchhalter)	IV Selbständige Tätigkeiten mit gewisser Verantwortlichkeit (Expedienten usw.)	II Abgeschlossene Ausbildung usw., Tätigkeiten nach Anweisung (Maschinenschreiber usw.)	I Ohne einschlägige Berufsausbildung, schematische Tätigkeiten (Kassenhelfer usw.)	II Abgeschlossene Ausbildung usw., Tätigkeiten nach Anweisung (Maschinenschreiber usw.)
1. 1.68	31.12.68	a	.	890	399	301	382
		b	.	983	650	562	606
1. 1.69	31.12.69	a	.	935	419	316	401
		b	.	1 032	683	590	636
1. 1.70	31.12.70	a	.	1 029	461	348	441
		b	.	1 135	751	649	700
1. 1.71	31.12.71	a	.	1 153	526	400	503
		b	.	1 271	856	746	798
1. 1.72	31.12.72	a	.	1 238	546	430	540
		b	.	1 365	919	801	867
1. 2.73	31. 1.74	a	1 526	1 349	585	469	589
		b	1 635	1 488	1 002	873	934
1. 2.74		a	1 671	1 477	652	514	645
		b	1 790	1 629	1 097	956	1 023
1. 8.74	31. 1.75	a	1 694	1 497	660	521	654
		b	1 815	1 652	1 112	969	1 037

501 3 Gehaltstarifvertrag für das private Verkehrsgewerbe in Nordrhein - Westfalen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Gehaltsgruppe — Kaufmännische Angestellte: V Selbständige Tätigkeiten mit Dispositionsbefugnissen (Revisoren usw.)	III Abgeschlossene Fachausbildung, vorwiegend selbständige Tätigkeiten (Sekretäre usw.)	I Ohne besondere Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten (Registraturangestellte usw.)
1. 1.68	31.12.68	a	874	649	283
		b	1 046	871	613
1. 2.69		a	926	688	300
		b	1 109	926	650
1.10.69	30. 9.70	a	1 019	757	330
		b	1 220	1 019	715
1.10.70	30. 9.71	a	1 123	834	364
		b	1 344	1 123	788
1. 1.72	31.12.72	a	1 218	905	395
		b	1 458	1 218	855
1. 1.73	31. 1.74	a	1 330	990	500
		b	1 590	1 330	940
1. 2.74	31. 1.75	a	1 490	995	720
		b	1 930	1 435	1 000

501 4 Gehaltstarifvertrag für das private Transport- und Verkehrsgewerbe in Hessen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte — in Ortsklasse S — in Gehaltsgruppe — Kaufmännische Angestellte: K 6 Hochwertige Tätigkeiten mit größerer Verantwortung	K 3 Abgeschlossene Berufsausbildung usw. Korrespondenten usw.	K 2 Abgeschlossene Anlernausbildung usw. Kontoristen usw.	K 1 Ohne Berufsausbildung, einfache mechanische Arbeiten usw.	Meister und ähnliche Angestellte: M 2 Beaufsichtigungs- und Anweisungsbefugnis mit voller sachlicher Verantwortung	M 1 Beaufsichtigungs- und Anweisungsbefugnis Platzmeister usw.	in Ortsklasse 1) A — in Gehaltsgruppe K 2 Abgeschlossene Anlernausbildung usw. Kontoristen usw.	in Ortsklasse 1) B — in Gehaltsgruppe K 2	in Ortsklasse 1) A — in Gehaltsgruppe M 2 Beaufsichtigung und Anweisungsbefugnis mit voller sachlicher Verantwortung	in Ortsklasse 1) B — in Gehaltsgruppe M 2
1. 2.66	31.12.66	a	1 072	613	340	278	862	715	322	307	829	792
		b		795	670	527			661	610		
1. 7.68		a	1 126	644	357	292	905	751	338	322	870	832
		b		835	704	553			694	641		
1. 4.69		a	1 171	670	371	304	941	781	352	335	905	865
		b		868	732	575			722	667		
1. 1.70	31.12.70	a	1 276	730	421	354	1 026	851	402	385	986	943
		b		946	798	627			787	727		
1. 3.71	31.12.71	a	1 404	803	587	495	1 129	936	564	546	1 084	1 060
		b		1 041	878	690			843	817		
1. 1.72	31.12.72	a	1 499	858	627	529	1 206	1 000	602	593	1 158	1 140
		b		1 112	938	737			900	886		
1. 1.73	31.12.73	a	1 619	927	677	571	1 302	1 080	650		1 250	
		b		1 201	1 013	796			972			
1. 4.74	31.12.74	a	1 797	1 029	777	671	1 445	1 199	750		1 388	
		b		1 333	1 124	896			1 079			

1) Ab 1. 1. 1973 Wegfall der Ortsklasse B.

501 5 Gehaltstarifvertrag für das private Speditions- und Verkehrsgewerbe in Baden - Württemberg [1]

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte						
			in Ortsklasse I					in Ortsklasse [2]	
			in Gehaltsgruppe [3]					II	III
			Kaufmännische Angestellte			Meister		in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I	
			K 4 Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten, umfangreiche Berufserfahrungen (Lohn- und Gehaltsbuchhaltung usw.)	K 2 Abgeschlossene Berufsausbildung usw., Tätigkeiten nach eingehender Anweisung (Tätigkeiten i. d. Spedition, Registratur usw.)	K 1 Ohne Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten (Postabfertiger usw.)	M 2 Meister, die ein Handwerk erlernt haben usw.	M 1 Lagermeister usw.		
1. 1.68	31.10.68	a	888	468	405	830	773	97	94
		b	1 087	669	581	994	949		
1.11.68	31.10.69	a	941	496	429	880	819		
		b	1 152	709	616	1 054	1 006		
1.11.69	31.10.70	a	1 035	546	472	968	901	97	
		b	1 267	780	678	1 159	1 107		
1.11.70	31.10.71	a	1 177	639	552	1 103	1 030		
		b	1 427	897	779	1 313	1 256		
1.11.71	31.10.72	a	1 259	689	599	1 180	1 102		
		b	1 527	965	842	1 405	1 344		
1.11.72	31.10.73	a	1 381	766	669	1 296	1 212	98	
		b	1 671	1 064	931	1 539	1 473		
1.11.73	31.10.74	a	1 637	929	830	1 451	1 357		
		b	1 993	1 205	1 067	1 723	1 649		

1) Vor dem 1. 11. 1973 ohne Nordbaden. – 2) Ab 1. 11. 1969 Wegfall der Ortsklasse III. – 3) Die Gehaltssätze der Gehaltsgruppe K 5 (Tätigkeiten, die über Merkmale der Gruppe K 4 hinausgehen) unterliegen der freien Vereinbarung.

501 6 Gehaltstarifvertrag für das Speditions- und Transportgewerbe in Bayern

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte						
			in Ortsklasse I					in Ortsklasse	
			in Gehaltsgruppe					II	III [2]
			Kaufmännische und technische Angestellte					in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I	
			Leitende Angestellte in höheren verantwortlichen Stellungen usw. [1]	IV Gehobene selbständige Tätigkeiten mit gewisser Verantwortlichkeit usw.	III Selbständige Tätigkeiten	II Abgeschlossene Berufsausbildung usw., einfache und schematische Tätigkeiten	I Ohne Berufsausbildung, einfache Arbeiten		
1. 1.66	30. 4.67	a	1 100	740	560	420	345	95	90
		b	–	1 000	880	690	570		
1. 3.68		a	1 100	762	577	433	355		
		b	–	1 030	906	711	587		
1. 7.68		a	1 100	770	583	437	359		
		b	–	1 040	915	718	593		
1.11.68	28. 2.69	a	1 100	778	588	441	362		
		b	–	1 051	925	725	599		
1. 4.69	31. 5.70	a	1 155	817	617	463	380		
		b	–	1 104	971	761	629		
1.12.69	31.12.70	a	1 250	882	666	500	410	96	92
		b	–	1 200	1 060	850	680		
1. 1.71		a	1 383	981	746	565	467		
		b	–	1 328	1 175	947	761		
1. 3.71	31.12.71	a	1 395	995	755	570	475		
		b	–	1 340	1 190	955	770		
1. 1.72	31.12.72	a	1 495	1 065	810	610	510		
		b	–	1 435	1 275	1 020	825		
1. 1.73	31.12.73	a	1 615	1 155	875	700	590	96	
		b	–	1 550	1 380	1 105	895		
1. 1.74	31. 3.74	a	1 695	1 235	955	780	670		
		b	–	1 630	1 460	1 185	975		
1. 4.74	31.12.74	a	1 800	1 290	975	800	690		
		b	–	1 730	1 540	1 230	1 000		

1) Freie Vereinbarung, als Anfangsgehalt mindestens die oben aufgeführten Sätze. – 2) Ab 1. 1. 1973 Wegfall der Ortsklasse III.

501 7 Gehaltstarifvertrag für das Speditions-, Möbeltransport-, Schiffahrts-, Hafenumschlags- und Lagereigewerbe in Berlin (West)

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für männliche Angestellte in Gehaltsgruppe								
			Kaufmännische Angestellte					Sonstige Angestellte (techn. Angestellte, Meister, Inspektoren)			
			K 5 Leitende Stellung, Dienste höherer Art, besondere Verantwortung	K 4 Selbständige Stellung, volle Verantwortung, Dispositionsbefugnisse (Abteilungsleiter usw.)	K 3 Allgemein selbständige Tätigkeit, besondere Fachkenntnisse (selbständige Expedienten usw.)	K 2 Abgeschlossene kaufm. Lehre usw., (Expeditionsgehilfen usw.)	K 1 Ohne Berufsausbildung, einfache und schematische Tätigkeiten (Adressenschreiber usw.)	S 4 Leitende Stellung, besondere Fachkenntnisse usw. (Betriebsleiter, denen Meister unterstellt sind)	S 3 Anordnungs- und Aufsichtsbefugnisse, volle sachliche Verantwortung Hof-, Bodeninspektoren)	S 2 Aufsichts- und Anweisungsbefugnisse, mindestens 10-jährige Berufserfahrung (Bodenmeister usw.)	S 1 Aufsichtstätigkeit, Anweisungsbefugnisse gegenüber einer Gruppe v. Arbeitnehmern (Lager-, Hof- und Wiegemeister usw.)
1. 9.67	31. 8.68	a	890	710	580	440	405	665	665	645	610
		b	1 055	890	765	665	500	840	775	710	645
1. 9.68	31.10.69	a	930	740	605	460	425	695	695	675	635
		b	1 100	930	800	695	520	875	810	740	675
1.11.69	31.10.70	a	1 045	835	680	530	495	785	785	800	690
		b	1 240	1 045	900	770	605	985	910	875	730
1.11.70	31.10.71	a	1 130	920	750	590	550	950	900	880	760
		b	1 350	1 140	1 000	850	670	1 100	1 050	970	810
1.11.71	31.10.72	a	1 200	980	795	630	585	1 010	955	935	810
		b	1 435	1 210	1 060	905	715	1 170	1 115	1 030	860
1.11.72	31.10.73	a	1 305	1 065	865	685	635	1 095	1 040	1 015	880
		b	1 560	1 315	1 150	985	775	1 270	1 210	1 120	935
1.11.73	31.10.74	a	1 450	1 185	970	775	725	1 220	1 155	1 140	995
		b	1 735	1 460	1 290	1 115	880	1 410	1 345	1 255	1 060

60 Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute

600 1 Tarifvertrag für das private Bankgewerbe im Bundesgebiet

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte in Ortsklasse I (S) in Tarifgruppe				in Ortsklasse II [1]
			9 Besondere Anforderung an das fachliche Können mit erhöhtem Schwierigkeitsgrad usw.	6 Abgeschlossene Berufsausbildung usw. Leiter größerer Registraturen usw.	4 Abgeschlossene Berufsausbildung usw. Maschinenbuchhalter mit schwierigen Arbeiten usw.	2 Abgeschlossene Berufsausbildung usw. Durch kurze Einarbeitung erworbene Kenntnisse oder Fertigkeiten	in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I (S)
1. 3.67	29. 2.68	a	.	669	576	482	97
		b		1 077	879	737	
1. 3.68	28. 2.69	a	.	699	606	512	
		b		1 125	919	770	
1. 3.69		a	.	749	656	562	98
		b		1 198	979	820	
1.11.69	28. 2.70	a	.	799	706	612	
		b		1 270	1 038	870	
1. 3.70	28. 2.71	a	.	859	766	672	Fortsetzung s. Ortsklasse I (S)
		b		1 359	1 111	931	
1. 3.71	29. 2.72	a	.	931	838	744	
		b		1 466	1 119	1 005	
1. 3.72		a	.	1 006	913	819	
		b		1 561	1 277	1 070	
1.10.72	28. 2.73	a	1 645	1 006	913	819	
		b	2 029	1 561	1 277	1 070	
1. 3.73	28. 2.74	a	1 815	1 176	1 065	954	
		b	2 211	1 714	1 406	1 181	

1) Ab 1. 3. 1970 ohne Ortsklassengliederung.

61 Versicherungsgewerbe

610 1 Tarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe im Bundesgebiet

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte					
			in Ortsklasse 1					in Ortsklasse 2
			in Gehaltsgruppe					in Gehaltsgruppe
			Kaufmännische Angestellte					
			VII Hochwertige Arbeiten usw. mit umfangreicheren Leitungsfunktionen	VI Hochwertige Arbeiten, erhöhte Verantwortung usw.	IV Vertiefte Fachkenntnisse durch mehrjährige Erfahrung	III Arbeiten, die Fachkenntnisse voraussetzen, abgeschlossene Berufsausbildung usw.	I Einfache Arbeiten, kurze Einarbeitung	III Arbeiten, die Fachkenntnisse voraussetzen, abgeschlossene Berufsausbildung usw.
1. 7.67	30. 6.68	a	.	869	511	455	358	437
		b		1 227	918	782	627	751
1. 7.68		a	.	912	537	478	376	459
		b		1 288	964	821	658	789
1. 4.69		a	.	971	587	528	426	517
		b		1 372	1 027	874	708	857
1.12.69	31. 3.70	a	.	1 029	637	578	476	566
		b		1 454	1 089	926	758	907
1. 4.70		a	.	1 240	709	686	525	Fortsetzung s. Ortsklasse I
		b		1 541	1 154	982	803	
1. 4.71	31. 3.72	a	.	1 333	779	756	595	
		b		1 657	1 241	1 056	873	
1. 4.72	31. 3.73	a	1 547	1 426	859	836	675	
		b	1 994	1 773	1 328	1 136	953	
1.11.72		a	1 577	1 379	907	838	675	
		b	2 028	1 803	1 351	1 136	953	
1. 4.73	31. 3.74	a	1 737	1 529	1 037	958	785	
		b	2 229	1 988	1 499	1 306	1 067	

Wichtige tarifliche Regelungen nach dem Stande vom Oktober 1973

110 Steinkohlenbergbau (einschl. -brikettherstellung) und Kokerei

110 1 Rheinisch - Westfälischer Steinkohlenbergbau

Arbeitszeit	Schichtzeit der Angestellten unter Tage 8 Stunden, bei einer Temperatur über 28° C 7 Stunden; die Arbeitszeit verkürzt sich unter Anrechnung der gesetzlichen Wochenfeiertage um 52 Ruhetage. Tägliche Arbeitszeit der technischen Übertageangestellten 8 Stunden, wöchentliche Arbeitszeit der kaufmännischen Angestellten 40 Stunden.
Sachbezüge	Für Empfangsberechtigte bis zu 60 Ztr. Hausbrandkohle für 0,40 DM je Ztr. ab Zeche.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter, unter Tage 20 – 26, über Tage 20 – 22 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld 300 DM.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Nach über 3jähriger Zugehörigkeit zum deutschen Steinkohlenbergbau für die 7. bis einschl. 13. Woche Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und dem regelm. monatl. Nettoarbeitsentgelt. Bei mehr als 15jähriger Zugehörigkeit zum deutschen Steinkohlenbergbau und mehr als 10jähriger Werkszugehörigkeit für verheiratete und diesen gleichgestellten Angestellten Weiterzahlung des Unterschiedsbetrags bis zur 26. Woche, höchstens jedoch 230 DM monatlich.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte in Form einer Treueprämie in Höhe von 312 DM jährlich.
Sonderzahlungen	Weihnachtsgeld in Höhe von 841 DM; für jedes unterhaltsberechtigte Kind zusätzlich 33,50 DM.

110 2 Saarbergbau

Arbeitszeit	Schichtzeit für Untertagearbeiten 7 3/4 Stunden; Arbeitszeit für kaufm. und techn. Angestellte über Tage 48 Wochenstunden; die Arbeitszeit wird neben den gesetzl. Wochenfeiertagen für die Angestellten durch die Gewährung von 43 Ruhetagen verkürzt.
Sachbezüge	Für Ledige jährl. 6 2/3 t, für Verheiratete und Gleichgestellte je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 8 t bzw. 10 t Förderkohle.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach bergbaulicher Tätigkeit 20 – 28 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld 300 DM.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Über die gesetzliche Regelung hinaus nach 3jähriger Zugehörigkeit zum Saarbergbau für die 7. bis einschl. 13. Woche, nach 15 Jahren Zugehörigkeit bis zur 26. Woche, Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und monatl. Nettoeinkommen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Weihnachtsgeld in Höhe von 841 DM; für jedes unterhaltsberechtigte Kind zusätzlich 33,50 DM.

111 Braun- und Pechkohlenbergbau (einschl. -brikettherstellung) und Braunkohlenschwelerei

111 1 Rheinischer Braunkohlenbergbau

Arbeitszeit	Die werktägliche Arbeitszeit beträgt 8 Stunden, die Schichtzeit 8 1/2 Stunden, die Arbeitszeit wird verkürzt durch 52 arbeitsfreie Ruhetage im Jahr (einschl. der gesetzlichen Wochenfeiertage), mit Ausnahme des Oster- und Pfingstmontag, Buß- und Bettag und 2. Weihnachtsfeiertag).
Sachbezüge	Angestellte, die Haupternährer ihrer Familie sind, jährlich bis zu 150 Ztr., die nicht Haupternährer ihrer Familie sind bis zu 50 Ztr., ab 45 Jahren und 10jähriger Betriebszugehörigkeit bis zu 80 Ztr. Deputatbriketts.
Sozialzulagen	Kinderzulage für jedes berechtigte Kind 20 DM.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter, Gehaltsgruppe und Dauer der Betriebszugehörigkeit zwischen 20 – 24 Werktage, unter Tage zusätzlich 3 Werktage, wenn mindestens 15 Jahre unter Tage gearbeitet wurden.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 350 – 700 DM.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Von der 7. bis 13. Woche, nach mindestens 3 jähriger Betriebszugehörigkeit bis zur 26. Woche, kann der Angestellte einen freiwilligen Zuschuß zum Krankengeld erhalten, dessen Höhe sich nach dem Unterschiedsbetrag zwischen den Barleistungen der Krankenkasse und dem Nettogehalt richtet.
Vermögenswirksame Leistung	Bis 624 DM jährlich unter Heranziehung der Sonderzahlungen Urlaubsgeld und Weihnachtsgeld.
Sonderzahlungen	Weihnachtsgeld je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit zwischen 100 DM und der Höhe des Oktober - Grundgehaltes zuzüglich des durchschnittlich in den letzten 3 Monaten verdienten Akkordmehrentgelts. Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Jubiläumsgeld in Höhe von 1 – 3 Grundgehältern zuzüglich einer monatlichen Zulage von 30 – 40 DM.

115 Kali- und Steinsalzbergbau sowie Salinen

115 1 Kali- und Steinsalzbergbau in Niedersachsen, Nordrhein - Westfalen, Hessen und Südbaden

Arbeitszeit	Wöchentlich 5 Schichten (das sind im Regelfall 40 Stunden), bei vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit 42 Stunden/Woche.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter, über Tage 19 – 24, unter Tage 21 – 27 Arbeitstage. Sonderregelung für Angestellte, die in vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit eingesetzt sind.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 12 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Nach 3jähriger Betriebszugehörigkeit für die 7. – 13. Woche, bei mehr als 10jähriger Betriebszugehörigkeit für die 7. – 26. Woche Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettobezügen.

116 Gewinnung von Erdöl, Erdgas und bituminösen Gesteinen

116 1 Erdöl- und Erdgas-, Bohr- und Gewinnungsbetriebe im Bundesgebiet

Arbeitszeit	40 Stunden, in kontinuierlich laufenden Betrieben 42 Stunden.
Sozialzulagen	Für Bezugsberechtigte Kindergeld in Höhe von 14 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 16 – 24 Arbeitstage, unter Nichtanrechnung arbeitsfreier Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 45 % der monatlichen Grundvergütung der Lohngruppe IV.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Nach dreijähriger Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen den Leistungen der Versicherungsträger und dem ermittelten Netto - Arbeitsentgelt für weitere 6 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Weihnachtsgeld für Bezugsberechtigte in Höhe von 60 % der monatlichen Grundvergütung.

[1] Über die gesetzliche Regelung hinaus.

200 Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)

200 1 Chemische Industrie und Kunststoffverarbeitung in Schleswig - Holstein

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 19 – 25 Urlaubstage, unter Nichtanrechnung der Sonn- und gesetzlichen Feiertage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 17 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 70 bzw. 90 % der laufenden Nettobezüge (je nach Familienstand) bis zum Ende des 2., 3. bzw. 4. Monats der Arbeitsunfähigkeit (je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit).
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Zur Einführung eines 13. tariflichen Monatseinkommens erhalten alle Arbeitnehmer 1973 90 % ihres tariflichen Monatseinkommens.

200 2 Chemische Industrie in Hamburg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 19 – 25 Urlaubstage, unter Nichtanrechnung der Sonn- und gesetzlichen Feiertage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 17 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 70 bzw. 90 % der laufenden Nettobezüge (je nach Familienstand) bis zum Ende des 2., 3. bzw. 4. Monats der Arbeitsunfähigkeit (je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit).
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Zur Einführung eines 13. tariflichen Monatseinkommens erhalten alle Arbeitnehmer 1973 90 % ihres tariflichen Monatseinkommens.

200 3 Chemische und kunststoffverarbeitende Industrie in Niedersachsen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 19 – 25 Urlaubstage, unter Nichtanrechnung der Sonn- und gesetzlichen Feiertage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 17 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 70 bzw. 90 % der laufenden Nettobezüge (je nach Familienstand) bis zum Ende des 2., 3. bzw. 4. Monats der Arbeitsunfähigkeit (je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit).
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresleistung 1973 in Höhe von 75 % des tariflichen Monatsgehaltes.

200 4 Chemische Industrie in den Reg.-Bez. Düsseldorf und Köln

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 19 – 25 Urlaubstage, unter Nichtanrechnung der Sonn- und gesetzlichen Feiertage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 17 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 70 bzw. 90 % der laufenden Nettobezüge (je nach Familienstand) bis zum Ende des 2., 3. bzw. 4. Monats der Arbeitsunfähigkeit (je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit).
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresleistung 1973 75 % des tariflichen Monatsgehaltes.

200 5 Chemische Industrie in Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 19 – 25 Urlaubstage, unter Nichtanrechnung der Sonn- und gesetzlichen Feiertage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 17 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 70 bzw. 90 % der laufenden Nettobezüge (je nach Familienstand) bis zum Ende des 2., 3. bzw. 4. Monats der Arbeitsunfähigkeit (je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit).
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Jahresleistung 1973 in Höhe von 75 % des tariflichen Monatseinkommens ohne Zuschläge.

200 6 Chemische Industrie in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 19 – 25 Urlaubstage, unter Nichtanrechnung der Sonn- und gesetzlichen Feiertage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 17 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 70 bzw. 90 % der laufenden Nettobezüge (je nach Familienstand) bis zum Ende des 2., 3. bzw. 4. Monats der Arbeitsunfähigkeit (je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit).
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresleistung 1973 75 % des tariflichen Monatsgehaltes.

200 7 Chemische-, kautschuk-, kunststoff- und mineralölverarbeitende Industrie in Rheinland - Pfalz

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Familienzulage von 20 DM monatlich, Kinderzulage von 10 DM monatlich je Kind.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 19 – 25 Urlaubstage, unter Nichtanrechnung der Sonn- und gesetzlichen Feiertage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 17 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 70 bzw. 90 % der laufenden Nettobezüge (je nach Familienstand) bis zum Ende des 2., 3. bzw. 4. Monats der Arbeitsunfähigkeit (je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit)
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresleistung 1973 in Höhe von 75 % eines tariflichen Monatsgehalts.

1) Über die gesetzliche Regelung hinaus.

200 Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)

200 8 Chemische Industrie in Nordbaden und Nordwürttemberg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Verheiratetenzulage von 20 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 19 – 25 Urlaubstage, unter Nichtanrechnung der Sonn- und gesetzlichen Feiertage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 17 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresleistung 1973 in Höhe von 90 % eines tariflichen Monatsgehalts.

200 9 Chemische Industrie in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Verheiratetenzulage monatlich 15 DM, Kinderzulage für das erste und zweite bezugsberechtigte Kind bis zum vollendeten 17. Lebensjahr monatlich 6 DM.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 19 – 25 Urlaubstage, unter Nichtanrechnung der Sonn- und gesetzlichen Feiertage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 17 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 70 bzw. 90 % der laufenden Nettobezüge (je nach Familienstand) bis zum Ende des 2., 3 bzw. 4. Monats der Arbeitsunfähigkeit (je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit).
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresabschlußzahlung 1973 für Bezugsberechtigte 75 % eines tariflichen Monatsgehaltes. Gratifikationen, Ergebnisbeteiligungen u. dgl. werden auf die Jahresabschlußzahlung angerechnet.

200 10 Chemische Industrie in Berlin (West)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 19 – 25 Urlaubstage, unter Nichtanrechnung der Sonn- und gesetzlichen Feiertage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 17 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettobezüge für 7 bzw. 11 Wochen je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Zur Einführung eines 13. tariflichen Monatseinkommens erhalten alle Arbeitnehmer 1973 90 % ihres tariflichen Monatseinkommens.

210 Kunststoffverarbeitung

210 1 Kautschuk-, asbest- und kunststoffverarbeitende Industrie in Hamburg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 24 Urlaubstage, unter Nichtanrechnung arbeitsfreier Samstage auf den Urlaub.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 15 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 20 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Jahresleistungsprämie in Höhe von 174 Tarifstundengehältern.

210 2 Kunststoffverarbeitende Industrie in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 17 – 23 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 15 DM je Urlaubstag.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Jahresabschlußleistung 1973 in Höhe von 136 Tarifstundengehältern.

210 3 Kunststoffverarbeitende Industrie in Nordbaden - Nordwürttemberg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Verheiratetenzulage in Höhe von 20 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 24 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 13 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % der Nettomonatsbezüge für weitere 1 bzw. 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Jahresabschlußzahlung in Höhe von 136 Tarifstundengehältern.

210 4 Kunststoffverarbeitende Industrie in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 24 Tage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 13 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Jahresabschlußzahlung in Höhe von 80 % des tariflichen Monatsgehalts.

[1] Über die gesetzliche Regelung hinaus.

215 Gummi- und Asbestverarbeitung

215 1 Kautschukverarbeitende Industrie in Niedersachsen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 22 Urlaubstage, unter Nichtanrechnung arbeitsfreier Samstage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 15 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 20 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Jahresprämie in Höhe von 173 Tarifstundensätzen, auf der Basis der am 30. Juni geltenden Tarifsätze.

215 2 Gummiwaren - Industrie in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Hausstandszulage von 2 Pf je Arbeitsstunde; für das 1. und 2. Kind je 2 Pf je Arbeitsstunde (soweit für das 2. Kind bezugsberechtigt).
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 24 Urlaubstage; unter Nichtanrechnung arbeitsfreier Samstage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 72 DM je Woche und 12 DM für jeden weiteren Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 20 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Jahresprämie in Höhe von 173 Tarifstundensätzen.

220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden

220 1 Industrie der Steine und Erden in Hessen

Arbeitszeit	41,25 Stunden.
Sozialzulagen	Kinderzulage für das 1. und 2. Kind je 11 DM, für das 3. und jedes weitere Kind 40 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 24 Werktage, wobei, neben den gesetzlichen Feiertagen, 2 Samstage nicht auf den Urlaub angerechnet werden.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Nach 1/2jähriger Betriebszugehörigkeit 12 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

220 2 Industrie der Steine und Erden in Rheinland - Pfalz (Reg. - Bez. Koblenz, Trier und ehem. Reg. - Bez. Rheinhessen)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 16 – 23 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten. Angestellte unter Tage erhalten 1 Tag Zusatzurlaub.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 15,28 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Jahressondervergütung in Höhe von 40% des Tarifgehaltes.

220 3 Natursteinindustrie (Bahn- und Wegebaustoffe, Werksteinmaterial (Sandsteine), Kies- und Sandindustrie) im Reg. - Bez. Rheinhessen - Pfalz

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Familienzulage in Höhe von 20 DM monatlich für den nicht erwerbstätigen Ehegatten, Kinderzulagen in Höhe von 10 DM monatlich für jedes nicht erwerbstätige Kind, für das Steuerermäßigung, jedoch kein gesetzl. Kindergeld gewährt wird.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	15 – 20 Arbeitstage, wobei die Urlaubswoche mit 5 Arbeitstagen zählt.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 10 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressondervergütung in Höhe von 40 % eines Tarifgehaltes.

220 4 Steine-, Erden- und Zement - Industrie in Baden - Württemberg

Arbeitszeit	41 Stunden.
Sozialzulagen	Verheiratetenzulage in Höhe von 20 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 17 – 22 Werktage, wobei, mit Ausnahme gesetzl. Feiertage, die Werktage Montag – Freitag als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 10 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehaltes je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für 1 bzw. 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.

220 5 Industrie der Steine und Erden und das Betonsteinhandwerk in Bayern

Arbeitszeit	41 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 16 – 21 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzl. Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit 10 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Verheiratete und ihnen gleichgestellte Angestellte erhalten nach 5jähriger ununterbrochener Betriebszugehörigkeit einmal innerhalb von 12 Monaten den Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehaltes bis zur Dauer von weiteren 6 Wochen als Zuschuß.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

1) Über die gesetzliche Regelung hinaus.

215 Gummi- und Asbestverarbeitung

215 1 Kautschukverarbeitende Industrie in Niedersachsen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 22 Urlaubstage, unter Nichtanrechnung arbeitsfreier Samstage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 15 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 20 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Jahresprämie in Höhe von 173 Tarifstundensätzen, auf der Basis der am 30. Juni geltenden Tarifsätze.

215 2 Gummiwaren - Industrie in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Hausstandszulage von 2 Pf je Arbeitsstunde; für das 1. und 2. Kind je 2 Pf je Arbeitsstunde (soweit für das 2. Kind bezugsberechtigt).
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 24 Urlaubstage; unter Nichtanrechnung arbeitsfreier Samstage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 72 DM je Woche und 12 DM für jeden weiteren Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 20 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Jahresprämie in Höhe von 173 Tarifstundensätzen.

220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden

220 1 Industrie der Steine und Erden in Hessen

Arbeitszeit	41,25 Stunden.
Sozialzulagen	Kinderzulage für das 1. und 2. Kind je 11 DM, für das 3. und jedes weitere Kind 40 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 24 Werktage, wobei, neben den gesetzlichen Feiertagen, 2 Samstage nicht auf den Urlaub angerechnet werden.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Nach 1/2jähriger Betriebszugehörigkeit 12 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

220 2 Industrie der Steine und Erden in Rheinland - Pfalz (Reg. - Bez. Koblenz, Trier und ehem. Reg. - Bez. Rheinhessen)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 16 – 23 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten. Angestellte unter Tage erhalten 1 Tag Zusatzurlaub.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 15,28 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Jahressondervergütung in Höhe von 40% des Tarifgehaltes.

220 3 Natursteinindustrie (Bahn- und Wegebaustoffe, Werksteinmaterial (Sandsteine), Kies- und Sandindustrie) im Reg. - Bez. Rheinhessen - Pfalz

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Familienzulage in Höhe von 20 DM monatlich für den nicht erwerbstätigen Ehegatten, Kinderzulagen in Höhe von 10 DM monatlich für jedes nicht erwerbstätige Kind, für das Steuerermäßigung, jedoch kein gesetzl. Kindergeld gewährt wird.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	15 – 20 Arbeitstage, wobei die Urlaubswoche mit 5 Arbeitstagen zählt.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 10 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressondervergütung in Höhe von 40 % eines Tarifgehaltes.

220 4 Steine-, Erden- und Zement - Industrie in Baden - Württemberg

Arbeitszeit	41 Stunden.
Sozialzulagen	Verheiratetenzulage in Höhe von 20 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 17 – 22 Werktage, wobei, mit Ausnahme gesetzl. Feiertage, die Werktage Montag – Freitag als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 10 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehaltes je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für 1 bzw. 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.

220 5 Industrie der Steine und Erden und das Betonsteinhandwerk in Bayern

Arbeitszeit	41 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 16 – 21 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzl. Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit 10 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Verheiratete und ihnen gleichgestellte Angestellte erhalten nach 5jähriger ununterbrochener Betriebszugehörigkeit einmal innerhalb von 12 Monaten den Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehaltes bis zur Dauer von weiteren 6 Wochen als Zuschuß.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

1) Über die gesetzliche Regelung hinaus.

231 5 Eisen-, Metall- und Elektroindustrie in Nordrhein - Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 18 – 24 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme der gesetzl. Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 1,44 % des regelm. Monatsverdienstes je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Fortzahlung des regelmäßigen Arbeitsverdienstes für die Dauer der Arbeitsunfähigkeit.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 10 – 30 % einer Monatsvergütung.

231 6 Eisen-, Metall- und Elektroindustrie in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 18 – 24 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme der gesetzl. Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe des 1,3 fachen des zusätzlichen Entgeltes je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 10 – 30 % eines Monatsverdienstes.

231 7 Eisen-, Metall- und Elektroindustrie in Rheinland - Rheinhessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Für die Ehefrau 10 DM, für das 1. und 2. Kind je 10 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 18 – 24 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme der gesetzl. Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 30 % des Urlaubsentgelts.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Fortzahlung des Gehaltes abzüglich etwa gezahlten Krankengeldes je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 3 bzw. 6 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

231 8 Metallindustrie in Nordwürttemberg – Nordbaden

Arbeitszeit	40 Stunden
Gießereizulage	120 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 18 – 24 Arbeitstage, nach 25jähriger Betriebszugehörigkeit 1 Werktag zusätzlich.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 30 % des Urlaubsentgelts.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehalts für weitere 1 – 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 10 – 30 % eines Monatsverdienstes.

231 9 Bayerische Metallindustrie

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Hausstandszulage monatlich 12 DM, Kinderzulage monatlich 10 DM je Kind.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 18 – 24 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme der gesetzl. Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten. Beruflich gefährdete Angestellte erhalten einen zusätzlichen Urlaub von 2 Arbeitstagen.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 30 % des Urlaubsentgelts.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Angestellte erhalten nach 5jähriger Betriebszugehörigkeit bis zu weiteren 2 Wochen, nach mehr als 10jähriger Betriebszugehörigkeit für die Dauer bis zu 7 Wochen den Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettoverdienst.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 10 – 30 % eines Monatsverdienstes.

231 10 Weiterverarbeitende Eisen- und Metallindustrie im Saarland

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 18 – 24 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme der gesetzl. Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 30 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 10 – 30 % eines Monatsverdienstes.

231 11 Metallindustrie in Berlin (West)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	18 – 24 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzl. Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten. Abteilungsleiter erhalten zusätzlich 1 Tag. Muß aus betrieblichen Gründen Winterurlaub genommen werden, erhöht sich der Urlaub um 25 %, aufgerundet auf volle Tage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 1,4 % des Monatsgehalts je Urlaubstag.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 10 – 30 % eines Monatsverdienstes.

1) Über die gesetzliche Regelung hinaus.

244 Straßenfahrzeugbau

244 1 Volkswagenwerk AG, Wolfsburg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 19 – 24 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 30 % der Urlaubsvergütung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit und Gehaltsgruppe Weihnachtsgratifikation zwischen 40 % – 116 % des 48fachen für den Monat Oktober ermittelten Durchschnittsstundenverdienstes der Lohnempfänger aller Werke.

244 2 Kraftfahrzeughandwerk, -handel und -gewerbe in Niedersachsen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 18 – 24 Arbeitstage, aus betrieblichen Gründen in der Zeit von Oktober bis März 20 – 26 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzl. Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 30 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

244 3 Kraftfahrzeughandwerk, -handel und -gewerbe in Nordrhein - Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 18 – 24 Arbeitstage, aus betrieblichen Gründen in der Zeit von Oktober bis März 20 – 26 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzl. Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 30 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Sondervergütung je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 10 – 25 % des tariflichen Monatsgehalts.

244 4 Kraftfahrzeughandwerk, -handel und -gewerbe in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 18 – 24 Arbeitstage, aus betrieblichen Gründen in der Zeit von Oktober bis März 20 – 26 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzl. Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 30 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 10 – 30 % des durchschnittlichen Bruttogehalts in der Zeit von Januar – Oktober eines jeden Jahres.

244 5 Kraftfahrzeughandwerk, -handel und -gewerbe in Nordwürttemberg - Nordbaden und Südwürttemberg - Hohenzollern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Verheiratetenzulage in Höhe von 20 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 18 – 24 Arbeitstage, aus betrieblichen Gründen in der Zeit von Oktober bis März 20 – 26 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzl. Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 30 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 10 – 30 % der durchschnittlichen Bruttobezüge in der Zeit von Januar – Oktober eines jeden Jahres.

244 6 Kraftfahrzeughandwerk, -handel und -gewerbe in Bayern

Arbeitszeit	41 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 24 Arbeitstage, aus betrieblichen Gründen in der Zeit von Oktober bis März 20 – 26 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzl. Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 30 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 10 – 30 % des durchschnittlichen Monatseinkommens der letzten 3 Monate.

258 Herstellung von Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren

258 1 Schmuckwaren-, Edelmetall- und Uhrenindustrie in Baden - Württemberg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 18 – 24 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme der gesetzl. Wochenfeiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 30 % der Urlaubsvergütung.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehaltes je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für 1 bzw. 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 10 – 30 % eines Monatsverdienstes.

[1] Über die gesetzliche Regelung hinaus.

261 Holzverarbeitung

261 1 Holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Niedersachsen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 24 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme der gesetzl. Wochenfeiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 13 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 25 % eines durchschnittlichen Bruttomonatsverdienstes.

261 2 Holz- und kunststoffverarbeitende Industrie, Polstermöbelindustrie, Sperrholzindustrie und das holz- und kunststoffverarbeitende Handwerk in Nordrhein - Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 24 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme der gesetzl. Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 13 DM, in der Polstermöbelindustrie 15 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Sonderzahlung in Höhe von 25 % eines durchschnittlichen Bruttomonatsverdienstes.

261 3 Holz- und kunststoffverarbeitende Industrie und Sperrholzindustrie in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 24 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 12 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Einmalige jährliche Sonderzahlung in Höhe von 250 DM.

261 4 Holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Württemberg, das Schreiner- und Glaserhandwerk in Baden - Württemberg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Verheiratetenzulage 20 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 25 Werktage.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % der monatlichen Nettobezüge für weitere 1 – 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte der holz- und kunststoffverarbeitenden Industrie Sonderzahlungen in Höhe von 15 – 30 % des durchschnittlichen Monatsgehalts der Monate Januar – Dezember.

261 5 Holzverarbeitende Industrie und verwandte Industriezweige in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	18 – 25 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 14 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	[illegible]
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Sonderzahlung in Höhe des 35 – 40 fachen eines Tarifstundengehalts.

264 Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung

264 1 Papiererzeugende Industrie in den Reg. - Bez. Düsseldorf und Köln, rechtsrheinisch

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 18 – 24 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 14 DM je Urlaubstag.
Sonderzahlungen	Ab 1973 13. tarifliches Monatseinkommen.

264 2 Papier-, Pappen-, Zellstoff- und Holzstoffindustrie in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 18 – 24 Urlaubstage (Arbeitstage), wobei, mit Ausnahme gesetzl. Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 14 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Zahlung eines Unterschiedsbetrages zwischen Krankengeld und Nettogehalt je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für insgesamt 2 – 6 Monate.
Sonderzahlungen	Ab 1973 13. tarifliches Monatseinkommen.

1) Über die gesetzliche Regelung hinaus.

265 Papier- und Pappeverarbeitung

265 1 Papier-, pappe- und kunststoffverarbeitende Industrie in Nordrhein

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 17 – 22 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 1,8 % des vereinbarten Monatsgehalts je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

265 2 Papier-, pappe- und kunststoffverarbeitende Industrie in Baden - Württemberg (ohne Südbaden)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Verheiratetenzulage in Höhe von 20 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 17 – 22 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 40 % des Urlaubsentgelts.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt für weitere 1 – 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

265 3 Papierverarbeitende Industrie und graphisches Gewerbe in Süd - Baden

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Für Bezugsberechtigte Familienzulage und Kinderzulage für das 1. und 2. Kind in Höhe von je 10 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 17 – 22 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 40 % des Urlaubsentgelts.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehalts für weitere 1 – 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

268 Druckerei und Vervielfältigung

268 1 Druckindustrie in Hamburg und Schleswig - Holstein

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 18 – 25 Werktage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld je Tag 40 % des vereinbarten Monatsgehaltes geteilt durch 22.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

268 2 Druckindustrie in Nordrhein - Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 18 – 25 Tage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld je Tag in Höhe von 40 % des vereinbarten Monatsgehalts geteilt durch 22.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

268 3 Druckgewerbe in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 17 – 26 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld je Tag 30 % von 1/25 des Monatsgehaltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

268 4 Druckindustrie in Baden - Württemberg (ohne Südbaden)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Verheiratetenzulage in Höhe von 20 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 18 – 24 Werktage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von $\frac{3,2}{173}$ des Monatsgehalts.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt für weitere 1 – 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

[1] Über die gesetzliche Regelung hinaus.

261 Holzverarbeitung

261 1 Holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Niedersachsen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 24 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme der gesetzl. Wochenfeiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 13 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 25 % eines durchschnittlichen Bruttomonatsverdienstes.

261 2 Holz- und kunststoffverarbeitende Industrie, Polstermöbelindustrie, Sperrholzindustrie und das holz- und kunststoffverarbeitende Handwerk in Nordrhein - Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 24 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme der gesetzl. Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 13 DM, in der Polstermöbelindustrie 15 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Sonderzahlung in Höhe von 25 % eines durchschnittlichen Bruttomonatsverdienstes.

261 3 Holz- und kunststoffverarbeitende Industrie und Sperrholzindustrie in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 24 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 12 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Einmalige jährliche Sonderzahlung in Höhe von 250 DM.

261 4 Holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Württemberg, das Schreiner- und Glaserhandwerk in Baden - Württemberg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Verheiratetenzulage 20 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 25 Werktage.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % der monatlichen Nettobezüge für weitere 1 – 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte der holz- und kunststoffverarbeitenden Industrie Sonderzahlungen in Höhe von 15 – 30 % des durchschnittlichen Monatsgehalts der Monate Januar – Dezember.

261 5 Holzverarbeitende Industrie und verwandte Industriezweige in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	18 – 25 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 14 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	[illegible]
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Sonderzahlung in Höhe des 35 – 40 fachen eines Tarifstundengehalts.

264 Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung

264 1 Papiererzeugende Industrie in den Reg. - Bez. Düsseldorf und Köln, rechtsrheinisch

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 18 – 24 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 14 DM je Urlaubstag.
Sonderzahlungen	Ab 1973 13. tarifliches Monatseinkommen.

264 2 Papier-, Pappen-, Zellstoff- und Holzstoffindustrie in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 18 – 24 Urlaubstage (Arbeitstage), wobei, mit Ausnahme gesetzl. Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 14 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Zahlung eines Unterschiedsbetrages zwischen Krankengeld und Nettogehalt je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für insgesamt 2 – 6 Monate.
Sonderzahlungen	Ab 1973 13. tarifliches Monatseinkommen.

1) Über die gesetzliche Regelung hinaus.

268 Druckerei und Vervielfältigung

268 5 Druckindustrie in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 18 – 24 Werktage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld je Tag in Höhe von 40 % des vereinbarten Monatsgehalts geteilt durch 22.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

268 6 Druckindustrie in Berlin (West)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 18 – 24 Werktage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld je Tag in Höhe von 40 % des vereinbarten Monatsgehalts geteilt durch 22.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

270 Herstellung, Zurichtung und Veredlung von Leder

270 1 Ledererzeugende Industrie in Baden - Württemberg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Verheiratetenzulage in Höhe von 20 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 25 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Regelung entsprechend den Arbeitern (1 Wochenverdienst).
Bezahlung bei Krankheit [1]	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehalts für weitere 1 – 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

271 Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)

271 1 Lederwaren- und Kofferindustrie in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 19 – 28 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Zusätzliches Urlaubsgeld in Höhe von 25 % des Monatsgehaltes.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Nach 5 bzw. 10jähriger Betriebszugehörigkeit einmal im Jahr Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehaltes für 1 bzw. 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

272 Herstellung und Reparatur von Schuhen aus Leder und Textilien

272 1 Schuhindustrie in Rheinland - Pfalz

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Für Bezugsberechtigte Familienzulage 20 DM, Kinderzulage 10 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 17 – 24 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 25 % des Monatsgehalts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

272 2 Schuhindustrie in Baden - Württemberg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Für Bezugsberechtigte Familienzulage in Höhe von 20 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 25 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Regelung entsprechend den Arbeitern (1 Wochenverdienst).
Bezahlung bei Krankheit [1]	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehalts für weitere 1 – 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

272 3 Schuhindustrie in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 21 – 24 Werktage, nach 25 jähriger Betriebszugehörigkeit zusätzlich 3 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 25 % des Bruttomonatsgehalts.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Nach 5jähriger Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehalts für weitere 4 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

1) Über die gesetzliche Regelung hinaus.

275 Textilgewerbe

275 1 Textilindustrie in Niedersachsen (ohne Reg. - Bez. Osnabrück)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	23 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 170 bis 250 DM je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

275 2 Textilindustrie in den Reg. - Bez. Münster, Detmold, Arnsberg (ohne Schwelm) und Osnabrück

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	23 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 300 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 25 % des Monatsverdienstes.

275 3 Textilindustrie im Landesteil Nordrhein des Landes Nordrhein - Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	20 – 23 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 300 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 25 % des Monatsverdienstes.

275 4 Textil- und Bekleidungsindustrie in Baden - Württemberg (ohne Südbaden) und Krs. Lindau

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Für Bezugsberechtigte Verheiratetenzulage in Höhe von 20 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Textilindustrie 23, Bekleidungsindustrie 24 Urlaubstage (5 Tage/Woche).
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 140 – 280 DM je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt für weitere 1 – 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Textilindustrie: Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 30 % eines durchschnittlichen Monatsgehalts, Bekleidungsindustrie: 25 % eines durchschnittlichen Monatsgehalts.

275 5 Südbayerische Textilindustrie

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Für Bezugsberechtigte Haushaltszulage 35 DM, Kinderzulage für das 1. und 2. Kind 20 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	24 Werktage unter Nichtanrechnung von 3 Samstagen auf den Urlaub.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 240 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 25 % des durchschnittlichen Monatseinkommens.

276 Bekleidungsgewerbe

276 1 Bekleidungsindustrie im rheinischen Teil des Landes Nordrhein - Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	15 – 24 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Wochenfeiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 240 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 25 % des Monatsverdienstes.

276 2 Bekleidungsindustrie in Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	24 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Wochenfeiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 30 % des Urlaubsentgelts.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 95 % des Nettogehaltes je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für 1 – 5 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 25 % des Monatsverdienstes.

[1] Über die gesetzliche Regelung hinaus.

268 Druckerei und Vervielfältigung

268 5 Druckindustrie in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 18 – 24 Werktage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld je Tag in Höhe von 40 % des vereinbarten Monatsgehalts geteilt durch 22.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

268 6 Druckindustrie in Berlin (West)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 18 – 24 Werktage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld je Tag in Höhe von 40 % des vereinbarten Monatsgehalts geteilt durch 22.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

270 Herstellung, Zurichtung und Veredlung von Leder

270 1 Lebererzeugende Industrie in Baden - Württemberg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Verheiratetenzulage in Höhe von 20 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 25 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Regelung entsprechend den Arbeitern (1 Wochenverdienst).
Bezahlung bei Krankheit [1]	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehalts für weitere 1 – 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

271 Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)

271 1 Lederwaren- und Kofferindustrie in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 19 – 28 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Zusätzliches Urlaubsgeld in Höhe von 25 % des Monatsgehaltes.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Nach 5 bzw. 10jähriger Betriebszugehörigkeit einmal im Jahr Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehaltes für 1 bzw. 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

272 Herstellung und Reparatur von Schuhen aus Leder und Textilien

272 1 Schuhindustrie in Rheinland - Pfalz

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Für Bezugsberechtigte Familienzulage 20 DM, Kinderzulage 10 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 17 – 24 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 25 % des Monatsgehalts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

272 2 Schuhindustrie in Baden - Württemberg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Für Bezugsberechtigte Familienzulage in Höhe von 20 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 25 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Regelung entsprechend den Arbeitern (1 Wochenverdienst).
Bezahlung bei Krankheit [1]	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehalts für weitere 1 – 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

272 3 Schuhindustrie in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 21 – 24 Werktage, nach 25 jähriger Betriebszugehörigkeit zusätzlich 3 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 25 % des Bruttomonatsgehalts.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Nach 5jähriger Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehalts für weitere 4 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

1) Über die gesetzliche Regelung hinaus.

276 Bekleidungsgewerbe

276 3 Bekleidungsindustrie in Bayern (ohne Reg. - Bez. Unterfranken)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Für Bezugsberechtigte Kinderzulage für das 1. und 2. Kind monatlich je 15 DM.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	24 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 180 – 300 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 25 % des Monatsverdienstes.

276 4 Bekleidungsindustrie in Berlin (West)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 23 – 26 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzl. Wochenfeiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 130 – 280 DM, im 1. Jahr Teilurlaubsgeld in Höhe von 5 DM je Monat.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 25 % des Monatsverdienstes.

280 Herstellung von Nahrungs- und Genußmitteln verschiedener Art

280 1 Ernährungsindustrie in Nordrhein - Westfalen

Arbeitszeit	40 – 41 Stunden (je nach Wirtschaftsgruppe).
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 19 – 22 Arbeitstage, nach 25jähriger Betriebszugehörigkeit zusätzlich 3 Tage (5 - Tage - Woche).
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 25 % des tariflichen Monatsgehalts.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 100 % des Nettogehaltes je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 2 – 4 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

280 2 Ernährungsindustrie in Baden - Württemberg

Arbeitszeit	41 – 41,5 Stunden (je nach Wirtschaftsgruppe).
Sozialzulagen	Verheiratetenzulage 20 DM
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 25 Werktage.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Je nach Dauer der Betriebszugehörigekeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehalts für weitere 1 – 2 Monate.

280 3 Ernährungsindustrie in Bayern

Arbeitszeit	42 Stunden.
Sozialzulagen	Haushaltszulage 25 DM, Kinderzulage für das 1. und 2. Kind je 15 DM.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 15 – 22 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten. Nach 25jähriger Betriebszugehörigkeit zusätzlich 2 Tage, nach 40jähriger Betriebszugehörigkeit zusätzlich 3 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Bis zum 4. Urlaubsjahr 6 DM, ab dem 4. Urlaubsjahr 8 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt für weitere 2 – 7 Wochen.

288 Milchverwertung

288 1 Molkereien und Käsereien in Nordrhein - Westfalen

Arbeitszeit	42 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 25 Arbeitstage. Als Arbeitstage gelten alle Kalendertage mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 8 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

288 2 Milchbe- und -verarbeitende Betriebe in Württemberg

Arbeitszeit	42 Stunden.
Sozialzulagen	Verheiratetenzulage in Höhe von 20 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 29 Werktage oder 17 – 25 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 150 – 250 DM.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % der Nettobezüge für weitere 1 – 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

1) Über die gesetzliche Regelung hinaus.

288 Milchverwertung

288 3 Molkerei- und Käsereigewerbe in Bayern (ohne Allgäu)

Arbeitszeit	42 Stunden.
Sozialzulagen	Verheiratetenzulage 20 DM, Kinderzulage für das 1. und 2. Kind je 10 DM.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit bei 5 - Tage - Woche 15 – 22, bei 6 - Tage - Woche 18 – 26 Urlaubstage. Nach 25 bzw. 40jähriger Betriebszugehörigkeit zusätzlich 1 bzw. 2 Tage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit bei 5 - Tage - Woche 5 – 10 DM, bei 6 - Tage - Woche 4,50 – 8,50 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt für weitere 2 – 4 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Weihnachtsgeld in Höhe von 25 % des für den Monat November vereinbarten Monatseinkommens.

293 Brauerei und Mälzerei

293 1 Brauereien und Mälzereien in Nordrhein - Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sachbezüge	Männliche Angestellte über 18 Jahre 1 1/2 Liter, weibliche 1 Liter Freitrunk je Arbeitstag.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 27 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 250 DM je Urlaubsjahr.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 100 % des Nettogehaltes je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für 1 bzw. 4 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.

293 2 Brauereien in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sachbezüge	Kostenloser Bezug von Haustrunk: für erwachsene männl. wöchentl. 36 Liter, für erwachsene weibl. Angestellte wöchentl. 18 Liter Vollbier. Darüber hinaus kann wöchentl. dieselbe Menge Vollbier zum Preis von 41 Pf pro Liter bezogen werden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 15 – 24 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzl. Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 7 bzw. 11 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt für weitere 2 – 6 Wochen.
Sonderzahlungen	Weihnachtsgeld in Höhe von 30 % des vereinbarten Monatseinkommens unter Anrechnung des übertariflichen Urlaubsgeldes und bisher gewährter Weihnachtszuwendungen.

294 Alkoholbrennerei, Herstellung von Spirituosen, Weinherstellung und -verarbeitung

294 1 Sektkellereien, Brennereien und Spirituosenbetriebe in Rheinland - Pfalz

Arbeitszeit	41 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 16 – 23 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzl. Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 120 DM je Urlaubsjahr.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

300 Hoch- und Tiefbau

300 1 – 3 Baugewerbe im Bundesgebiet (ohne Berlin)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Gehaltsgruppe, Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 25 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 12,50 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 6 – 12 Wochen Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt.
Vermögenswirksame Leistung	Siehe Fußnote 1) der Gehaltstabelle

300 4 Baugewerbe in Berlin (West)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Gehaltsgruppe, Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 27 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 12,50 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für 6 – 12 Wochen Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt.
Vermögenswirksame Leistung	Siehe Fußnote 1) der Gehaltstabelle.

1) Über die gesetzliche Regelung hinaus.

300/2 5 Poliere und Schachtmeister im Baugewerbe und Poliere im Feuerungsbau in Schleswig - Holstein, Hamburg, Niedersachsen und Nordrhein - Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 25 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 12,50 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 6 – 12 Wochen Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt.
Vermögenswirksame Leistung	Siehe Fußnote 1) der Gehaltstabelle.
Sonderzahlungen	Wintergeldausgleich in den Monaten Dezember bis Februar in Höhe von 150 DM.

300/2 6 Poliere und Schachtmeister im Baugewerbe und Poliere im Feuerungsbau in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 25 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 12,50 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Verheiratete und solchen gleichgestellte Angestellte je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit einmal im Jahr für 6 – 12 Wochen Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehaltes.
Vermögenswirksame Leistung	Siehe Fußnote 1) der Gehaltstabelle.
Sonderzahlungen	Wintergeldausgleich in den Monaten Dezember bis Februar in Höhe von 150 DM.

300/2 7 Poliere und Schlachtmeister im Baugewerbe und Poliere im Feuerungsbau in Rheinland - Pfalz

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 25 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 12,50 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 6 – 12 Wochen Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt.
Vermögenswirksame Leistung	Siehe Fußnote 1) der Gehaltstabelle.
Sonderzahlungen	Wintergeldausgleich in den Monaten Dezember bis Februar in Höhe von 150 DM.

300/2 8 Poliere und Schachtmeister im Baugewerbe und Poliere im Feuerungsbau in Württemberg und Nordbaden

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 25 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 12,50 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 6 – 12 Wochen Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt.
Vermögenswirksame Leistung	Siehe Fußnote 1) der Gehaltstabelle.
Sonderzahlungen	Wintergeldausgleich in den Monaten Dezember bis Februar in Höhe von 150 DM.

300/2 9 Poliere und Schachtmeister im Baugewerbe in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 25 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 12,50 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 6 – 12 Wochen Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt.
Vermögenswirksame Leistung	Siehe Fußnote 1) der Gehaltstabelle.
Sonderzahlungen	Wintergeldausgleich in den Monaten Dezember bis Februar in Höhe von 150 DM.

300/2 10 Poliere und Schachtmeister im Baugewerbe und Poliere im Feuerungsbau im Saarland

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 25 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 12,50 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 6 – 12 Wochen Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt.
Vermögenswirksame Leistung	Siehe Fußnote 1) der Gehaltstabelle.
Sonderzahlungen	Wintergeldausgleich in den Monaten Dezember bis Februar in Höhe von 150 DM.

300/2 11 Poliere und Schachtmeister im Baugewerbe in Berlin (West)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 22 – 27 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 12,50 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für 6 – 12 Wochen Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt.
Vermögenswirksame Leistung	Siehe Fußnote 1) der Gehaltstabelle.

1) Über die gesetzliche Regelung hinaus.

400 Großhandel mit Waren verschiedener Art

400 1 Groß-, Ein- und Ausfuhrhandel in Schleswig - Holstein

Arbeitszeit	41,25 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 26 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 8 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Einmal im Jahr, wenn die Krankheit ein von der Angestelltenversicherung angeordnetes Heilverfahren nötig macht, Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehaltes je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit bis zu einer Gesamtkrankheitsdauer von 3 bzw. 6 Monaten.

400 2 Groß-, Ein- und Ausfuhrhandel in Hamburg

Arbeitszeit	41,25 Stunden.
Sozialzulagen	Kinderzulage für das 1. und 2. unterhaltsberechtigte Kind in Höhe von je 10 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 24 Werktage, wobei, mit Ausnahme,gesetzl. Wochenfeiertage, arbeitsfreie Sonnabende bzw. andere arbeitsfreie Werktage als Urlaubstage zählen.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 10 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Einmal im Jahr Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehaltes nach 5 bzw. 10jähriger Betriebszugehörigkeit bis zu einer Gesamt - Krankheitsdauer von 2 bzw. 3 Monaten.

400 3 Groß- und Außenhandel in Niedersachsen

Arbeitszeit	41,25 Stunden.
Sozialzulagen	Haushaltszulage in Höhe von 25 DM monatl. für verheiratete Angestellte.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 19 – 25 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter Urlaubsgeld in Höhe von 180 – 240 DM.

400 4 Groß- und Außenhandel in Nordrhein - Westfalen

Arbeitszeit	41,25 Stunden.
Sozialzulagen	Verheiratetenzulage 10 DM, Kindergeld für das erste und zweite Kind bis,zum 16. Lebensjahr je 10 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 20 – 25 Werktage bei 6 Arbeitstagen je Woche bzw. 17 – 21 Arbeitstage bei 5 Arbeitstagen je Woche.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter Urlaubsgeld in Höhe von 140 – 200 DM.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Nach 5jähriger Betriebszugehörigkeit Fortzahlung des Gehaltes bis zu einer Gesamt - Krankheitsdauer von 3 Monaten, nach mehr als 10jähriger Betriebszugehörigkeit nach freiem Ermessen.

400 5 Groß- und Außenhandel in Hessen

Arbeitszeit	42,5 Stunden.
Sozialzulagen	Verheiratetenzulage 15 DM, Kinderzulage für das 1. und 2. Kind bis,zum vollendeten 18. Lebensjahr je 15 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 21 – 26 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Nach 1 Jahr Betriebszugehörigkeit je nach Alter Urlaubsgeld in Höhe von 156 – 336 DM.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des letzten Nettogehaltes bis 1 000 DM, darüber hinaus 80 % für 3 – 5 Monate je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit.

400 6 Großhandel in Rheinland - Rheinhessen

Arbeitszeit	42,5 Stunden.
Sozialzulagen	Haushaltszulage 30 DM, Kinderzulage für das 1. und 2. Kind bis zur Vollendung des 16. bzw. 18. Lebensjahres je 12 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 26 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter Urlaubsgeld in Höhe von 204 – 360 DM.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Nach 5jähriger Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehaltes für weitere 3 Wochen.

400 7 Groß- und Außenhandel in Baden - Württemberg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Verheiratetenzulage in Höhe von 30 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit in der 6 Tage - Woche 21 – 27 Werktage, in der 5 Tage - Woche 18 – 23 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter Urlaubsgeld in Höhe von 180 – 300 DM.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für 1 bzw. 2 Monate.

[1] Über die gesetzliche Regelung hinaus.

400 Großhandel mit Waren verschiedener Art

400 8 Groß- und Außenhandel in Bayern

Arbeitszeit	42,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 17 – 27 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Nach 1 Jahr Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 10 DM je tariflichen Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Beihilfe in Höhe des Unterschiedsbetrages zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehaltes für 1 bis 5 Monate.
Sonderzahlungen	Treueprämie je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit in Höhe von 10 – 20 DM monatlich.

400 9 Groß- und Außenhandel im Saarland

Arbeitszeit	42,5 Stunden.
Sozialzulagen	Verheiratetenzulage in Höhe von 20 DM, Kinderzulage in Höhe von 20 DM monatl. für das 1. Kind bis zum vollendeten 16. Lebensjahr.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 19 – 25 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter Urlaubsgeld in Höhe von 175 – 275 DM.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt bis zur Dauer von insgesamt 2 Monaten bzw. 4 Monaten.

400 10 Groß- und Außenhandel in Berlin (West)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 24 Werktage, wobei 1973 3 Samstage nicht auf den Urlaub angerechnet werden.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 10 DM je tariflichen Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Nach 5jähriger Betriebszugehörigkeit einmal im Jahr von der 7. bis zur 10. Woche der Arbeitsunfähigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt.

430 Einzelhandel mit Waren verschiedener Art

430 1 Einzelhandel in Schleswig - Holstein

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 18 – 26 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 270 – 300 DM.

430 2 Einzelhandel in Hamburg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 18 – 26 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 270 – 300 DM.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Nach dreijähriger Betriebszugehörigkeit 90 % des Tarifgehaltes für die Karenztage.

430 3 Einzelhandel in Niedersachsen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Verheiratetenzulage 25 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 18 – 26 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 270 – 300 DM.

430 4 Einzelhandel im Lande Bremen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 18 – 26 Werktage, zusätzlich 3 Werktage für Urlaub aus betrieblichen Gründen in der Zeit vom 1. 11. – 31. 3.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 270 – 300 DM.

1) Über die gesetzliche Regelung hinaus.

430 Einzelhandel mit Waren verschiedener Art

430 5 Einzelhandel in Nordrhein - Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 18 – 26 Werktage, zusätzlich 3 Werktage für Urlaub aus betrieblichen Gründen in der Zeit vom 1. 11. – 31. 3.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 270 – 300 DM.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehaltes nach 10jähriger Betriebszugehörigkeit für weitere 6 Wochen, nach 20jähriger Betriebszugehörigkeit nach freiem Ermessen.

430 6 Einzelhandel in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Verheiratetenzulage ggf. Haushaltszulage in Höhe von 10 DM monatl.; Kinderzulage in Höhe von 10 DM monatl. für jedes Kind bis zur Vollendung des 16. Lebensjahres.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 21 – 27 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 270 – 300 DM.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für 1 – 5 Monate.

430 7 Einzelhandel in den Reg. - Bez. Koblenz - Montabaur und Rheinhessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 26 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter Urlaubsgeld in Höhe von 270 – 300 DM.

430 8 Einzelhandel in der Pfalz

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 26 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter Urlaubsgeld in Höhe von 270 – 300 DM.

430 9 Einzelhandel in Baden - Württemberg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Sozialzulage in Höhe von 20 DM für Verheiratete ohne Kinder und in Höhe von 30 DM für Verheiratete mit Kindern bis zum vollendeten 16. Lebensjahr.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 20 – 24 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 200 DM.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Einmal im Jahr Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehaltes je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für 1 1/2 bzw. 2 1/2 Monate.

430 10 Einzelhandel in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 20 – 27 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 270 – 300 DM.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Nach 5jähriger Betriebszugehörigkeit einmal im Jahr Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und dem Nettogehalt je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit von 1 bis zu 5 Monaten.

430 11 Einzelhandel im Saarland

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Verheiratetenzulage in Höhe von 20 DM monatl.; Kinderbeihilfe in Höhe von 20 DM monatl. für das 1. und 2. Kind, höchstens bis zur Vollendung des 21. Lebensjahres.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 26 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter Urlaubsgeld in Höhe von 270 – 300 DM.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt, nach 8 jähriger Betriebszugehörigkeit bis zur Dauer von insgesamt 3 Monaten, nach 15jähriger Betriebszugehörigkeit bis zur Dauer von 6 Monaten.

[1] Über die gesetzliche Regelung hinaus.

430 Einzelhandel mit Waren verschiedener Art

430 12 Einzelhandel in Berlin (West)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 21 – 27 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 270 – 300 DM.

430 13 Konsumgenossenschaften in Nordrhein - Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 20 – 26 Werktage; wird der gesamte Urlaub ab November bis einschl. März genommen, erhäht sich der Urlaub um 2 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 40 % bzw. 45 % des Monatsgehaltes je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für krankenversicherungspflichtige Gehaltsempfänger Beihilfe in Höhe des Unterschiedsbetrags zwischen Krankengeld und Nettogehalt für 2 bzw. 6 Wochen, für nicht krankenversicherungspflichtige Gehaltsempfänger Beihilfe für die Dauer von 3 bzw. 6 Wochen. Die Beihilfe,darf 50 % des Bruttogehaltes nicht übersteigen.

430 14 Konsumgenossenschaften in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Für Bezugsberechtigte Haushaltszulage, Verheiratetenzulage und Kinderzulage für jedes berechtigte Kind in Höhe von je 10 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 20 – 26 Werktage; wird der gesamte Urlaub ab November bis einschl. März genommen, erhöht sich der Urlaub um 2 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des monatl. Tarifgrundgehaltes.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für krankenversicherungspflichtige Gehaltsempfänger Beihilfe in Höhe des Unterschiedsbetrags zwischen Krankengeld und Nettogehalt für 2 bzw. 6 Wochen, für nciht krankenversicherungspflichtige Gehaltsempfänger Beihilfe für die Dauer von 3 bzw. 6 Wochen. Die Beihilfe darf 50 % des Bruttogehaltes nciht übersteigen.

430 15 Konsumgenossenschaften in Baden - Württemberg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Verheiratetenzulage in Höhe von 20 DM, mit Kind 25 DM monatl.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 26 Werktage; wird der gesamte Urlaub ab November bis einschl. März genommen, erhöht sich der Urlaub um 2 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 40 % bzw. 45 % des Monatsgehaltes je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für krankenversicherungspflichtige Gehaltsempfänger Beihilfe in Höhe des Unterschiedsbetrags zwischen Krankengeld und Nettogehalt für 2 bzw. 6 Wochen, für nicht krankenversicherungspflichtige Gehaltsempfänger Beihilfe für die Dauer von 3 bzw. 6 Wochen. Die Beihilfe darf 50 % des Bruttogehaltes nicht übersteigen.

430 16 Konsumgenossenschaften in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Haushaltszulage in Höhe von 25 DM monatl.; für Teilzeitbeschäftigte je nach Dauer der monatl. Arbeitszeit 12,50 DM – 25 DM.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 26 Werktage; wird der gesamte Urlaub ab November bis einschl. März genommen, erhöht sich der Urlaub um 2 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 40 % bzw. 45 % des Monatsgehaltes je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für krankenversicherungspflichtige Gehaltsempfänger Beihilfe in Höhe des,Unterschiedsbetrags zwischen Krankengeld und Nettogehalt für 2 bzw. 6 Wochen, für nicht krankenversicherungspflichtige Gehaltsempfänger Beihilfe für die Dauer von 3 bzw. 6 Wochen. Die Beihilfe darf 50 % des Bruttogehaltes nicht übersteigen.

501 Straßenverkehr

501 1 Privates,Speditions- und Verkehrsgewerbe in Hamburg

Arbeitszeit	41,25 Stunden.
Sozialzulagen	Monatlich je 10 DM Kindergeld für das 1. und 2. Kind.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 17 – 23 Arbeitstage.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Nach 5- bzw. 10jähriger Betriebszugehörigkeit einmal im Jahr Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogrundgehaltes bis zu einer Gesamt - Krankheitsdauer von 2 bzw. 3 Monaten.

501 2 Privates Verkehrsgewerbe in Niedersachsen

Arbeitszeit	44 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 17 – 24 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 7,60 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

1) Über die gesetzliche Regelung hinaus.

501 Straßenverkehr

501 3 Privates Verkehrsgewerbe in Nordrhein - Westfalen

Arbeitszeit	44 Stunden.
Sozialzulagen	Monatlich 10 DM Familiengeld und 10 DM Kindergeld für jedes Kind unter 16 Jahren, ggf. auch unter 18 Jahren.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 25 Werktage unter Nichtanrechnung von 1 Samstag.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 8 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

501 4 Privates Transport- und Verkehrsgewerbe in Hessen

Arbeitszeit	44 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 16 – 26 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 6 DM je tariflichen Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Einmal im Jahr Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehaltes je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 4 – 14 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 13 DM monatlich.

501 5 Privates Speditions- und Verkehrsgewerbe in Baden - Württemberg (ohne Nordbaden)

Arbeitszeit	42 Stunden.
Sozialzulagen	Verheiratetenzulage in Höhe von 20 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 17 – 26 Werktage unter Nichtanrechnung von 2 Samstagen.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 8 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Einmal im Jahr nach 5jähriger bzw. 10jähriger Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettobetrages der Monatsbezüge für 1 bzw. 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

501 6 Speditions- und Transportgewerbe in Bayern

Arbeitszeit	42 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 15 – 23 Arbeitstage, bei 25jähriger Betriebszugehörigkeit zusätzlich 5 Arbeitstage, bei 40jähriger Betriebszugehörigkeit zusätzlich 8 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 5,50 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt für weitere 4 – 10 Wochen.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Treueprämie in Höhe von 15 – 25 DM monatlich.

501 7 Speditions-, Möbeltransport-, Schiffahrts-, Hafenumschlags- und Lagereigewerbe in Berlin (West)

Arbeitszeit	42 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 29 Werktage, wird der Urlaub aus betrieblichen Gründen in der Zeit vom 1. 10. – 31. 3. genommen, erhöht sich der Urlaub um 3 Werktage.
Urlaubsbezahlung [1] für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 4 – 10 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Nach 8jähriger Betriebszugehörigkeit einmal im Jahr Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt für die Dauer von 7 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 13 DM monatlich.

60 Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute

600 1 Privates Bankgewerbe im Bundesgebiet

Arbeitszeit	41,25 Stunden.
Sozialzulagen	Für Bezugsberechtigte Haushalts- und Kinderzulage in Höhe von je 45 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 26 Arbeitstage unter Nichtanrechnung der Samstage.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für 7 – 46 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Die betrieblichen Sonderzahlungen dürfen 75 % des Tarifgehalts einschl. aller tariflichen Zulagen nicht unterschreiten.

61 Versicherungsgewerbe

610 1 Privates Versicherungsgewerbe im Bundesgebiet

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Haushaltszulage 50 DM monatl.; Kinderzulage 35 DM monatl. für jedes Kind bis zur Vollendung des 18. bzw. 25. Lebensjahres und ggf. darüber.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 19 – 27 Arbeitstage unter Nichtanrechnung der arbeitsfreien Samstage auf den Urlaub, wird der Urlaub aus betrieblichen Gründen vom 1. 10. – 31. 3. genommen, erhöht sich der Urlaub um 3 Arbeitstage.
Bezahlung bei Krankheit [1]	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % der Gesamtnettobezüge je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit bis zum Ablauf der 13. bis 52. Woche.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

1) Über die gesetzliche Regelung hinaus.

STATISTISCHES BUNDESAMT · WIESBADEN

Fachserie M

Preise - Löhne - Wirtschaftsrechnungen

Reihe 1: **Preise und Preisindices für Außenhandelsgüter** (monatlich, jährlich)

Reihe 2: **Index der Grundstoffpreise** (monatlich, jährlich)

Reihe 3: **Preise und Preisindices für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)** (monatlich, jährlich)

Reihe 4: **Preise und Preisindices für die Land- und Forstwirtschaft** (monatlich, jährlich)

Reihe 5: **Preise und Preisindices für Bauwerke und Bauland**
- I. **Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindices für Bauwerke** (vierteljährlich mit Eilbericht)
- II. **Baulandpreise** (vierteljährlich, jährlich)

Reihe 6: **Preise und Preisindices der Lebenshaltung** (monatlich mit Eilbericht, jährlich)

Reihe 7: **Preise für Verkehrsleistungen** (vierteljährlich)

Reihe 8: **Index der Großhandelsverkaufspreise** (monatlich, jährlich)

Reihe 9: **Preise und Preisindices im Ausland** (monatlich, jährlich)

Reihe 10: **Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung** (monatlich, jährlich)

Reihe 11: **Tariflöhne und Tarifgehälter**
- I. **Tariflöhne** (halbjährlich)
- II. **Tarifgehälter** (halbjährlich)
- III. **Index der Tariflöhne und -gehälter** (vierteljährlich)
- IV. **Dienstbezüge der Bundesbeamten** (unregelmäßig)

Reihe 12: **Verdienste und Löhne im Ausland**
- I. **Arbeitnehmerverdienste und Arbeitszeiten; Streiks und Aussperrungen** (jährlich)
- II. **Tariflöhne und Lohnindices** (jährlich)

Reihe 13: **Wirtschaftsrechnungen**
Einnahmen und Ausgaben ausgewählter privater Haushalte (monatlich, jährlich)
Außerdem erscheinen unregelmäßig **Sonderbeiträge** von Haushalten verschiedener Bevölkerungsgruppen

Reihe 14: **Arbeiterverdienste in der Landwirtschaft** (jährlich)

Reihe 15: **Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel**
- I. **Arbeiterverdienste** (vierteljährlich mit Eilbericht)
- II. **Angestelltenverdienste** (vierteljährlich mit Eilbericht)

Außerdem erscheinen **Sonderbeiträge** in unregelmäßiger Folge

Reihe 16: **Arbeiterverdienste im Handwerk** (halbjährlich)

Reihe 17: **Gehalts- und Lohnstrukturerhebungen** (unregelmäßig)
- I. **Gewerbliche Wirtschaft und Dienstleistungsbereich**
  Arbeiterverdienste
  Angestelltenverdienste
- IV. **Erwerbsgartenbau**
  Arbeiter- und Angestelltenverdienste
- V. **Öffentlicher Dienst**
  Dienstbezüge, Vergütungen und Löhne

Reihe 18: **Einkommens- und Verbrauchsstichproben** (unregelmäßig)

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem Verlag W. Kohlhammer, 6500 Mainz 42, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 120, erhältlich.